

Graubünden-Glarus 2016-2020

Krebsregister Graubünden-Glarus

Jahresbericht 2021

Kantone Graubünden und Glarus

Mitglied von



IMPRESSUM

Herausgeber:

Krebsregister Graubünden-Glarus

Institut für Pathologie

Kantonsspital Graubünden

Loëstrasse 170

CH-7000 Chur

Telefon: +41 81 256 6556

Fax: +41 81 256 6544

<https://www.ksgr.ch/krebsregister.aspx>

www.krebsregister-ost.ch

Autoren:

Marcel Blum

Dr. med. S. Mohsen Mousavi

© **KREBSREGISTER GRAUBÜNDEN-GLARUS 2022**

Titelbild: Die häufigsten Krebserkrankungen nach Geschlecht in den Kantonen Graubünden und Glarus in den Jahren 2016 bis 2020.

VORWORT

In den Kantonen Graubünden und Glarus werden jährlich rund 1'500 Menschen mit Krebs diagnostiziert, wobei Männer (56%) etwas häufiger erkranken als Frauen. Ungefähr 550 Krebspatientinnen und -patienten sterben jährlich an ihrer Krankheit.

Das Krebsregister Graubünden-Glarus war 2021 weiterhin mit der Umsetzung des Krebsregistrierungsgesetzes (KRG) und seiner Verordnung (KRV) beschäftigt, die ein häufiges Nachfragen nach den Patienteninformationsdaten und weiteren Tumorinformationen bei Ärzten und Institutionen notwendig machte. Ungefähr 1'400 E-Mails und Briefe (inkl. Nachfragen) wurden dazu an Meldepflichtige versandt, wovon rund zwei Drittel retourniert wurde.

Zudem wurde die Arbeit des Krebsregisters auch 2021 durch die Corona Pandemie in vielen Arbeitsbereichen beeinträchtigt. Im Zuge der Pandemie fanden wir heraus, dass die Anzahl der Fälle von nicht-melanotischem Hautkrebs inkl. Karzinom in-situ stark angestiegen ist.

Um die eigene Qualitätskontrolle der Daten zu garantieren investierte der Leiter des Krebsregister Ostschweiz zusammen mit einer externen IT-Firma viel Zeit und Aufwand für eine neue Version der Data Quality Check Software des Netzwerkes der Europäischen Krebsregister (JRC-ENCR QCS). Zudem werden die Qualitätsindikatoren erstmals im Jahresbericht präsentiert.

Das Krebsregister hat sich auch 2021 an regionalen, nationalen und internationalen Studien beteiligt. Anfragen von nationalen Partnern wurden direkt beantwortet und ggf. Daten geliefert. An internationale Partnerorganisationen wurden verschiedenste Datensätze durch die Nationale Krebsregistrierungsstelle (NKRS) geliefert.

Das Krebsregister möchte die Gelegenheit nutzen, um sich bei allen Meldepflichtigen – den Spitälern und Pathologieinstituten, der NKRS, der Vereinigung Schweizerischer Krebsregister (ASRT) und den anderen kantonalen Krebsregistern, sowie bei den niedergelassenen Spezial- und Hausärzten – für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung zu bedanken. Des Weiteren geht ein grosses Dankeschön an die Behörden von Kantonen und Gemeinden für die partnerschaftliche Kooperation.

PD Dr. med. Philip Th. Went
Leiter Institut für Pathologie KSGR,
Administrative Leitung Krebsregister

Dr. med. S. Mohsen Mousavi
Ärztliche Leitung Krebsregister

INHALT

IMPRESSUM	2
VORWORT	3
INHALT.....	4
DAS TEAM DES KREBSREGISTERS	8
REGISTERRAT	9
AKTIVITÄTEN DES KREBSREGISTERS 2021	11
Dokumentation, Analyse und Interpretation der Krebsfälle.....	11
Qualitätskontrolle der Daten.....	15
Veröffentlichung der Daten	17
Forschung.....	18
Aktive Forschungsprojekte	18
Wissenschaftliche Publikationen des Krebsregisters Graubünden-Glarus im Jahr 2021	26
Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeit in anderen Organisationen und Kontakte	27
KREBSREGISTRIERUNGSGESETZ.....	29
Pflicht zur Meldung von Krebsdiagnosen und Führung eines Krebsregisters.....	29
Datenmanagement.....	29
Informationspflicht und Widerspruchsrecht	30
Auswertung der registrierten Daten.....	30
Weitere Informationen zum Krebsregistrierungsgesetz.....	30
UMSETZUNG DES KREBSREGISTRIERUNGSGESETZES.....	31
Patienteninformationsdatum	31
METHODOLOGIE	34
Datenquellen.....	34
Datensatz.....	34

Einschluss- und Ausschlusskriterien	35
Wahl des Inzidenzdatums.....	35
Kodierung.....	37
Multiple Tumoren	37
Datenqualität	37
Datenschutz.....	38
Anonymisierung und Weitergabe von Daten	39
Internationale Zusammenarbeit	39
Bevölkerung.....	40
Darstellung der Resultate.....	42
Weitere Informationen	42
ERGEBNISSE.....	43
Krebshäufigkeit (Inzidenz) in den Kantonen Graubünden und Glarus 2016-2020	43
Krebsbedingte Todesursachen in den Kantonen Graubünden und Glarus, 2015-2019	45
Nationaler Vergleich Krebsinzidenzraten, 2014-2018	47
Nationaler Vergleich Krebsmortalitätsraten, 2014-2018	49
Präkanzerosen, gutartige Tumoren und Tumoren unsicheren Verhaltens in den Kantonen Graubünden und Glarus, 2016-2020	51
DETAILLIERTE ERGEBNISSE: GESCHLECHT, ALTER, KANTONE, TRENDS, 2016-2020 ...	53
INVASIVE TUMOREN.....	53
Alle invasiven Tumore (ohne Nicht-Melanotische Hauttumoren (NMHT)).....	54
Mund- und Rachenkrebs.....	56
Speiseröhrenkrebs	58
Magenkrebs.....	60
Dünndarmkrebs	62
Dick- und Enddarmkrebs.....	64
Krebs des Anus und Analkanals.....	66
Leberkrebs.....	68
Gallenblasenkrebs.....	70
Bauchspeicheldrüsenkrebs.....	72

Kehlkopfkrebs.....	74
Krebs der Lunge, der Luftröhre und der Bronchien.....	76
Krebs des Brustfells.....	78
Krebs des Knochens, der Gelenke und des Knorpels.....	80
Schwarzer Hautkrebs (Melanome)	82
Weichteilkrebs	84
Brustkrebs bei den Frauen.....	86
Gebärmutterhalskrebs.....	87
Gebärmutterkrebs.....	88
Eierstockkrebs.....	89
Prostatakrebs	90
Hodenkrebs	91
Nierenkrebs	92
Harnblasenkrebs.....	94
Andere Harnorgane	96
Gehirn und ZNS.....	98
Schilddrüsenkrebs.....	100
Unbekannter Primärtumor	102
Lymphome	104
Multiples Myelom.....	106
Leukämien	108
KARZINOMA IN SITU (PRÄKANZERSEN)	111
Dickdarm, Enddarm und Anus.....	112
Melanoma in Situ.....	114
Brust bei den Frauen.....	116
Gebärmutterhals.....	117
Vulva.....	118
Harnblase.....	119
GUTARTIGE NEUBILDUNGEN	121
Gehirn und andere Teile des zentralen Nervensystems.....	122
NEUBILDUNGEN UNSICHEREN UND UNBEKANNTEN VERHALTENS.....	125
Mundhöhle und Verdauungsorgane.....	126
Polycythämia vera.....	128
Myelodysplastische Syndrome.....	130

KANTON GRAUBÜNDEN	132
KANTON GLARUS	137
BILDNACHWEIS	142
GLOSSAR.....	143

DAS TEAM DES KREBSREGISTERS

Leiter des Krebsregisters

Ärztliche Leitung:

Dr. med. S. Mohsen Mousavi, seit Juli 2017

Dr. med. Harald Frick, EMBA, von Januar 2016 bis Juli 2017

Dr. med. Silvia Monica Ess, MPH, von November 2011 bis Januar 2016

Dr. med. Harald Frick, EMBA, von 2003 bis Oktober 2011 (Chefarzt Pathologie und Leiter Krebsregister)

Dr. med. J. Allemann, von 1989 bis 2003

Administrative Leitung:

PD Dr. med. Philip Went

Datenmanager und wissenschaftlicher Mitarbeiter

Marcel Blum

Medizinische Dokumentation

Sonja Buchli

Andrea Wittmann

Letizia Halbheer

REGISTERRAT

Dr. med. Rudolf Morant, Vorsitz

Präsident Krebsliga Ostschweiz

Dr. med. Agnes Burkhalter

Kantonsärztin, Amt für Gesundheit, Kanton Thurgau

Prof. Dr. med. Christoph Driessen

Klinik für Medizinische Onkologie und Hämatologie Kantonsspital St.Gallen

Dr. med. Karin Faisst MPH

Präventivmedizinerin des Kantons St.Gallen

Prof. Dr. med. Wolfram Jochum

Pathologie Kantonsspital St.Gallen

Dr. med. Christian Taverna

Onkologie Spital Thurgau AG

PD Dr. med. Philip. Th. Went

Pathologie Kantonsspital Graubünden

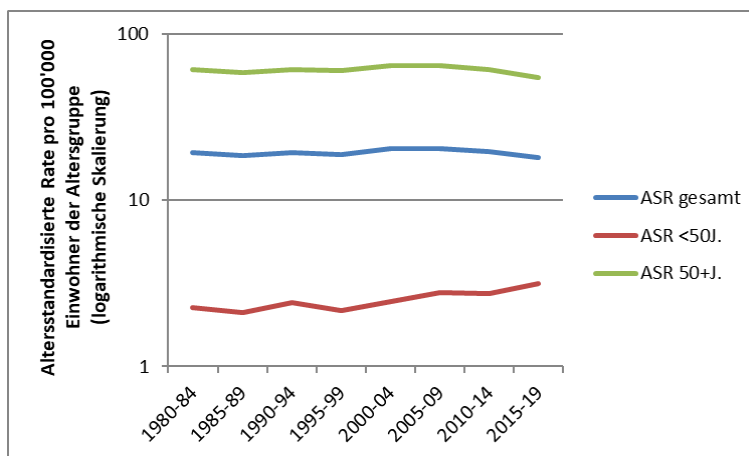
AKTIVITÄTEN DES KREBSREGISTERS 2021

Dokumentation, Analyse und Interpretation der Krebsfälle

- Erfassung neuer Krebsfälle gemäss Ein- und Ausschlusskriterien (Siehe Methodologie).
- Nachdokumentation älterer Fälle sowie laufende Verbesserung der Datenqualität.
- Prüfung auf mögliche Zweitkarzinome oder auf Spätmetastasierung von bestimmten Fällen.
- Fortsetzung der jährlichen Aktualisierung des Vitalstatus der in der Datenbank gespeicherten Falldaten. Weiterführung der Überprüfung auf Vollständigkeit und Korrektheit der Daten (Qualitätssicherung).
- Registrierung von Progressionen, Rezidiven und Fernmetastasierungen.
- Einholung von fehlenden Informationen mittels Fragebögen bei den behandelnden Ärzten und deren Institutionen. Die Einführung und Umsetzung des nationalen Krebsregistrierungsgesetzes und seiner Verordnung (KRG/KRV) führte dazu, dass ungefähr 9'400 E-Mails oder Briefe an Meldepflichtige verschickt werden mussten. Einen Teil dieses Krebsregistrierungsgesetzes verlangt die Meldung der Krebsfälle und der Patienteninformationsdaten (Datum, an welchem die/der Patient/in über die Meldepflicht ihrer/seiner Krebserkrankung oder Krebsvorstufe und ihr/sein Widerspruchsrecht aufgeklärt wurde) durch die meldepflichtigen Ärzte und Institutionen:
 - **KROCH:**
 - Von den 7'864 versandten Fragebögen in den Kantonen St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden und Thurgau wurden 3'886 retourniert (49%).
 - Für fehlende Informationen im Fürstentum Liechtenstein wurden 208 Fragebögen versandt, wovon 131 Fragebögen zurückgeschickt wurden (63%).

- **KRGG:**
 - Von den 1'359 versandten Fragebögen in den Kantonen Graubünden und Glarus wurden 889 retourniert (65%).
- Dank der mehrheitlich guten Zusammenarbeit mit den Meldepflichtigen wie den Ärzten, Spitälern, Pathologieinstituten, anderen Krebsregistern und kantonalen Behörden konnten wir die Registrierung der Fälle von 2020 vollzählig erfassen.
- Im 2020 wurden ca. 7'800 neue Tumore im Krebsregister Ostschweiz (KROCH) und ca. 2'280 im Krebsregister Graubünden-Glarus (KRGG) registriert. Im Vergleich zu 2017-2019 (durchschnittlich wurden ca. 6'860 neue Tumore im KROCH und 1'950 im KRGG registriert) ist das um 14% bzw. 17% mehr.
- Datenabgleich mittels Spitallisten (für das 2020), Todeszertifikaten und der Mortalitätsstatistik des Bundesamts für Statistik (für 2019).
- Überprüfung der erfassten Todesursachen:
 - **KROCH:** Die Haupttodesursache war bei 56'098 Fällen erfasst (1980-2019). Es existieren 12'029 Fälle ohne Angaben der Haupttodesursache. Davon allein 508 Fällen in den Jahren 2015-2019.
 - **KRGG:** Die Haupttodesursache war bei 21'911 Fällen erfasst (1989-2019). Es existieren 139 Fälle ohne Angaben der Haupttodesursache. Davon allein 70 Fällen in den Jahren 2015-2019.
- Berichte von in Graubünden und Glarus behandelten ausserkantonale wohnhaften Patienten wurden an die entsprechenden Register gesandt. Im Gegenzug erhielt das Krebsregister Graubünden-Glarus Berichte aus anderen Kantonen.
- Im Jahresverlauf senden die Einwohnerämter periodisch aktualisierte Listen mit allen Einwohnern der Kantone St.Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden und Thurgau für das KROCH und der Kantone Graubünden und Glarus für das KRGG. Diese Listen werden mit den in der Datenbank des Krebsregisters vorhandenen Personendaten abgeglichen und ggf. aktualisiert.

- Analyse der Daten und Erstellung von Statistiken und Jahresberichte für die Region Ostschweiz-Fürstentum Liechtenstein, sowie Graubünden und Glarus.
- Vom Brustkrebs-Früherkennungs-Programm „donna“ hat das KROCH und KRGG die Screening-ID erhalten und liest die Daten jährlich in die Datenbank ein.
- Unterstützung und spezifische Analysen im Zusammenhang mit dem Darmkrebs-Vorsorgeprogramm, beispielsweise von Kolonkarzinom-Inzidenzraten von jüngeren (< 50 Jahre) und Menschen ab 50 Jahren, welche für das Screeningprogramm aufgegeben werden.



- Zusammenhang zwischen der Covid-19 Pandemie und dem Auftreten von nicht-melanotischen Hautkrebs: Wir haben bemerkt, dass die Anzahl der Fälle von nicht-melanotischem Hautkrebs (ICD-10 C44) inkl. Karzinom in-situ (D04) 2020 während der Covid-19 Pandemie in der Ostschweiz stark angestiegen ist. Diese Änderung haben wir bei anderen Krebsarten im 2020 nicht gesehen. Der Leiter des Krebsregisters hat die Dermatologen und Pathologen für weitere wissenschaftliche Abklärung am 18.11.2021 kontaktiert. Darüber wurde im Jahresbericht der Krebsliga Ostschweiz berichtet.

Tabelle: Anzahl neuer Hautkrebse und ihrer Vorstufen in der Ostschweiz, Graubünden und Glarus, sowie im Fürstentum Liechtenstein 2017-2020

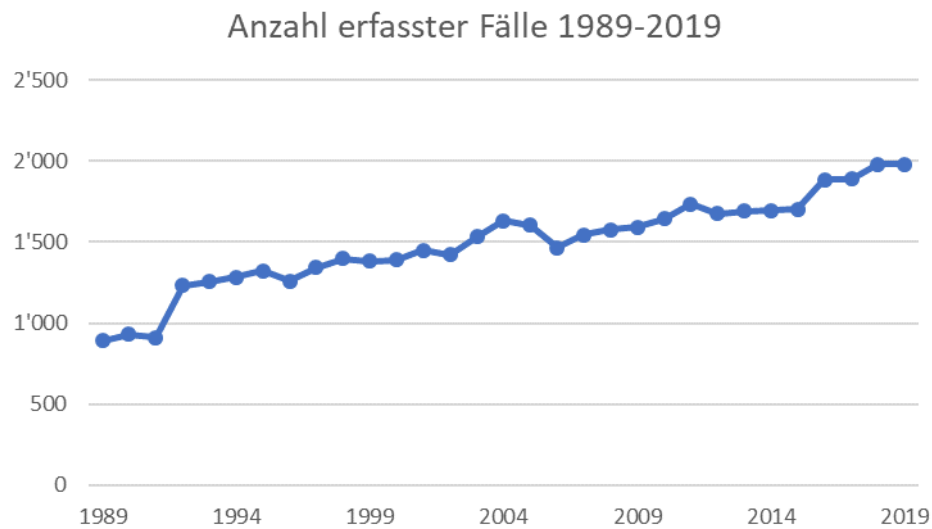
ICD-10* Lokalisation	Durchschnittliche Anzahl der Fälle 2017-2019 pro Jahr	Anzahl der Fälle 2020	Änderung der Anzahl in %
SG, AR, AI und TG			
C44 Nicht-melanotische Hautkrebs	696	1'237	177.8
D04 Karzinom in-situ Haut	292	630	215.8
C43 Melanom	297	343	115.4
D03 Melanom in situ	134	120	89.6
GR und GL			
C44 Nicht-melanotische Hautkrebs	222	422	189.8
D04 Karzinom in-situ Haut	76	230	304.0
C43 Melanom	89	101	113.1
D03 Melanom in situ	38	36	93.9
Fürstentum Liechtenstein			
C44 Nicht-melanotische Hautkrebs	14	75	535.7
D04 Karzinom in-situ Haut	2	35	1'500.0
C43 Melanom	23	15	64.3
D03 Melanom in situ	6	2	31.6

* Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision

Qualitätskontrolle der Daten

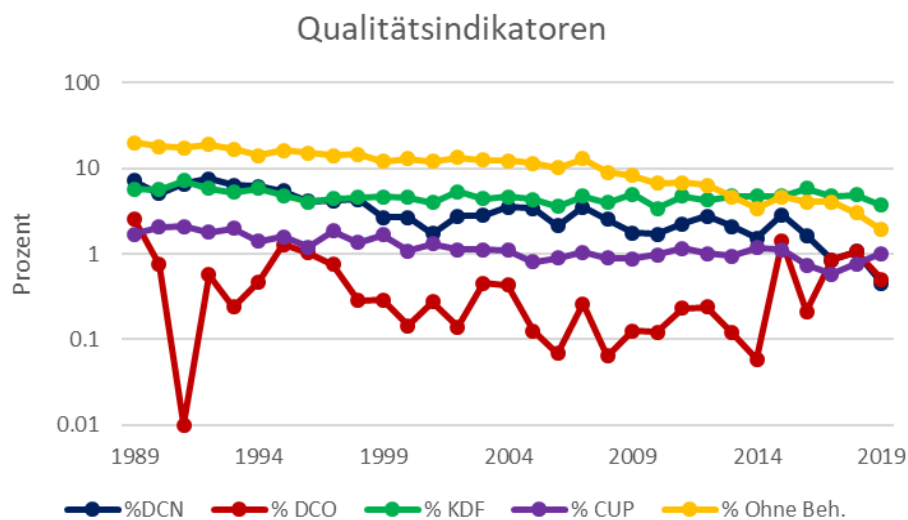
- Monatliche Durchführung der Qualitätskontrolle mittels einer Software bereitgestellt durch das Europäische Netzwerk der Krebsregister, mit der JRC-ENCR Quality Check Software (JRC-ENCR QCS Version 2.0).
- Der Leiter Krebsregister hat zusammen mit einer externen IT-Firma viel Zeit und Aufwand investiert für eine neue Version von JRC-ENCR QCS (Version 2.0).
- Die eigene interne Qualitätskontrolle, welche auch aufgrund des Krebsregistrierungsgesetzes (KRG) und dessen Verordnung (KRV) durchgeführt werden muss, wird durch verschiedene MySQL Syntaxen monatlich durchgeführt.
- Bei rund 0.5% Fälle im KROCH und im KRGG wurden ausschliesslich durch ein Todeszertifikat registriert Death Certificate Only (DCO).

- Anzahl der erfassten Fälle im Krebsregister Graubünden-Glarus von 1989 bis 2019:



Der Rückgang der erfassten Fälle 2005-2006 ist darauf zurückzuführen, dass ab 2006 Fälle von Hautbasaliomen nicht mehr erfasst wurden.

- Qualitätsindikatoren für das Krebsregister Graubünden-Glarus von 1989 bis 2019:



DCN	Death Certificate Notification
DCO	Death Certificate Only
KDF	Klinisch Diagnostizierte Krebsfälle
CUP	Krebs bei unbekanntem Primärtumor (Cancer of Unknown Primary origin)
Ohne Beh.	Krebspatienten ohne Behandlung (Nicht geplante Therapie '998' oder Unbekannt '999')

Veröffentlichung der Daten

Die Daten des Krebsregisters wurden auf regionaler und nationaler Ebene publiziert. In erster Linie wurden die Daten auf der Website des Krebsregisters Graubünden publiziert:

<https://www.ksgr.ch/krebsregister.aspx> (Krebsregister > Ergebnisse)

Ebenfalls wurden die Daten des Krebsregisters auf der Website der Krebsliga Ostschweiz in der Rubrik Krebsregister veröffentlicht:

<https://ostschweiz.krebsliga.ch/krebsregister-ostschweiz-forschung/ergebnisse-krebsdaten>

Ausserdem wurden die Daten für die Gesamtschweizerische Krebsstatistik bei der nationalen Krebsregistrierungsstelle (NKRS) verwendet: <https://www.nkrs.ch/de/stat/>

NICER: National statistics on cancer incidence (Krebsinzidenz):

<https://www.nkrs.ch/de/stat/die-statistiken-zur-nationalen-krebsinzidenz/>

NICER: National statistics on cancer mortality (Krebsmortalität):

<https://www.nkrs.ch/de/stat/die-statistiken-zur-nationalen-krebsmortalitaet/>

NICER: National statistics on cancer prevalence (Krebsprävalenz):

<https://www.nkrs.ch/de/stat/krebspraevalenz/>

NICER: National statistics on cancer survival (Krebsüberleben):

<https://www.nkrs.ch/de/stat/krebsueberleben/>

Bundesamt für Statistik, Krebs (Grafiken, (Excel-) Tabellen, Karten, Daten, Publikationen, Medienmitteilungen, Links)

<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/gesundheit/gesundheitszustand/krankheiten/krebs.html>

Bundesamt für Statistik, Spezifische Krebskrankheiten (Grafiken, (Excel-) Tabellen, Karten, Daten, Publikationen, Medienmitteilungen, Links)

<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/gesundheit/gesundheitszustand/krankheiten/krebs/spezifische.html>

Forschung

Die im Krebsregister gesammelten Informationen wurden zusammen mit anderen Datenquellen oder mit weiteren Datensammlungen zur Abklärung spezifischer Forschungsfragen aufbereitet.

Aktive Forschungsprojekte

1. Verteilung und Zeittrends von Darmkrebs (Kolonkarzinom): Erkennung, Diagnose und Überlebensrate

Die Daten des Krebsregisters Ostschweiz dokumentieren eine signifikant verringerte Mortalität beim Krebs des Kolorektums und zeigen ein grosses Potential für ein systematisches Früherkennungsprogramm. Untersucht wurden mehr als 10'000 Patienten mit invasiven Tumoren des Kolorektums aus dem Krebsregister Ostschweiz (Kantone St. Gallen, Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden) mit Inzidenz in den Jahren 1980 bis 2019. Das Krankheitsstadium wurde über die SEER-Gruppen definiert (lokalisiert, regional und entfernt). Für die Survival-Analyse wurde die Ederer II-relativ Survival Methode mit dem Perioden-Ansatz verwendet; diese ergibt die aktuellsten Schätzungen, welche den Alterseffekten Rechnung trägt.

2. CONCORD

CONCORD ist ein internationales Forschungsprojekt, welches von der London School of Hygiene and Tropical Medicine angeführt wird und von 40 national und internationalen Organisationen, inkl. WHO, OECD und der World Bank, unterstützt wird. CONCORD vergleicht weltweit die Krebsüberlebensrate und sucht nach Ursachen für Unterschiede. Der dritte Zyklus des CONCORD-Programms (CONCORD-3) überwacht die globalen Krebsüberlebenstrends mithilfe von Daten von 37.5 Millionen Patienten, welche zwischen 2000 und 2014 an Krebs erkrankt sind. Die Daten wurden von 322 bevölkerungsbezogenen Krebsregistern aus 71 Ländern und Regionen bereitgestellt, 47 davon mit hundertprozentiger Flächendeckung, und betrifft die 18 weitverbreitetsten Krebsarten, welche 75% aller Krebsfälle weltweit ausmachen. Das Krebsregister Ostschweiz ist seit Jahren aktiver Partner in dieser multinationalen Studie. 2021 erschien eine Studie der CONCORD Working Group über die Histologie von Gehirntumoren

von über 67'000 diagnostizierten Kindern und über 671'000 Erwachsenen in den Jahren 2000 bis 2014 in fast 60 Ländern. Die Studie von Girardi et al. mit dem Titel "The histology of brain tumors for 67 331 children and 671 085 adults diagnosed in 60 countries during 2000-2014: a global, population-based study (CONCORD-3)" kommt zum Schluss, dass es grosse internationale Unterschiede bezüglich der Registrierungspraktiken und der Datenqualität und liefert Belege, dass die Verbesserung der Datenqualität und weltweite Harmonisierung der Datenerhebung einen grossen Nutzen für die Krebsbehandlung bringt. Eine weitere Studie in Zusammenarbeit mit der CONCORD Working Group befasst sich mit Leukämiefällen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 0-24 Jahren mit Hilfe von Daten von 258 Krebsregistern aus 61 Ländern. Eine andere Studie wiederum geht der Frage nach, ob die Morphologie des Hautmelanoms die Überlebensrate erklären kann und sucht nach internationalen Unterschieden mit Krebsregisterdaten von über 1.5 Millionen Erwachsenen aus 59 Ländern. Schliesslich untersuchen zwei weitere Studien die weltweiten Überlebensrends von Speiseröhrenkrebspatienten und Bauchspeicheldrüsenkrebspatienten.

3. VENUSCANCER: "Women's cancers: do variations in patterns of care explain the world-wide inequalities in survival and avoidable premature deaths?"

Das VENUSCANCER Projekt befasst sich mit Brust-, Gebärmutterhals- und Eierstockkrebs und sucht nach den Gründen für die weltweit ungleichen Überlebensraten. Jährlich werden rund 2.5 Millionen Frauen mit einer dieser Krebsarten diagnostiziert. 900'000 Frauen sterben jährlich an diesen drei Krebsarten, wobei viele Todesfälle, auch in Ländern mit niedrigem bis mittlerem Einkommen, vermeidbar wären.

Das VENUSCANCER Projekt hat das Ziel, umsetzbare Beweise für eine Gesundheitspolitik zu finden, welche die weltweite Belastung durch Krebserkrankungen bei Frauen verringern. Das Projekt möchte die Anzahl von vermeidbaren und verfrühten Todesfällen von Frauen durch diese drei Krebsarten schätzen, welche auf ungleiche 5-Jahres Überlebensrate zwischen und innerhalb Ländern zurückzuführen sind. Dazu ersucht das Projekt detaillierte Daten aus medizinischen Aufzeichnungen, wie z.B. von Krebsregistern, von Patientinnen, welche mit Brust- Gebärmutterhals- oder Eier-

stockkrebs diagnostiziert wurden. Um eine weltweite Datenverfügbarkeit sicherzustellen, benötigt das VENUSCANCER Projekt Daten für mindestens zwei Ländern pro Kontinent in der Jahresperiode zwischen 2015 und 2018.

Das Krebsregister Ostschweiz, sowie das Krebsregister Graubünden-Glarus hat dem VENUSVANCER Projekt via der Nationalen Krebsregistrierungsstelle (NKRS) (gemäss Art. 20 KRG¹) neue Daten (2016-2019) geliefert. Die Daten, die das Fürstentum Liechtenstein betrafen wurden dem VENUSCANCER Projekt Team direkt durch das KROCH eingereicht.

4. EUROCARE

EUROCARE ist ein internationales Forschungsprojekt, die die Überlebensraten nach einer Krebserkrankung auf der europäischen Ebene vergleichen und Ursachen für Unterschiede suchen. Das EUROCARE Projekt wurde 1989 von zwei italienischen Forschungsinstitutionen gestartet. Das Ziel des Projekts sind eine aktualisierte Beschreibung von Zeittrends der Krebsüberlebensraten, sowie deren Unterschiede zwischen Europäischen Ländern, die Messung von Krebsprävalenz und die Untersuchung von Mustern bei der Krebspatientenpflege. Die aktuelle fünfte Edition (EUROCARE-5) beinhaltet Daten von über 21 Millionen Krebsdiagnosen von 116 Krebsregistern aus 30 Europäischen Ländern. Eine sechste Edition befindet sich im Aufbau (EUROCARE-6). Das Krebsregister Ostschweiz ist seit Jahren aktiver Partner in dieser multinationalen Studie und liefert Krebsregisterdaten für dessen Analysen. Das EUROCARE Projekt befasste sich 2021 unter anderem mit der verbesserten Überlebensrate von chronischer myeloischer Leukämie und einer leicht gestiegenen Langzeitüberlebensrate von Kinderkrebsarten.

¹ **Art. 20** Internationale Zusammenarbeit

1 Die nationale Krebsregistrierungsstelle kann mit ausländischen Institutionen sowie internationalen Organisationen zusammenarbeiten.

2 Sie kann die aufbereiteten Daten ausländischen Institutionen sowie internationalen Organisationen in anonymisierter Form bekannt geben.

5. Group for Epidemiology and Cancer Registry in Latin Language Countries (GRELL)

Die Group for Epidemiology and Cancer Registry in Latin Language Countries (GRELL) sammelt seit 1976 Krebsregisterdaten für lateinisch sprachige Ländern und bewirbt eine epidemiologische Krebsforschung (<https://www.grell-network.org/>). Die im September 2021 erschienene Studie "Variation of cancer incidence between and within GRELL countries" beinhaltet auch Daten des Krebsregisters Ostschweiz (ohne das Fürstentum Liechtenstein) und Graubünden-Glarus.

6. European Network of Cancer Registries (ENCR)

Die Registerdaten werden periodisch an das ENCR geliefert. Das ENCR ist eine Institution der Europäischen Union und wurde 1990 durch die Europäische Kommission auf Initiative von IARC, ANCR, IACR und GRELL gegründet. In diesem Netzwerk werden die Daten von fast 200 Registern aus den meisten Europäischen Ländern gesammelt, analysiert und über die folgende Quellen publiziert: Auf <https://www.encre.eu/> sowie über das ECIS – European Cancer Information System <https://ecis.jrc.ec.europa.eu/>.

7. International Agency for Research on Cancer (IARC) und International Association of Cancer Registries (IACR)

Diese langjährige Zusammenarbeit zwischen der IARC und der IACR dient als einzigartige Quelle von Krebsinzidenzdaten. Die Daten werden von populationsbasierten Krebsregistern aus der ganzen Welt zusammengetragen. Sie bleiben weiterhin ein unschätzbare Fundus für die weltweite Krebsforschung und Krebskontrolle. Die Datensammlung ist eine primäre Quelle von GLOBOCAN für deren Schätzungen für 185 Ländern in Bezug auf 36 Krebsarten, Geschlecht und Alter, gegenwärtig für das Jahr 2020 (<https://gco.iarc.fr/>).

Wie bei den vorangegangenen Ausgaben des CI5 sollten Register, die ihre Daten einreichen wollen, populationsbasiert sowie stimmberechtigte oder assoziierte Mitglieder von IACR sein und Informationen über Patienten aller Krebsarten und –lokalisationen (ausgenommen nicht melanotischer Hautkrebs) aller Altersgruppen sammeln.

Seit der ersten Veröffentlichung durch Sir Richard Doll und Kollegen im Jahre 1966 ist das Manual Cancer Incidence in Five Countries (CI5) zu einer wertvollen Quelle für Krebsforscher und all jene geworden, die in Planung, Monitoring und Evaluation von Krebskontrollprogrammen weltweit involviert sind. Es stellt ein unverzichtbares Bindeglied zwischen den populationsbasierten Krebsregistern der ganzen Welt, der International Association of Cancer Registries (IACR) sowie der International Agency for Research on Cancer (IARC) dar.

Gegenwärtig wird die neueste Ausgabe XII (CI5-XII) aufbereitet, welche Krebsinzidenzen der Jahre 2013-2017 beinhalten wird. Das Krebsregister Ostschweiz und das Krebsregister Graubünden-Glarus hat dem IACR Daten via der Nationalen Krebsregistristrungsstelle (NKRS) Daten geliefert, welche die Jahren 2013 bis 2017 betrafen. Für das Fürstentum Liechtenstein konnte die Datenlieferung an das IACR direkt erfolgen. Die neueste Ausgabe (CI5-XII) liefert weitere detaillierte Instruktionen zum Inhalt und Prozess der Datenlieferung und –harmonisierung. Übereinstimmend mit der bisherigen Praxis werden die eingereichten Datensätze von qualifizierten IARC Mitarbeitern aufbereitet, analysiert und auf gesicherten Servern gespeichert, um den Datenschutz zu gewährleisten. Diese Datensätze werden sorgfältig von der CI5-XII Redaktion evaluiert, um sicher zu stellen, dass die Inzidenzdaten, die im CI5 publiziert werden, hinreichend vergleichbar, vollständig und genau sind.

8. Zweitneoplasien bei Patienten mit Myeloproliferativen Neoplasien. Eine Studie an Ostschweizer Patienten.

Für eine Masterarbeit an der KSSG mit dem Projekttitel «Zweitneoplasien bei Patienten mit Myeloproliferativen Neoplasien. Eine Studie an Ostschweizer Patienten.» wurde der Studentin Daten und statistische Auswertungen geliefert, die Krebspatienten und –patientinnen mit der Diagnose Polycythaemia vera (D45) betrafen. Die Auswertungen beinhalteten sämtliche D45 Diagnosen, sowie der Anteil an Folgekarzinomen und davon der Anteil von Hauttumoren, und den Median von Vorkarzinom zu D45 bzw. D45 zu Nachfolgekarzinom. Auf weitere Rückfragen seitens der Masterstudentin wurde geantwortet.

9. Spatio-temporal changes in pattern of care of early breast cancer in Switzerland during Covid times

Zusammen mit Onkologen aus dem Tessin und St. Gallen hat das Krebsregister Ostschweiz und Graubünden-Glarus zusammen mit weiteren Krebsregistern aus der Schweiz das Projekt mit dem Kurztitel «Early breast cancer in Covid times» gestartet. Das Projekt hat das Ziel den Zusammenhang zwischen der Covid-19 Pandemie und den Massnahmen zur Eindämmung der Infektionsgeschehen einerseits und dem Auftreten und Behandlung von Brustkrebs im Frühstadium (EBC) andererseits zu untersuchen. Das Team stellt die Hypothese, dass die Behandlung von EBC je nach Infektionsgeschehen unterschiedlich durch die Pandemie beeinflusst worden ist. So sollten die im Frühjahr 2020 stark von der Pandemie betroffenen Kantone (Tessin, Waadt, Genf und Zürich) andere Behandlungsmuster aufzeigen, wie die weniger betroffenen Kantone, die im Einzugsgebiet der Krebsregister Ostschweiz und Graubünden-Glarus liegen (St. Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Thurgau, Graubünden und Glarus). Das Projekt wurde bereits bei der Krebsliga Schweiz eingereicht.

10. Project on adolescent and young adult (AYA) cancer in Switzerland

Für das Projekt "Adolescent and young adult cancer survivors: epidemiology and psychosocial health" der Universität Luzern konzentriert sich auf Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 39 Jahren in der Schweiz, die zwischen 2009 und 2018 mit Krebs diagnostiziert wurden. Aufgrund des Zeitpunkt der Diagnose kann die Krebserkrankung wichtige Entwicklungsschritte, wie beispielsweise die Aus- und Weiterbildung und Berufsmöglichkeiten beeinflussen. Das Ziel der Studie ist Einblicke in die Krebsepidemiologie von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der Schweiz zu geben, die psychosoziale Gesundheit zu bewerten, sowie potentielle Probleme und Pflegebedürfnisse zu evaluieren. Das Projekt ist noch in der Entwicklungsphase.

11. The Evolution of Kidney Surgery for Renal Masses in Switzerland

Zusammen mit dem Universitätsspital Zürich und dem Kantonsspital Graubünden hat das Krebsregister Ostschweiz ein Projekt mit dem Titel "The Evolution of Kidney Surgery for Renal Masses in Switzerland – an Analysis of the Data from the Federal Office of Public Health (FOPH) and the National Agency for Cancer Registration (NACR)" am Laufen. Das Ziel der Studie ist die Evaluation von Nierenoperationen in der Schweiz seit 2008, sowie die Bewertung von Operationstechniken für die Behandlung von bösartigen Nierentumoren.

12. Deutsches Krebsforschungszentrum (DKFZ)

a. Europäische Studie zu Kolorektalkrebs (CRC)

Die Studie mit dem Namen "Colorectal cancer incidence, mortality, and stage distribution in European countries in the colorectal cancer screening era: an international population-based study" untersucht die unterschiedlichen Trends von Kolorektalkrebsinzidenzen von Ländern mit Screeningprogrammen mit Ländern ohne. Die Studie kommt zum Schluss, dass Länder, wie beispielsweise Österreich, Tschechien oder Deutschland, mit einem seit längerem eingeführten Screeningprogramm eine sinkende Darmkrebsinzidenz vorweisen. Ländern ohne flächendeckende Screeningprogramme hingegen zeigen eine steigende oder zumindest gleichbleibende Inzidenz auf. Die Studie wurde im Juli 2021 in The Lancet Oncology veröffentlicht.

b. Europäische Vergleichsstudie zu Brustkrebs

Eine zweite Studie des DKFZ mit dem Titel "Comparative analysis of time trends in total and stage specific breast cancer incidence, mode of breast cancer detection, stage distribution, and breast cancer mortality in European countries: an international population-based study" befasst sich mit Brustkrebs und dem Potential der Screening-Mammographie zur Reduzierung der Brustkrebsmortalität. Das Projekt hat einerseits zum Ziel Schlüsselmomente in Bezug auf Screeningprogramme zu evaluieren in Bezug auf Screeningzeitpunkt, Alter-Zielgruppe, Screeningintervall, Bevölkerungsabdeckung und die Teilnehmerinnenrate der eingeladenen Frauen, die ein Screening wahrnehmen. Andererseits verfolgt die Studie das Ziel Veränderungen über die Zeit bezüglich den oben

genannten Faktoren aufzulisten, welche die Gesamt- und Stagespezifischen Brustkrebsinzidenzen, die Art der Brustkrebsdiagnose, die Verteilung über die verschiedenen Stadien, sowie die Brustkrebsmortalität beeinflussen könnten. Das Krebsregister Ostschweiz sowie das Krebsregister Graubünden-Glarus hat dem Projekt Daten über 13'600 registrierte Brustkrebsfälle geliefert und hat dem Projektteam Inputs und Tipps gegeben.

13. Treatment delivery waiting times for stage I-III breast cancer patients in Switzerland

Für die Studie mit dem Titel "Treatment delivery waiting times for stage I-III breast cancer patients in Switzerland : a pooled analysis of 7 cancer registries over the 2003-2005 period." untersuchte das Krebsregister Ostschweiz zusammen mit dem Institut für Radio-Onkologie des Kantonsspital Winterthur und weiteren kantonalen Krebsregistern die Wartezeiten von Brustkrebspatientinnen von der Diagnose bis zum Behandlungsstart. Die Studie umfasste Daten von 2'628 Frauen, welche mit Brustkrebs in den Stadien I-III diagnostiziert wurden und zwischen 2003 und 2005 operiert worden waren. Die Analyse wurde bezüglich den Faktoren Alter, Nationalität, Krankenkassenversicherungsstatus, öffentliche vs. Private Spitäler und Wohnort durchgeführt. Die Zeit zwischen Biopsie und Operation war abhängig vom Alter der Patientinnen: Frauen jünger als 60 Jahre warteten durchschnittlich 22 Tage, Frauen älter 80 Jahre warteten durchschnittlich 39 Tage. Patientinnen mit einer privaten Versicherung wurden schneller operiert, insbesondere bei einer Operation in einer privaten Klinik. Ausländische Brustkrebspatientinnen warteten signifikant länger auf die Operation als Schweizer Patientinnen (30 vs. 24 Tage). Die Studie kommt zum Schluss, dass die Wartezeiten und die ggf. verspäteten Operationen von Brustkrebspatientinnen genauer untersucht werden müssen.

*Wissenschaftliche Publikationen des Krebsregisters Graubünden-
Glarus im Jahr 2021*

1. Kaposi sarcoma incidence, survival and trends: Data from the information network on rare cancers in Europe (RARECAREnet). Stiller CA, Botta L, et al., the RARECARENet WG. **Cancer Epidemiology. 2021 Feb.**
2. Screening is associated with lower mastectomy rates in eastern Switzerland beyond stage effects. Herrmann C, Morant R, Walser E, Mousavi SM, Thürlimann B. **BMC Cancer. 2021 Mar.**
3. Trends of incidence, mortality and survival for chronic lymphocytic leukaemia / small lymphocytic lymphoma in Switzerland between 1997 and 2016: a population-based study. Andres M, Feller A, Volker A, the NICER Working Group. **Swiss Medical Weekly. 2021 Mar.**
4. Identifying classes of the pain, fatigue, and depression symptom cluster in long-term prostate cancer survivors—results from the multi-regional Prostate Cancer Survivorship Study in Switzerland (PROCAS). Adam S, Thong MSY, et al., Mousavi SM, Herrmann C. **Supportive Care in Cancer. 2021 Apr.**
5. Colorectal cancer incidence, mortality, and stage distribution in European countries in the colorectal cancer screening era: an international population-based study. Cardoso R, Guo F, et al., Herrmann C, Mousavi SM. **The Lancet Oncology. 2021 Jul.**
6. Variation of cancer incidence between and within GRELL countries. Contiero P, Tagliabue G, et al., and on behalf of the GRELL Geographic Analysis Working Group. **International journal of environmental research and public health. 2021 Sep.**
7. The histology of brain tumors for 67 331 children and 671 085 adults diagnosed in 60 countries during 2000- 2014: a global, population-based study (CONCORD-3). Girardi F, Rous B, et al., Herrmann C, and the CONCORD Working Group. **Neuro-oncology. 2021 Oct.**
8. Potential to Improve Therapy of Chronic Myeloid Leukemia (CML), Especially for Patients with Older Age: Incidence, Mortality, and Survival Rates of Patients with CML in Switzerland from 1995 to 2017. Daskalakis M, Feller A, et al., and The NICER Working Group. **Cancers. 2021 Dec.**

Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeit in anderen Organisationen und Kontakte

- Die Kontakte mit den kantonalen Behörden werden gepflegt.
- Allfällige Fragen aus der Bevölkerung und der Ärzteschaft werden beantwortet. So wurden beispielsweise zu tumorspezifischen, sowie regions- und zeitspezifischen Anfragen zu verschiedensten Karzinomen, wie Vulva-, Prostata-, Kolon- oder Mammakarzinome, Auskunft gegeben. Gewünschte Vergleiche zwischen einzelnen Regionen und der Gesamtregion St.Gallen-Appenzell-Thurgau-Fürstentum Liechtenstein oder der gesamten Schweiz wurde entsprochen.
- Das Register verfügt über eine Mitgliedschaft beim Fachexpertengremium „donna“ Mammographie Screening für die Kantone St.Gallen und Graubünden.
- Ausserdem ist das Register Mitglied beim wissenschaftlichen Beirat der Schweizer Gesellschaft für Senologie.
- Ebenso steht das Krebsregister im Kontakt mit dem Kantonsspital St.Gallen. Im Speziellen mit der Klinik für Medizinische Onkologie und Hämatologie, sowie dem Brustzentrum.
- Zusammenarbeit mit der nationalen Krebsregistrierungsstelle (NKRS) und mit dem nationalen Institut für Krebs epidemiologie und –registrierung (NICER). Teilnahme in Arbeitsgruppen zur Umsetzung des Krebsregistergesetzes und Bearbeitung weiterer aktueller Themen betreffend Krebsregistrierung.
- Das Register ist Mitglied in den internationalen Registervereinigungen ENCR, IACR, UICC und GRELL.
- Der Registerleiter ist Mitglied der wissenschaftlichen Kommission der Stiftung für Forschung in Tumordiagnostik und Prävention (STIFTUP): <http://www.stiftup.ch>
- Silvia Ess und Beat Thürlimann gewannen den Krebspreis 2021 für ihre Studie "Patterns of Care" (Ess S, et al.: Geographic variation in breast cancer care in Switzerland. Cancer Epidemiology 2010; 34: 116-121). Die Autoren konnten mit ih-

rer Forschungsarbeit aufzeigen, dass es bei der Betreuung von Frauen mit Brustkrebs in der Schweiz bedeutende regionale Unterschiede gibt. Diese Erkenntnis führte dazu, dass die Krebsliga und die Schweizerische Gesellschaft für Senologie ein Qualitätslabel für Brustzentren ins Leben riefen. Das Q-Label dient zahlreichen Patientinnen als Orientierungshilfe und garantiert, dass ein zertifiziertes Zentrum wichtige Anforderungen in der Behandlung und Betreuung erfüllt.

- Mitarbeit beim Projekt "Leben nach Krebs (LENA) - Bevölkerungsbezogene Ergebnisse zur Langzeit-Lebensqualität nach Krebs", welches den Quality of Life Preis 2021 gewann.

KREBSREGISTRIERUNGSGESETZ

Das Krebsregistrierungsgesetz (KRG) führt einige Neuerungen ein wie national koordiniertes Widerspruchsrecht, eine Meldepflicht von Krebsdiagnosen, die AHV-Nummer als Personenidentifikator und Standardisierung des Datensatzes, der Registrierung und der Datenübermittlung.

Pflicht zur Meldung von Krebsdiagnosen und Führung eines Krebsregisters

Ärztinnen und Ärzte, Laboratorien, Spitäler und andere private oder öffentliche Institutionen des Gesundheitswesens werden mit dem KRG per 1. Januar 2020 verpflichtet, bestimmte Daten zu Krebserkrankungen zu melden. Die Meldepflicht soll eine vollzählige Krebsregistrierung in der Schweiz ermöglichen.

Die Kantone sind zudem verpflichtet, ein kantonales Krebsregister zu führen oder sich einem bereits bestehenden (kantonalen oder regionalen) anzuschliessen.

Datenmanagement

Das Datenmanagement ist wie folgt vorgesehen:

1. Eine Standardisierung des Datensatzes mit Unterscheidung zwischen:
 - Basisdaten bei jeder Krebserkrankung
 - Zusatzdaten bei Krebserkrankungen von Kindern und Jugendlichen
 - Zusatzdaten von Krebserkrankungen bei Erwachsenen mit Brust-, Darm- und Prostatakrebs
2. Eine Standardisierung der Übermittlung von Krebsdaten und des Registrierungsverfahrens durch:
 - Fristenvorgaben
 - Bereitstellung von IT und Hilfsmitteln

3. Eindeutige Zuordnung den Daten jeweiligen Fällen durch:
 - Nutzung der AHV-Nummer zur Identifikation einer Person

Informationspflicht und Widerspruchsrecht

Die Persönlichkeitsrechte von Patientinnen und Patienten im Zusammenhang Krebsregistrierung müssen geschützt werden. Das KRG gibt deshalb vor:

- Informationspflicht: Meldepflichtige sind verpflichtet, Patientinnen und Patienten über die Registrierung ihrer Daten zu informieren.
- Widerspruchsrecht: Patientinnen und Patienten haben das Recht, die Registrierung ihrer Daten zu verweigern.

Dazu gibt es ein Informationsblatt zu den Patientenrechten in der Krebsregistrierung.

Auswertung der registrierten Daten

Ziel ist, dass die registrierten Daten vollzählig, vollständig, schweizweit einheitlich und international vergleichbar sind. Dies ermöglicht gesamtschweizerisch einheitliche Auswertungen. Dazu erstellt das Bundesamt für Statistik BFS ein jährliches Krebsmonitoring und alle fünf Jahre einen Krebsbericht. Die Nationale Krebsregistrierungsstelle (NKRS) und das Kinderkrebsregister (KiKR) werden zudem vertiefte Gesundheitsberichte erstellen und die Forschung unterstützen.

Weitere Informationen zum Krebsregistrierungsgesetz

Weitere Informationen zum neuen Gesetz finden Sie unter:

Informationen für die Patienten

<https://ostschweiz.krebsliga.ch/krebsregister-ostschweiz-forschung/patienteninformation/>

Informationen für die Ärztesgesellschaft

<https://ostschweiz.krebsliga.ch/krebsregister-ostschweiz-forschung/informationen-fuer-die-aerztegesellschaft/>

UMSETZUNG DES KREBSREGISTRIERUNGSGESETZES

Am 1. Januar 2020 trat das Schweizerische Krebsregistrierungsgesetz in Kraft. Im Jahr 2020 mussten im Zuge der Umsetzung des Krebsregistrierungsgesetzes diverse Arbeiten bei der Krebsregistrierung bzw. dem Krebsregisterprogramm (NICERStat) durchgeführt werden.

Patienteninformationsdatum

Text Krebsregisterverordnung

Artikel 1 und 2: Personen und Institutionen, die eine Krebserkrankung diagnostizieren, melden dem zuständigen kantonalen Krebsregister die folgenden Daten zur Diagnose: Datum der Information der Patientin oder des Patienten (Art. 13).

Art. 13 Information der Patientin oder des Patienten

- 1 Die Ärztin oder der Arzt, die oder der die Diagnose eröffnet, ist für die Information der Patientin oder des Patienten und die Dokumentation, dass die Information erfolgt ist, verantwortlich.
- 2 Die Patientin oder der Patient ist mündlich zu informieren über:
 - a. die Meldung von Daten an das zuständige Krebsregister;
 - b. das Recht, gegen die Registrierung der Daten jederzeit und ohne Begründung Widerspruch erheben zu können.

Erfahrungen des Krebsregisters Graubünden-Glarus bezüglich der Meldung des Patienteninformationsdatums

Betrachtet man die Statistik der Meldungen des Patienteninformationsdatums, stellt man fest, dass nur bei einem Bruchteil der Fälle ein Patienteninformationsdatum gemeldet wurde.

- Ungefähr 1'400 E-Mails und Briefe wurden an die behandelten Ärzte und deren Institutionen verschickt, wovon rund die Hälfte retourniert wurden.

Viele Meldepflichtige melden Präkanzerosen (Carcinoma in situ, CIN III, VAIN III, AIN III, PIN III, LIN III, NIPM, etc.) nicht, da sie diese Fälle nicht als Meldepflicht einstufen. Deshalb ist von der Seite des Krebsregisters zusätzlich Aufklärungsarbeit bezüglich des Krebsregistrierungsgesetzes und der dazugehörigen Verordnung gefordert.

Das Krebsregister hat geplant, dass ab dem ED 01.01.2022 die CIN II, VAIN II, AIN II und LIN II auch zu erfassen, wenn die Meldepflichtigen diese Präkanzerosen übermitteln. Weitere Informationen dazu:

<https://www.nkrs.ch/assets/files/uploads/merkblatt-meldepflichtige-erkrankungen-erwachsene.pdf>

Die NKRS hat am 04.02.2021 die Meldepflichtigen informiert, dass das Eidgenössische Departement des Inneren die Liste zu meldenden Krebserkrankungen (Anhang 1 der Krebsregistrierungsverordnung) revidiert hat. Die Carcinoma in situ der Haut (**Code D04**) Diagnosen werden aus dem Anhang 1 vollständig gestrichen, womit ihre Meldepflicht entfällt. Die Revision tritt am 15. März 2021 in Kraft. Das KROCH und KRGG hat keine D04 ab dem 16.03.2021 mehr erfasst.

Umsetzung des Art.6 Krebsregistrierungsgesetz ²

Im Jahr 2021 haben 33 Patientinnen und Patienten im KROCH und 9 im KRGG Widerspruch gegen die Registrierung eingereicht. Die Umsetzung des Widerspruchs und somit die Löschung bzw. Anonymisierung der Daten wurden den antragstellenden Personen schriftlich bestätigt.

² Art. 6 Widerspruch

1 Die Daten werden erst registriert, wenn die Patientin oder der Patient beziehungsweise die zur Vertretung berechnigte Person nach hinreichender Information nach Artikel 5 Absatz 1 nicht widersprochen hat.

2 Die Patientin oder der Patient beziehungsweise die zur Vertretung berechnigte Person kann jederzeit und ohne Begründung Widerspruch erheben. Die Folgen eines Widerspruchs richten sich nach Artikel 25 Absatz 3.

3 Der Bundesrat regelt das Verfahren. Er legt insbesondere fest:

- a. bei wem Widerspruch erhoben werden kann;
- b. welche Daten dabei zu erfassen sind;
- c. wer über einen Widerspruch zu informieren ist.

METHODOLOGIE

Datenquellen

Die Diagnose „Krebs“ wird überwiegend durch eine histologische oder zytologische Untersuchung bestätigt. Aus diesem Grund werden die meisten Krebsneuerkrankungen durch Pathologieinstitute gemeldet. Weitere Datenquellen sind Austrittsstatistiken der Spitäler. Vereinzelt werden Patienten direkt durch den behandelnden Arzt gemeldet.

Datensatz

Folgende Informationen werden gesammelt und für die Analysen berücksichtigt³:

- Alter und Geschlecht
- Wohnort
- Datum der Diagnose (nach den europäischen Richtlinien gemäss ENCR)
- Lokalisation, Histologie, Dignität und Grading des Tumors
- Ausdehnung der Krankheit bei Diagnose (nach TNM Regeln und weiteren international gültigen Klassifikationen, z.B. der WHO)
- Weitere Tumormerkmale (Rezeptor-Status, Proliferationsrate, Gleason Score, Clark und Breslow Index, und weitere)
- Basis der Diagnose (Histologie, Tumormarker, bildgebende Verfahren)
- Anlass der Konsultation, die zur Diagnose führte (Vorsorge, Symptome, usw.)
- Durchgeführte Behandlungen und deren Indikation
- Vitalstatus
- Informationen zum Auftreten von Lokalrezidiven, lokoregionäre- sowie zu Fernmetastasierung bzw. Krankheitsprogression

³ <https://www.nkrs.ch/assets/files/uploads/a-datenstruktur-variablen-der-basisdaten-v1.1.pdf>
<https://www.nkrs.ch/assets/files/uploads/b1-datenstruktur-variablen-zusatzdaten-erwachsene-v1.1.pdf>

- Datum des Todes
- Todesursache (gemäss Todeszertifikat)

Einschluss- und Ausschlusskriterien

In der Datenbank werden alle Tumorerkrankungen erfasst, die in der Bevölkerung der Kantone Graubünden (ab ED 1989) und Glarus (ab 1992) diagnostiziert wurden, sofern sie die Kriterien des KRG / der KRV⁴ und die folgenden Bedingungen erfüllen:

- Alle malignen Neoplasien inklusive nicht-melanotischer Hauttumoren, aller Lokalisationen (ausser: Basaliom der Haut⁵) (ICD-O-3.2⁶ Tumoren der Dignität 3)
- Alle in situ-Neoplasien (Präkanzerosen, beinhaltet schwere Dysplasien) Tumoren (aller Lokalisationen ausser: Carcinoma in situ der Haut). Beispiel: Kolon und Rektums, Brust, Endometrium, Harnblase, Zervix, Vulva, Anus, Penis und Prostata (CIN III, HSIL, und VIN III, AIN III, PeIN, PIN III, inkl. schwere Dysplasien) und in Situ Melanome der Haut (Dignität 2)
- Alle Tumore des ZNS unabhängig der Dignität (auch benigne Tumoren) (Dignität 0-3)
- Alle Neoplasien mit unsicherem Verhalten (Borderline) (Dignität 1) aller Lokalisationen (ausser: Monoklonale Gammopathie unklarer Signifikanz (MGUS))

Wahl des Inzidenzdatums

Die Festlegung des Inzidenzdatums dient der Berechnung eines Falles in einer bestimmten Zeitperiode und der Berechnung des Überlebens. Es ist deshalb wichtig, dass alle Register bei der Erfassung des Inzidenzdatums nach den gleichen Kriterien arbeiten. Krebs

⁴ Gesetzliche Basis: Bundesgesetz über die Registrierung von Krebserkrankungen (KRG) Art. 3, Abs. 3, lit. b in Zusammenhang mit Anhang 1 der Verordnung zum Krebsregistrierungsgesetz (KRV).

<https://www.nkrs.ch/assets/files/uploads/merkblatt-meldepflichtige-erkrankungen-erwachsene.pdf>

⁵ Hierzu zählt nicht die Haut des Analkanals, der Vulva, Vagina, des Skrotums, Penis und das Lippenrot; Neoplasien an diesen Lokalisationen sind meldepflichtig.

⁶ <https://www.dimdi.de/dynamic/de/klassifikationen/icd/icd-o-3/icd03rev2html/chapter-m.htm>

entwickelt sich über Monate oder Jahre, bevor er entdeckt wird. Da der genaue Entstehungszeitpunkt nicht ermittelt werden kann, wird das Datum der Erstdiagnose als Inzidenzdatum verwendet.

Das Inzidenzdatum wird nach den Richtlinien der „International Association of Cancer Registries“ (IACR) und „International Agency for Research on Cancer“ (IARC/WHO) wie folgt gesetzt:

1. Datum der ersten histologischen oder zytologischen Sicherung des vorliegenden malignen Tumors (mit Ausnahme der Histologie bzw. Zytologie bei Autopsie). Darunter ist eines der folgenden Daten zu verstehen, wobei die Reihenfolge zu beachten ist:
 - a) Datum der Probenentnahme (Biopsie)
 - b) Datum des Eingangs beim Pathologen
 - c) Datum des pathologischen Befundes
2. Datum der ersten positiven genomischen/molekularen Testdiagnostik dieser Malignität
3. Datum der Einweisung ins Krankenhaus aufgrund des vorliegenden malignen Tumors
4. Nur bei Auswertung in einer Ambulanz: Datum der ersten Konsultation in der Ambulanz wegen des vorliegenden malignen Tumors
5. Diagnosedatum abweichend von 1, 2, 3 oder 4 beispielsweise:
 - a) Datum der ersten positiven Tumormarkertestdiagnose für diese Malignität
 - b) Datum der ersten bildgebenden Diagnostik (einschließlich PET, CT oder MRT) für diese Malignität
 - c) Datum des multidisziplinären Teammeetings (MDT) für diese Malignität
6. Todesdatum, wenn keine anderen Informationen vorliegen als die Tatsache, dass der Patient/die Patientin an einem malignen Tumor gestorben ist
7. Todesdatum, wenn der maligne Tumor bei der Autopsie festgestellt wird. Ganz gleich, welcher Zeitpunkt gewählt wird, darf der Inzidenzzeitpunkt nicht später sein als der Zeitpunkt des Therapiebeginns, der Entscheidung nicht zu therapieren oder des Todeszeitpunkts.

Kodierung

Die Kodierung der Tumoren erfolgt nach den Regeln der World Health Organisation (WHO). Für Lokalisation und Histologie wird die 3.2 Edition der "International Classification of Diseases for Oncology" (ICD-O-3.2) angewandt. Zur Kodierung der Ausdehnung der Tumorerkrankung wird die 8. Version der TNM Klassifikation der „International Union Against Cancer“ und ENCR Rekommandationen verwendet.

Multiple Tumoren

Da eine Person mehrere Primärtumoren entwickeln kann, ist es notwendig, zwischen neuen Primärtumoren, Rezidiven und Metastasen zu unterscheiden. Um die Vergleichbarkeit der Fallzahlen und Raten zu gewähren, folgt das Krebsregister Ostschweiz den Regeln der IACR und IARC bezüglich multipler Tumoren. Anders als die "Surveillance, Epidemiology and End Results" (SEER) Regeln erlauben die IACR/IARC Regeln die Anrechnung von nur einer Lokalisation während des gesamten Lebens (eine Ausnahme dazu bilden 2 Tumoren mit verschiedenen Morphologien im gleichen Organ). Diese Sets von Regeln, die auch in der offiziellen Publikation der WHO "Cancer in 5 Continents" benutzt werden, führen zu tieferen Inzidenzraten als diejenigen, die von SEER in den USA publiziert werden. Im Rahmen von Forschungsarbeiten werden im Krebsregister Ostschweiz alle Primärtumoren erfasst, auch diejenigen, welche nach den IACR/IARC Regeln nicht als neue Primärtumoren zu werten sind (z.B. kontralateral synchrones oder metachrones Mammakarzinom). Sie werden jedoch nur in gesonderter Form ausgewertet.

Datenqualität

Ein umfassendes Qualitätssicherungskonzept wurde entwickelt, um die höchstmögliche Vollzähligkeit, Vollständigkeit, Validität und Aktualität der Daten zu erreichen, sowie Doppelerfassungen zu kontrollieren und die Qualität der Daten regelmässig zu überprüfen.

Die **Vollzähligkeit** der Erfassung ist eines der wichtigsten Kriterien überhaupt. Nur ein Register mit einem ausreichend hohen Erfassungsgrad kann aussagekräftige Daten zu Krebsinzidenz, Stadienverteilung und Überleben liefern. Das Fehlen von Inzidenzfällen in der Datensammlung führt zu einer Verzerrung der Ergebnisse durch eine selektive Dokumentation bestimmter Fälle (z.B. in Bezug auf die Prognose). Die Vollzähligkeit wird unter

anderem durch einen Abgleich mit der Todesursachenstatistik (DCO und DCI Prozentsatz), mittels der Inzidenz- und Mortalitätsrate sowie mit der Rate „registriert vs. erwartet“, geprüft.

Die **Aktualität** der Daten ist für den Nutzer von grossem Wert. Da gewisse Fälle erst mit einer Zeitverzögerung im Register erfasst werden können, muss für die Publikation der Statistiken ein Kompromiss zwischen Vollständigkeit und Aktualität getroffen werden. Weltweit publizieren deshalb Register ihre Statistiken erst 18-24 Monate nach dem Ende des Inzidenzjahres.

Die **Validität** (Genauigkeit, Präzision) ist definiert als der Teil des Datensatzes mit einem bestimmten Merkmal (z.B. ein bestimmter histologischer Tumortyp), der diese Merkmale in Wirklichkeit besitzt. Um eine hohe Validität zu erreichen, werden die Mitarbeiter fortwährend geschult und nicht eindeutige Fälle in einer Sprechstunde mit der ärztlichen Leitung diskutiert. Dazu werden die Daten Plausibilitätsprüfungen unterzogen und mit einem zu diesem Zweck von der IARC entwickelten Tool überprüft. Basismerkmale der Tumoren (Lokalisation, Histologie, Dignität) werden im Sinne der **Qualitätssicherung** von zwei verschiedenen Mitarbeitern kodiert (4 Augen Prinzip).

Für die Qualitätskontrolle wurde die «JRC–ENCR Cancer Registries Data Quality Check Software (QCS Version 2.0)» im Krebsregister verwendet (<https://encr.eu/tools-for-registries>)

Datenschutz

Die Personendaten im Zusammenhang mit einer Tumorerkrankung werden ausschliesslich für die Zuordnung der Tumorerkrankung zu einer bestimmten Person (um Doppelerfassungen zu vermeiden), für die Bestätigung der Richtigkeit der Daten (Geburts- und Todesdatum, Wohnort, Zuzug- und Wegzugdatum) und für die Kommunikation mit den behandelnden Ärzten verwendet. Dies beinhaltet den regelmässigen Datenabgleich der registrierten Patienten mit neuen Meldungen von Tumorkrankheiten, Rückfragen bei den Ärzten über Tumoreigenschaften, insbesondere über die Tumorausdehnung und die Behandlungen, sowie den Datenabgleich mit den Spitalstatistiken.

Betroffene haben jederzeit das Recht, die Verwendung ihrer Daten zu Forschungszwecken zu untersagen. In diesem Fall werden alle persönlichen Merkmale (z.B. Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum) aus dem aktuellen und allenfalls bereits früher erfassten Datensatz entfernt.

Das Recht auf Akteneinsicht bildet einen festen Bestandteil des informationellen Selbstbestimmungsrechts. Jede Person kann auf Gesuch Auskunft über die sie betreffenden Daten verlangen. Betroffene sind auch berechtigt darauf hinzuweisen, dass persönliche Merkmale unrichtig oder überholt sind.

Dank dem Schweizerischen Krebsregistergesetz ist der Datenschutz nun schweizweit einheitlich geregelt.

Anonymisierung und Weitergabe von Daten

Personendaten gelten als anonymisiert, wenn diejenigen Daten entfernt werden, welche die Identifikation der betroffenen Person ermöglichen. Es hängt jeweils vom Einzelfall ab, welche Identifikationsmerkmale entfernt werden müssen, um die Bestimmbarkeit der Betroffenen auszuschliessen.

Das Krebsregister anonymisiert Personendaten sobald es der Zweck der Bearbeitung die Anonymisierung zulässt. Eine personenbezogene Auswertung erfolgt nicht. Ebenso wenig ist es möglich, aus den publizierten Ergebnissen Rückschlüsse auf Einzelpersonen zu ziehen. Für statistische Zwecke und Forschungsprojekte, welche von einer Ethikkommission bewilligt wurden, können Daten in anonymisierter Form weitergegeben werden.

Internationale Zusammenarbeit

Die nationale Krebsregistrierungsstelle kann mit ausländischen Institutionen sowie internationalen Organisationen zusammenarbeiten. Sie kann die aufbereiteten Daten ausländischen Institutionen sowie internationalen Organisationen in anonymisierter Form bekannt geben (Art. 20 KRG).

Bevölkerung

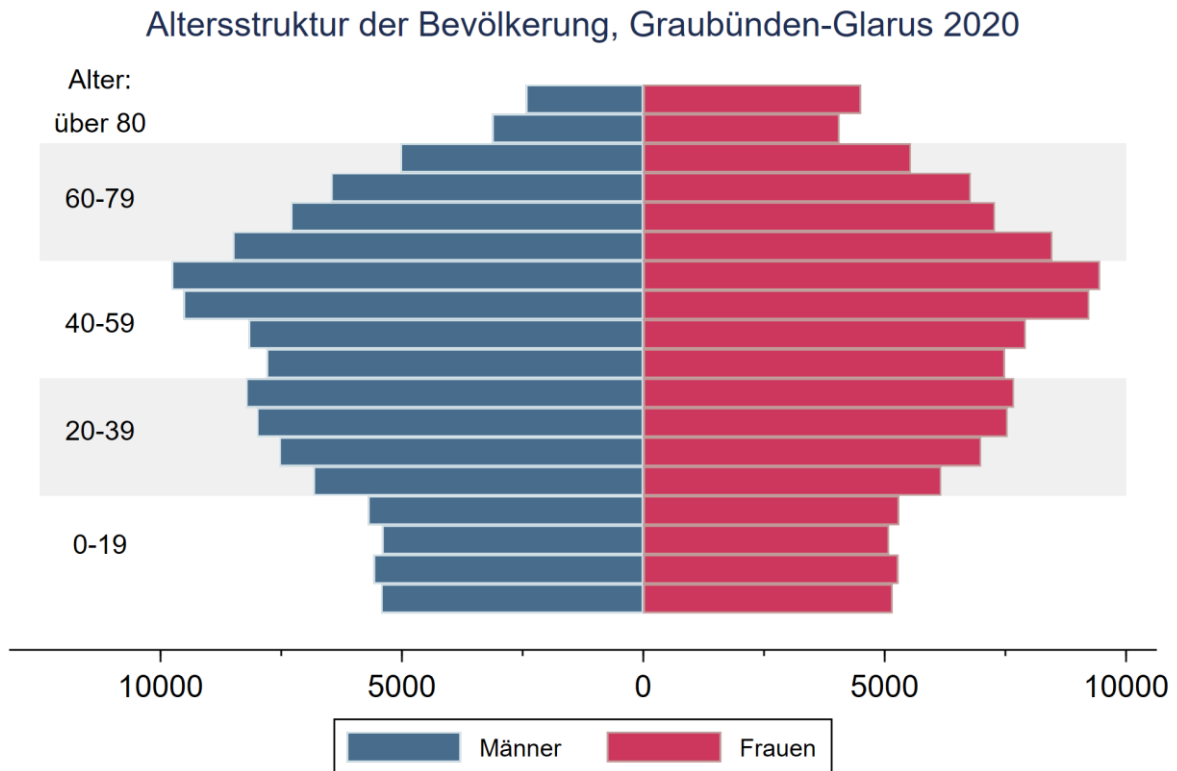
Krebserkrankungen betreffen vermehrt ältere Personen. Je älter eine Bevölkerung ist, desto mehr Krebserkrankungen müssen erwartet werden. Wie in anderen westeuropäischen Ländern ist die Alterspyramide der Kantone Graubünden und Glarus durch den Geburtenrückgang in den letzten 20 Jahren und die geburtenstarken Jahrgänge der 60-er Jahre gekennzeichnet.

Die altersstandardisierte Rate ermöglicht den direkten Vergleich von Krebskennzahlen zwischen Bevölkerungen mit unterschiedlicher Altersstruktur, z.B. in unterschiedlichen geographischen Regionen oder zu unterschiedlichen Zeitpunkten. Die Altersstandardisierung ist eine Methode, die beobachteten Raten auf eine (fiktive) Standardbevölkerung mit festgelegter Altersstruktur zu übertragen.

Die Standardbevölkerung nach „Welt Standard“ berücksichtigt dabei die jüngeren Altersgruppen stärker im Vergleich mit dem „Europa Standard“. Da Krebs häufiger bei älteren Altersgruppen auftritt, sind die altersstandardisierten Raten nach „Welt Standard“ niedriger als nach „Europa Standard“, die wiederum tiefer sind als die tatsächlich beobachteten Raten. In diesem Bericht verwenden wir den alten „Europa Standard“ zum Vergleich.

Gemäss den Szenarien zur Bevölkerungsentwicklung der Kantone in 2015-2045 des Bundesamtes für Statistik wird die Bevölkerung der Kantone Graubünden und Glarus von 2015 bis 2030 um 7% und bis 2045 um rund 9% zunehmen. In der gleichen Zeitspanne wird die Bevölkerung im Rentenalter in allen Kantonen stark ansteigen. Der Anteil der über 65-Jährigen in den Kantonen Graubünden und Glarus wird von rund 20% in 2015 bis 2045 auf 31% ansteigen (Bundesamt für Statistik). Diese Entwicklung der Bevölkerung führt dazu, dass bei Krebsarten mit abnehmender Rate die Anzahl der erkrankten Personen stabil bleibt.

Bundesamt für Statistik / Bevölkerung / Zukünftige Entwicklung: <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/bevoelkerung/zukuenftige-entwicklung.html>



Die Folgen der Veränderungen des Altersgefüges haben immer stärkere Auswirkungen auf die Gesundheit des Einzelnen und der Gesellschaft. 2029 werden die 1964 geborenen Babyboomer 65-jährig. Im Jahr 2018 lag der Anteil an über 65-Jährigen in den Kantonen Graubünden und Glarus bei 21% und war damit über dem Niveau der Gesamtschweiz (18%). Der Anteil der über 65-jährigen Personen wird noch weiter zunehmen und es wird sich, damit verbunden, der Altersquotient (Verhältnis der 65+ jährigen zu den 20 bis 64-jährigen) erhöhen. Gemäss BFS wird sich der Anteil an über 65-Jährigen im Jahr 2045 auf 31% erhöhen. Neben einer Zunahme an Lebensjahren bei Gesundheit, wird auch die Lebenserwartung mit Krankheit u.a. durch verbesserte therapeutische Optionen steigen.

Das relative Überleben ist ein Quotient von beobachtetem und erwartetem Überleben als Schätzung für das tumorspezifische Überleben. Alters- und Geschlechtsunterschiede von Kohorten werden korrigiert. Die relative Überlebensrate (Survival) bleibt konstant, wenn die Patienten ein zur Normalbevölkerung vergleichbares oder besseres Überleben haben.

Darstellung der Resultate

Die Gründungsdaten der Krebsregister bestimmen die Reihenfolge der Ergebnisse im Abschnitt zu den Resultaten der einzelnen Kantone. Der Kanton Graubünden (1989) wird somit vor dem Kanton Glarus (1992) aufgelistet.

Weitere Informationen

Weitere Informationen befinden sich auf der Webseite des Krebsregisters Graubünden-Glarus: <https://www.ksg.ch/krebsregister.aspx>

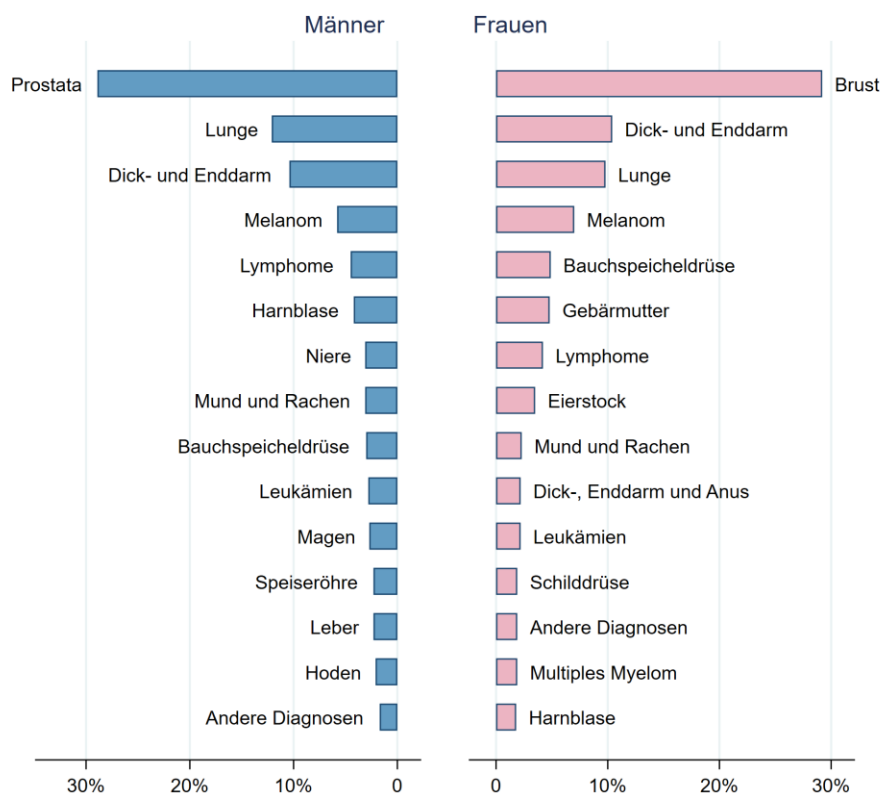
ERGEBNISSE

Krebshäufigkeit (Inzidenz) in den Kantonen Graubünden und Glarus 2016-2020

Die nicht-melanotischen Hauttumoren (1'038 Fälle, Männer: 557 Frauen: 481) werden in diesem Bericht wie international üblich nicht ausgewiesen (vergleiche dazu die Werte von NICER: <http://www.nicer.org/en/statistics-atlas/cancer-incidence/>).

In der Periode von 2016 bis 2020 traten in den Kantonen Graubünden und Glarus 7'671 Krebserkrankungen inklusive nicht invasiver Tumoren auf. Dies entspricht einer jährlichen Zahl von 1'534 Fällen. 4'324 Tumoren (56%) traten bei Männern, 3'347 (44%) bei Frauen auf. Bei Männern beträgt die altersstandardisierte Rate 404/100'000 und bei Frauen 300/100'000.

Häufigste neue Krebserkrankungen in den Kantonen Graubünden und Glarus, 2016-2020



Graubünden-Glarus 2016-2020

**ANZAHL NEUE KREBSRKRANKUNGEN UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	117	23	13.1	66	13	7.0
C15	Speiseröhre	88	18	9.4	33	7	2.8
C16	Magen	100	20	10.4	49	10	4.6
C17	Dünndarm	31	6	3.4	13	3	1.2
C18-20	Dick- und Enddarm	393	79	41.9	297	59	28.4
C21	Anus und Analkanal	11	2	1.2	32	6	3.6
C22	Leber	85	17	8.9	26	5	2.5
C23-24	Gallenblase*	35	7	3.5	25	5	2.1
C25	Bauchspeicheldrüse	114	23	11.2	141	28	11.8
C32	Kehlkopf	31	6	3.6	10	2	1.2
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	457	91	47.4	281	56	27.5
C38.4,C45.0	Brustfell	56	11	5.3	14	3	1.1
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	7	1	0.9	4	1	0.6
C43	Melanom	219	44	24.5	202	40	21.7
C44	NMHT	557	111	51.9	481	96	35.5
C47,49	Weichteile	39	8	4.2	25	5	3.2
C50	Brust	4	1	0.4	836	167	95.7
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	18	4	1.3
C52	Vagina	NA	NA	NA	3	1	0.3
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	19	4	2.6
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	138	28	14.7
C56	Eierstock	NA	NA	NA	100	20	9.9
C61	Prostata	1'087	217	112.9	NA	NA	NA
C62	Hoden	79	16	13.5	NA	NA	NA
C64	Niere	118	24	13.3	45	9	4.6
C67	Harnblase	158	32	14.9	52	10	4.3
C65-66,68	Andere Harnorgane	16	3	1.5	5	1	0.4
C69	Auge	10	2	1.5	2	0	0.2
C70-72	Gehirn und ZNS	53	11	6.6	45	9	5.2
C73	Schilddrüse	20	4	2.8	55	11	7.5
C80	Unbekannter Primärtumor	42	8	4.2	37	7	2.8
C81,82-86,96	Lymphome	169	34	19.4	119	24	13.2
C90	Multiples Myelom	59	12	6.1	55	11	5.0
C91-95	Leukämien	104	21	11.2	64	13	6.9
C-andere	Andere Diagnosen	65	13	6.9	55	11	5.9
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	3'767	753	404.2	2'866	573	299.8
C00-97	Alle mit NMHT	4'324	865	456.2	3'347	669	335.3

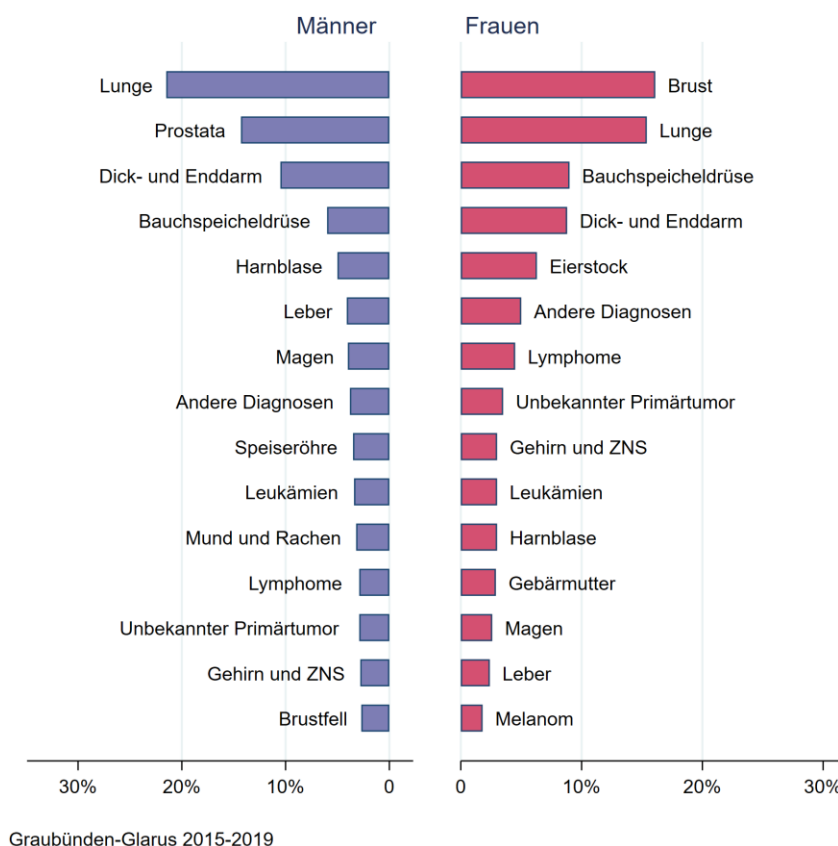
Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode
ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)
*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge
NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

Krebsbedingte Todesursachen in den Kantonen Graubünden und Glarus, 2015-2019

In der Periode von 2015 bis 2019 starben in den Kantonen Graubünden und Glarus 2'785 Personen an Krebserkrankungen. Dies entspricht einer jährlichen Zahl von 557 Fällen. 1'589 Männer (57%) waren Männer und 1'196 (43%) Frauen. Die altersstandardisierten Sterberaten betragen 157/100'000 bei Männern und 103/100'000 bei Frauen. Hauptursache krebsbedingter Todesfälle bei den Männern war Lungenkrebs, gefolgt von Prostatakrebs, sowie Dick- und Enddarmkrebs. Bei den Frauen war Brustkrebs, gefolgt von Lungenkrebs und Bauchspeicheldrüsenkrebs, die Hauptursache krebsbedingter Todesfälle.

Vergleiche dazu: Spezifische Todesursachen der Schweiz: Bundesamt für Statistik <https://www.bfs.admin.ch>: Statistiken finden > 14. Gesundheit > Gesundheitszustand > Sterblichkeit, Todesursachen > Spezifische Todesursachen.

Häufigste Krebstodesursachen in den Kantonen Graubünden und Glarus, 2015-2019



**ANZAHL TODESFÄLLE UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2015-2019**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	50	10	5.6	13	3	1.3
C15	Speiseröhre	55	11	5.6	21	4	1.8
C16	Magen	62	12	6.3	31	6	2.4
C17	Dünndarm	8	2	0.8	8	2	0.9
C18-20	Dick- und Enddarm	164	33	16.7	104	21	8.4
C21	Anus und Analkanal	3	1	0.3	5	1	0.4
C22	Leber	64	13	6.5	29	6	2.7
C23-24	Gallenblase*	19	4	1.9	21	4	1.8
C25	Bauchspeicheldrüse	94	19	9.5	107	21	8.9
C32	Kehlkopf	6	1	0.6	4	1	0.4
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	337	67	34.6	183	37	17.6
C38.4,C45.0	Brustfell	43	9	4.1	11	2	1.0
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	4	1	0.4	2	0	0.1
C43	Melanom	23	5	2.6	21	4	1.9
C44	NMHT	21	4	1.9	11	2	0.8
C47,49	Weichteile	11	2	1.1	10	2	0.9
C50	Brust	1	0	0.1	191	38	17.7
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	8	2	0.5
C52	Vagina	NA	NA	NA	0	0	0.0
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	9	2	1.1
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	34	7	3.0
C56	Eierstock	NA	NA	NA	75	15	6.7
C61	Prostata	224	45	20.5	NA	NA	NA
C62	Hoden	3	1	0.5	NA	NA	NA
C64	Niere	29	6	2.9	8	2	0.8
C67	Harnblase	79	16	7.5	35	7	2.7
C65-66,68	Andere Harnorgane	8	2	0.8	4	1	0.3
C69	Auge	2	0	0.2	0	0	0.0
C70-72	Gehirn und ZNS	44	9	5.1	36	7	3.9
C73	Schilddrüse	5	1	0.6	7	1	0.5
C80	Unbekannter Primärtumor	45	9	4.3	41	8	2.8
C81,82-86,96	Lymphome	46	9	4.4	53	11	3.6
C90	Multiples Myelom	27	5	2.5	19	4	1.3
C91-95	Leukämien	53	11	5.4	36	7	2.7
C-andere	Andere Diagnosen	59	12	5.7	59	12	4.3
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	1'568	314	157.2	1'185	237	102.5
C00-97	Alle mit NMHT	1'589	318	159.2	1'196	239	103.2

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

Nationaler Vergleich Krebsinzidenzraten, 2014-2018

Für den Nationalen Vergleich der Inzidenzraten wurde der 5-Jahreszeitraum 2014-2018 verwendet, da die Nationale Statistik von NICER ebenfalls in dieser Form publiziert wurde.

Die altersstandardisierte Inzidenzrate der Männer aller invasiven Tumoren (exklusive NMHT) scheint in Graubünden-Glarus bei den Männern tendenziell höher zu sein als in der Deutschschweiz. Dies ist vor allem auf die erhöhte Inzidenzrate von Prostatakrebs zurückzuführen (159/100'000 GR-GL gegenüber 118/100'000 für die gesamte Schweiz). Bei den Frauen scheint die Inzidenzrate von Graubünden-Glarus niedriger zu sein als die Gesamtschweizer Rate. Die Inzidenzrate von Lungenkrebs ist bei den Männern aus Graubünden-Glarus gegenüber den Gesamtschweizer Werten leicht erhöht, wogegen diejenige der Frauen etwas niedriger als die Gesamtschweizer Rate ist. Die Brustkrebsrate bei den Frauen in Graubünden-Glarus liegt tiefer als in der restlichen Schweiz ist.

**Nationaler Vergleich Inzidenz Graubünden-Glarus
2014-2018**

Inzidenz		MÄNNER				FRAUEN			
		Altersstandardisierte Raten				Altersstandardisierte Raten			
ICD10	Lokalisation	GRGL	CH	DCH	R&T	GRGL	CH	DCH	R&T
C00-14	Mund und Rachen	14	15	14	18	5	6	6	7
C15	Speiseröhre	9	8	8	9	1	2	2	2
C16	Magen	12	11	11	11	6	5	5	6
C17	Dünndarm	2	3	3	3	2	2	2	2
C18-20	Dick- und Enddarm	43	45	44	46	27	29	29	31
C21	Anus und Analkanal	1	1	1	1	2	3	2	3
C22	Leber	8	12	9	18	3	4	3	4
C23-24	Gallenblase*	4	3	3	3	3	3	3	3
C25	Bauchspeicheldrüse	12	14	13	15	9	11	11	11
C32	Kehlkopf	4	4	4	5	2	1	1	1
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	54	49	46	56	25	30	29	34
C38.4,C45.0	Brustfell	5	3	3	2	1	0	1	0
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	1	1	1	2	1	1	1	1
C43	Melanom	24	30	30	30	23	25	25	23
C47,C49	Weichteile	4	3	3	3	3	2	2	2
C50	Brust	1	1	1	1	100	111	107	122
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	NA	7	5	5	5
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	NA	15	16	15	16
C56	Eierstock	NA	NA	NA	NA	9	10	11	10
C61	Prostata	159	118	120	115	NA	NA	NA	NA
C62	Hoden	14	11	12	9	NA	NA	NA	NA
C64	Niere	13	13	13	14	4	5	5	5
C67	Harnblase	21	16	15	18	5	5	4	5
C65-66,C68	Andere Harnorgane	2	2	2	2	1	1	1	1
C69	Auge	1	1	1	1	0	0	0	1
C70-72	Gehirn und ZNS	10	8	8	7	5	5	5	5
C73	Schilddrüse	4	5	5	6	9	12	11	15
C81	Hodgkin-Lymphom	5	4	3	4	3	3	2	3
C82-86,C96	Non-Hodgkin-Lymphom	16	17	17	18	10	12	11	12
C90	Multiples Myelom	8	7	7	6	4	4	5	4
C91-95	Leukämie	7	13	13	14	4	8	7	8
Other_C-cod	Andere Krebslokalisationen	8	12	11	13	7	12	12	13
C00-97	Alle ohne NMHT	475	428	419	450	308	332	323	352

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einw ohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

GRGL: Graubünden-Glarus, CH: gesamte Schw eiz, DCH: Deutschschw eiz, R&T: Romandie&Tessin

Nationaler Vergleich Krebsmortalitätsraten, 2014-2018

Die Werte zum Nationalen Vergleich der Mortalität wurden ebenfalls an die Perioden von NICER angepasst.

Die Gesamtmortalitätsrate (alle ohne NMHT) scheint in Graubünden-Glarus bei den Männern gegenüber der Gesamtschweiz leicht erhöht zu sein. Bei den Frauen liegt sie hingegen auf gesamtschweizerischem Niveau. Die altersstandardisierte Mortalitätsrate von Lungenkrebs bewegt sich bei den Männern etwas über und bei den Frauen auf dem Gesamtschweizer Niveau. Bei Dickdarmkrebs scheint die Rate sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern in etwa im gleichen Bereich wie in den Vergleichsregionen zu sein. Die Brustkrebs-Mortalitätsrate der Frauen und die Prostata-Mortalitätsrate der Männer von Graubünden-Glarus bewegen sich jeweils auf dem Niveau der Gesamtschweiz.

**Nationaler Vergleich Mortalität Graubünden-Glarus
2014-2018**

Mortalität		MÄNNER				FRAUEN			
		Altersstandardisierte Raten				Altersstandardisierte Raten			
ICD10	Lokalisation	GRGL	CH	DCH	R&T	GRGL	CH	DCH	R&T
C00-14	Mund und Rachen	3	6	5	7	1	2	2	2
C15	Speiseröhre	6	6	6	6	1	2	1	2
C16	Magen	8	6	6	6	3	3	3	3
C17	Dünndarm	1	1	1	1	1	0	0	0
C18-20	Dick- und Enddarm	17	15	15	16	10	9	9	10
C21	Anus und Analkanal	0	0	0	0	0	1	0	1
C22	Leber	6	9	7	13	3	3	3	4
C23-24	Gallenblase*	2	1	2	1	2	1	2	1
C25	Bauchspeicheldrüse	10	11	11	12	7	9	9	9
C32	Kehlkopf	1	1	1	2	0	0	0	0
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	42	34	33	38	17	19	18	21
C38.4,C45.0	Brustfell	3	2	2	1	0	0	0	0
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	0	1	0	1	0	0	0	0
C43	Melanom	3	3	3	3	1	2	2	2
C47,C49	Weichteile	2	1	1	1	2	1	1	1
C50	Brust	0	0	0	0	22	20	20	19
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	NA	2	1	1	1
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	NA	3	3	3	3
C56	Eierstock	NA	NA	NA	NA	7	6	6	6
C61	Prostata	21	20	21	19	NA	NA	NA	NA
C62	Hoden	1	0	0	0	NA	NA	NA	NA
C64	Niere	3	3	3	3	1	1	1	1
C67	Harnblase	7	6	6	7	2	2	2	2
C65-66,C68	Andere Harnorgane	1	2	2	2	0	1	1	1
C69	Auge	0	0	0	0	0	0	0	0
C70-72	Gehirn und ZNS	6	6	6	6	3	4	4	3
C73	Schilddrüse	0	1	1	1	1	0	0	0
C81	Hodgkin-Lymphom	0	0	0	0	0	0	0	0
C90	Multipl. Myelom	3	3	3	3	3	2	2	2
C91-95	Leukämie	3	5	5	6	2	3	3	3
Other_C-cod	Andere Krebslokalisationen	7	8	8	9	4	7	7	7
C00-97	Alle ohne NMHT	167	158	153	168	105	104	103	106

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode
ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einw ohner pro Jahr (Europa Standard)
*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge
NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome
GRGL: Graubünden-Glarus, CH: gesamte Schw eiz, DCH: Deutschschw eiz, R&T: Romandie&Tessin

Präkanzerosen, gutartige Tumoren und Tumoren unsicheren Verhaltens in den Kantonen Graubünden und Glarus, 2016-2020

**PRÄKANZERSEN, GUTARTIGE TUMOREN UND TUMOREN UNSICHEREN VERHALTENS
2016-2020**

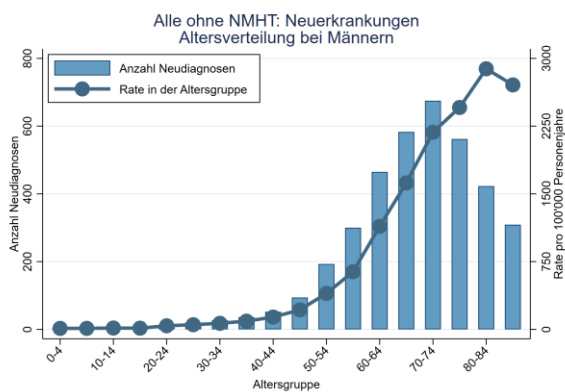
ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
Carcinoma in situ (Präkanzerosen)							
D01.0-01.3	Dick-, Enddarm und Anus	61	12	6.5	64	13	7.5
D03	Melanom	88	18	9.2	87	17	9.2
D05	Brust	0	0	0.0	81	16	9.9
D06	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	359	72	64.9
D07.1	präinvasive Vulva-Karzinome / VIN III	NA	NA	NA	22	4	3.6
D07.2	Vagina in situ	NA	NA	NA	2	0	0.2
D09.0	Harnblase in situ	250	50	25.5	58	12	5.8
Gutartige Tumoren							
D32-33	ZNS	41	8	5.1	74	15	8.6
D35.2	Hirnanhangsdrüse	13	3	1.9	11	2	1.5
Neubildungen unsicheren oder unbekanntes Verhaltens							
D37	Mundhöhle u. Verdauungsorgane	23	5	2.3	16	3	1.3
D38	Mittelohr, Atmungsorgane und intrathorakale Organe	8	2	0.9	5	1	0.4
D39	weibliche Genitalorgane	NA	NA	NA	17	3	2.3
D40	männliche Genitalorgane	4	1	0.7	NA	NA	NA
D41	Harnorgane	5	1	0.5	3	1	0.2
D42	Meningen	4	1	0.5	7	1	0.8
D43	Gehirn und ZNS	6	1	0.9	6	1	0.7
D44	endokrine Drüsen	1	0	0.1	1	0	0.3
D45	Polycythämia vera	19	4	2.0	9	2	0.7
D46	Myelodysplastische Syndrome	35	7	3.3	14	3	1.1
D47	lymphatisches, blutbildendes und verwandtes Gewebe	24	5	2.7	26	5	2.3
D48	sonstige nicht näher bezeichnete Lokalisationen	8	2	0.9	11	2	0.9
Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode							
Präkanzerosen von Gebärmutterhals, Vulva und Dick- und Enddarm beinhalten auch schwere Dysplasien							
ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)							
Vulva: Äusseres weibliches Genital, Vagina: Scheide							

DETAILLIERTE ERGEBNISSE: GESCHLECHT, ALTER, KANTONE, TRENDS, 2016-2020

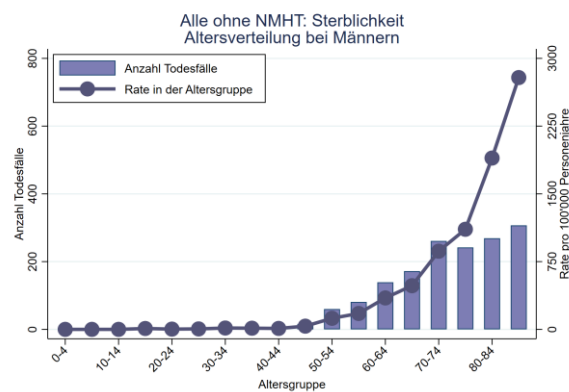
INVASIVE TUMOREN



Alle invasiven Tumore (ohne Nicht-Melanotische Hauttumoren (NMHT))



Graubünden-Glarus 2016-2020



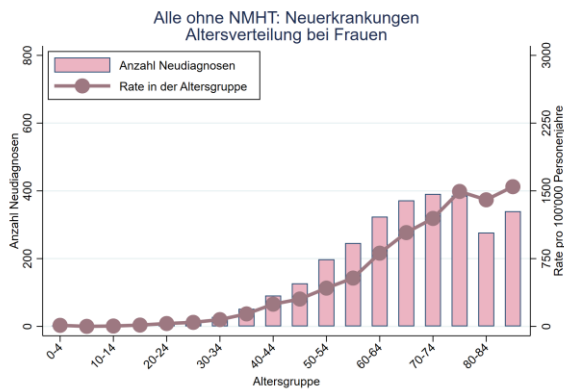
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Krebs gesamt-Männer																			
Anzahl	3	3	4	4	14	20	27	36	52	94	193	300	465	583	675	562	423	309	3'767
Rate	10.9	11.0	14.9	13.1	40.0	51.7	67.3	90.9	135.7	215.6	397.7	638.3	1'141	1'622	2'182	2'456	2'885	2'706	628.2
Mortalität Altersverteilung Krebs gesamt-Männer																			
Anzahl	0	0	0	3	1	2	6	5	4	16	60	81	139	172	261	242	269	307	1'568
Rate	0.0	0.0	0.0	9.6	2.8	5.1	14.9	12.9	10.4	35.7	122.7	176.1	347.8	483.4	865.5	1'108	1'897	2'787	262.5

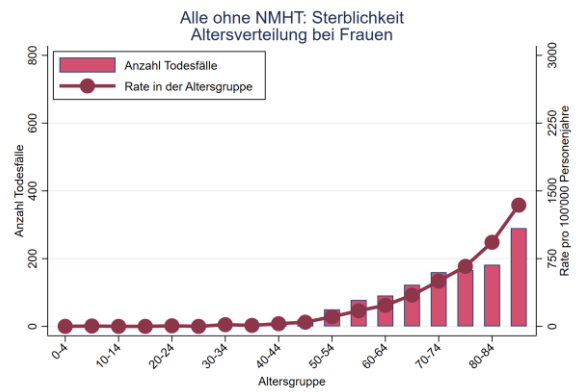
Alle ohne NMHT-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	425.5	(392.2-458.7)	490.6 360.8
Graubünden	400.4	(385.8-415.0)	499.7 400.4
Gesamt	404.2	(390.9-417.6)	498.4 399.6
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	177.3	(156.5-198.2)	275.9 177.1
Graubünden	153.4	(144.8-162.1)	242.4 153.4
Gesamt	157.2	(149.3-165.2)	248.5 157.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Die starke Zunahme und anschliessende Abnahme der Gesamtinzidenz ist vor allem auf die zeitliche Entwicklung bei der Prostatakrebsinzidenz zurückzuführen. Da dies die häufigste Krebsart bei Männern ist, schlagen sich deutliche Trends darin auf die Gesamtinzidenz durch.



Graubünden-Glarus 2016-2020



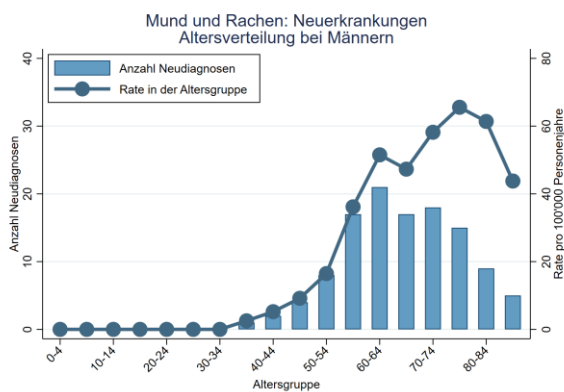
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Krebs gesamt-Frauen																			
Anzahl	3	0	1	4	10	16	28	52	91	127	198	246	324	372	391	386	277	340	2'866
Rate	11.5	0.0	3.9	14.4	31.6	44.3	75.1	138.1	245.7	302.6	423.3	534.6	810.2	1'038	1'195	1'494	1'401	1'546	481.2
Mortalität Altersverteilung Krebs gesamt-Frauen																			
Anzahl	0	1	0	0	2	0	7	4	11	20	50	78	91	123	160	166	182	290	1'185
Rate	0.0	4.0	0.0	0.0	6.2	0.0	18.8	10.7	29.6	46.3	106.6	172.7	233.6	345.5	500.9	663.9	930.8	1'342	199.6

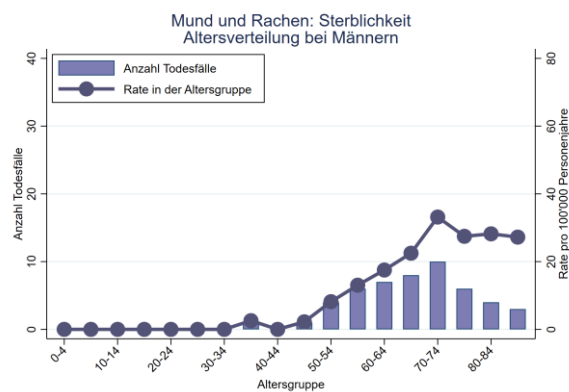
Alle ohne NMHT-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	304.1	(274.6-333.7)	335.3-222.7
Graubünden	299.0	(286.1-312.0)	314.5-283.7
Gesamt	299.8	(287.9-311.6)	314.7-274.5
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	106.3	(90.1-122.6)	151.5-106.3
Graubünden	101.6	(94.7-108.6)	137.3-96.5
Gesamt	102.5	(96.1-108.8)	139.8-99.3

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Mund- und Rachenkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020



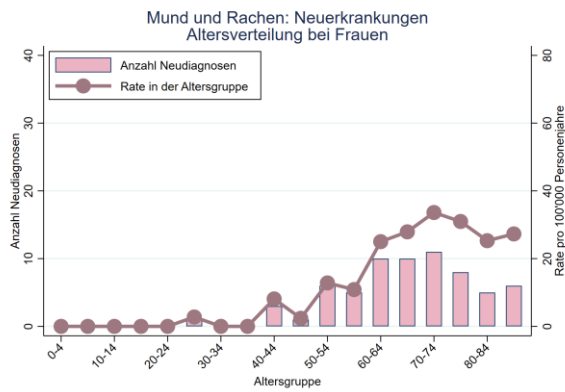
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe 0-4 5-9 10-14 15-19 20-24 25-29 30-34 35-39 40-44 45-49 50-54 55-59 60-64 65-69 70-74 75-79 80-84 85+ Total

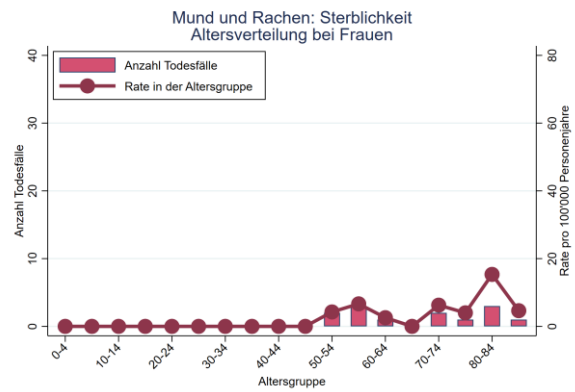
		Inzidenz Altersverteilung Mund und Rachen-Männer																	
Anzahl		0	0	0	0	0	0	1	2	4	8	17	21	17	18	15	9	5	117
Rate		0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.5	5.2	9.2	16.5	36.2	51.5	47.3	58.2	65.6	61.4	43.8	19.5
		Mortalität Altersverteilung Mund und Rachen-Männer																	
Anzahl		0	0	0	0	0	0	1	0	1	4	6	7	8	10	6	4	3	50
Rate		0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.6	0.0	2.2	8.2	13.0	17.5	22.5	33.2	27.5	28.2	27.2	8.4

Mund und Rachen-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	10.9 (5.6-16.2)	21.1 9.6	
Graubünden	13.5 (10.8-16.2)	23.0 12.7	
Gesamt	13.1 (10.7-15.5)	22.5 13.1	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	5.7 (1.7-9.7)	10.6 0.9	
Graubünden	5.5 (3.8-7.2)	8.0 4.4	
Gesamt	5.6 (4.0-7.1)	7.6 4.0	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



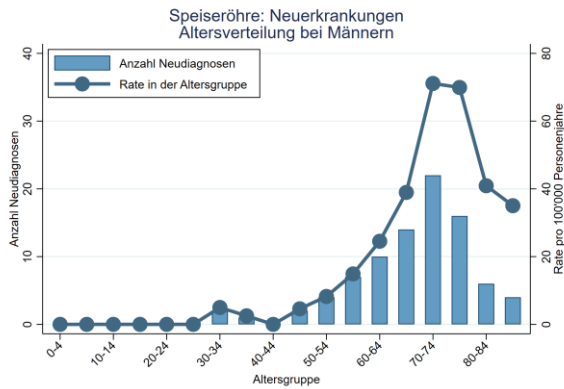
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Mund und Rachen-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	0	0	3	1	6	5	10	10	11	8	5	6	66
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.8	0.0	0.0	8.1	2.4	12.8	10.9	25.0	27.9	33.6	31.0	25.3	27.3	11.1
Mortalität Altersverteilung Mund und Rachen-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	3	1	0	2	1	3	1	13
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.3	6.6	2.6	0.0	6.3	4.0	15.3	4.6	2.2

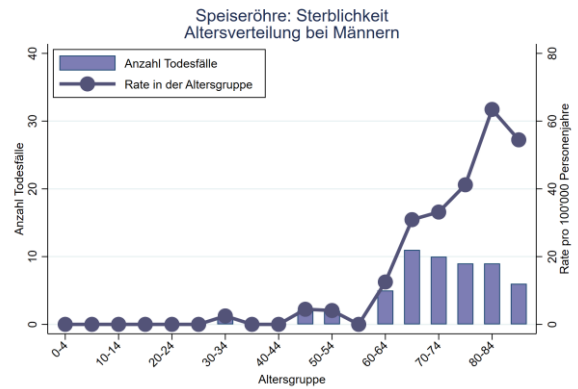
Mund und Rachen-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	7.9	(3.1-12.7)	8.0 3.0
Graubünden	6.8	(4.9-8.8)	6.8 3.3
Gesamt	7.0	(5.2-8.8)	7.0 4.1
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	1.4	(0.5-2.2)	2.7 1.1
Gesamt	1.3	(0.5-2.0)	2.3 1.3

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Speiseröhrenkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020

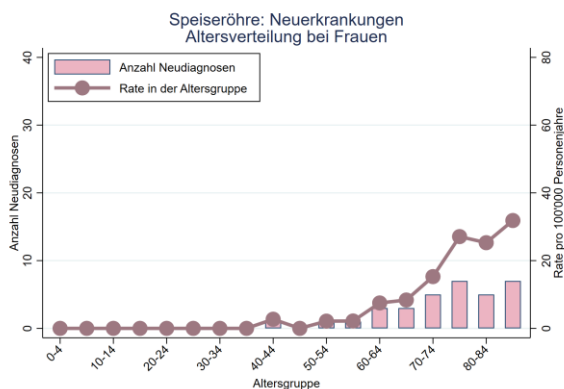


Graubünden-Glarus 2015-2019

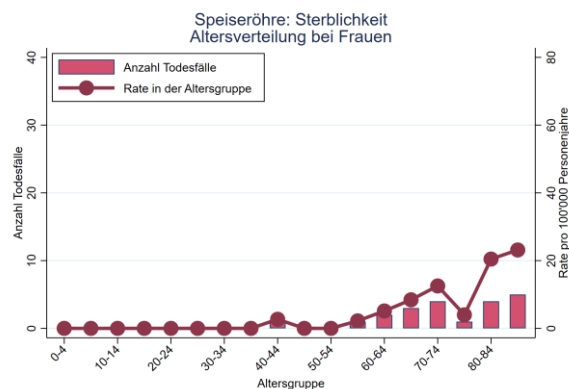
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Speiseröhre-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	2	1	0	2	4	7	10	14	22	16	6	4	88
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	5.0	2.5	0.0	4.6	8.2	14.9	24.5	39.0	71.1	69.9	40.9	35.0	14.7
Mortalität Altersverteilung Speiseröhre-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	0	0	2	2	0	5	11	10	9	9	6	55
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.5	0.0	0.0	4.5	4.1	0.0	12.5	30.9	33.2	41.2	63.5	54.5	9.2

Speiseröhre-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	9.9 (4.8-15.0)		
Graubünden	9.3 (7.1-11.5)		
Gesamt	9.4 (7.4-11.4)		
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	9.0 (4.0-14.0)		
Graubünden	5.0 (3.4-6.5)		
Gesamt	5.6 (4.1-7.2)		

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



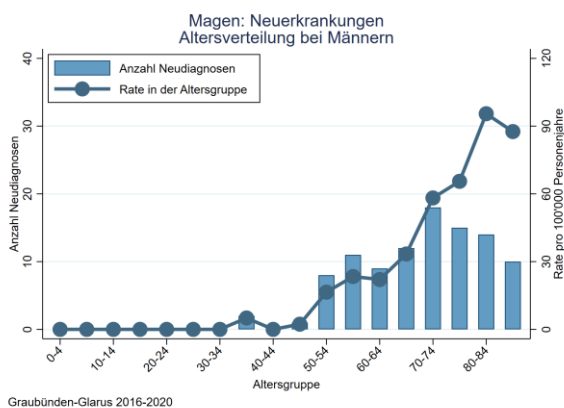
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Speiseröhre-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	3	3	5	7	5	7	33
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	0.0	2.1	2.2	7.5	8.4	15.3	27.1	25.3	31.8	5.5
Mortalität Altersverteilung Speiseröhre-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	2	3	4	1	4	5	21
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	0.0	0.0	2.2	5.1	8.4	12.5	4.0	20.5	23.1	3.5

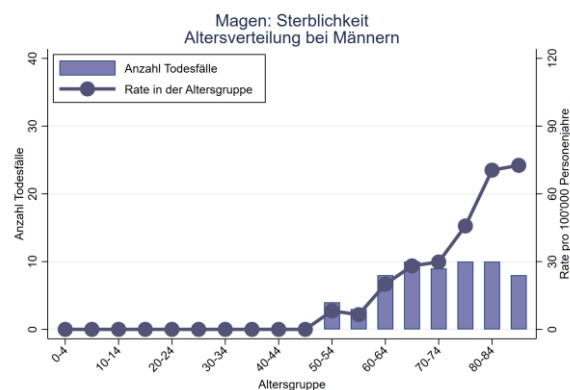
Speiseröhre-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	5.8 (2.0-9.5)		5.8 0.0
Graubünden	2.2 (1.2-3.1)		2.5 1.5
Gesamt	2.8 (1.7-3.8)		2.8 1.4
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	3.6 (0.5-6.7)		3.6 0.0
Graubünden	1.5 (0.6-2.3)		1.9 0.5
Gesamt	1.8 (1.0-2.7)		1.8 0.5

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Magenkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020

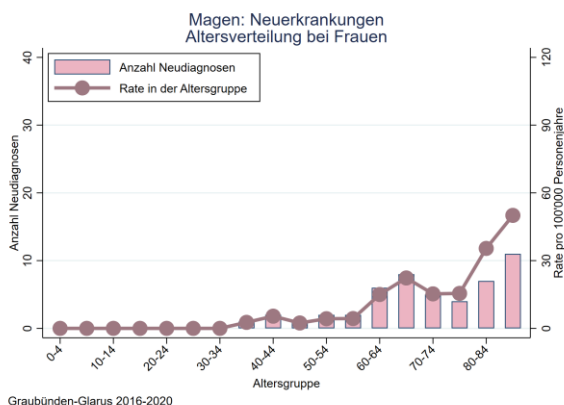


Graubünden-Glarus 2015-2019

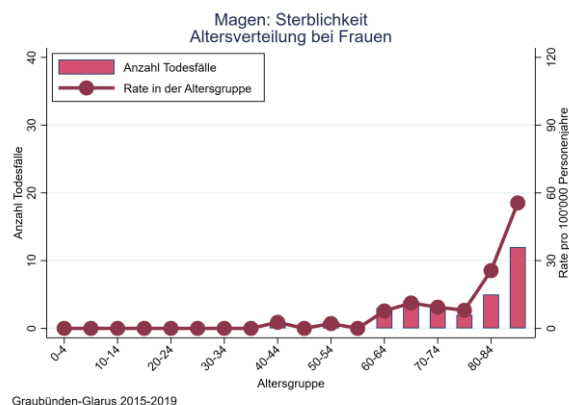
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Magen-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	2	0	1	8	11	9	12	18	15	14	10	100
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	5.0	0.0	2.3	16.5	23.4	22.1	33.4	58.2	65.6	95.5	87.6	16.7
Mortalität Altersverteilung Magen-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	3	8	10	9	10	10	8	62
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	8.2	6.5	20.0	28.1	29.8	45.8	70.5	72.6	10.4

Magen-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	10.6 (5.1-16.1)	18.5 - 9.8	
Graubünden	10.3 (8.1-12.6)	21.6 - 9.9	
Gesamt	10.4 (8.3-12.5)	20.9 - 10.4	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	5.4 (1.6-9.2)	21.9 - 5.4	
Graubünden	6.5 (4.7-8.3)	17.4 - 6.5	
Gesamt	6.3 (4.7-7.9)	18.3 - 6.3	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



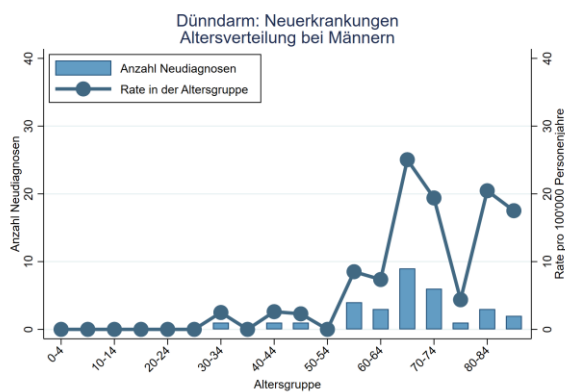
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Magen-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	2	1	2	2	6	8	5	4	7	11	49
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	5.4	2.4	4.3	4.3	15.0	22.3	15.3	15.5	35.4	50.0	8.2
Mortalität Altersverteilung Magen-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	3	4	3	2	5	12	31
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	0.0	2.1	0.0	7.7	11.2	9.4	8.0	25.6	55.6	5.2

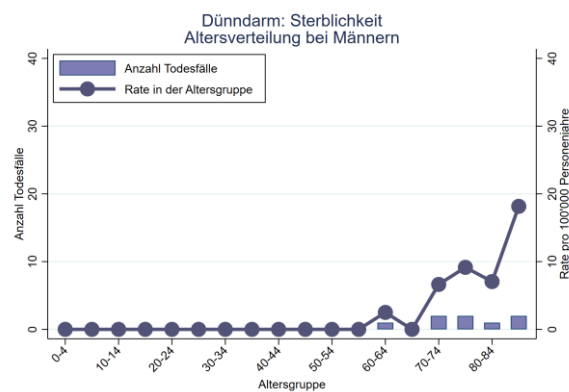
Magen-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	3.2 (0.3-6.2)	6.2 1.7	
Graubünden	4.8 (3.2-6.4)	10.0 4.8	
Gesamt	4.6 (3.2-6.0)	9.3 4.6	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus		**	
Graubünden	2.5 (1.5-3.5)	7.7 2.5	
Gesamt	2.4 (1.5-3.4)	7.1 2.4	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Dünndarmkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020



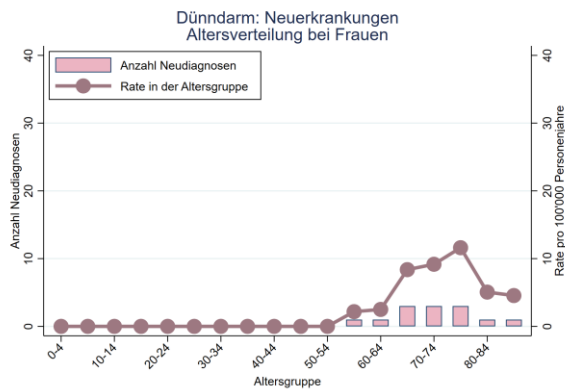
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Dünndarm-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	0	4	3	9	6	1	3	2	31
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.5	0.0	2.6	2.3	0.0	8.5	7.4	25.0	19.4	4.4	20.5	17.5	5.2
Mortalität Altersverteilung Dünndarm-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	2	2	1	2	8
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.5	0.0	6.6	9.2	7.1	18.2	1.3

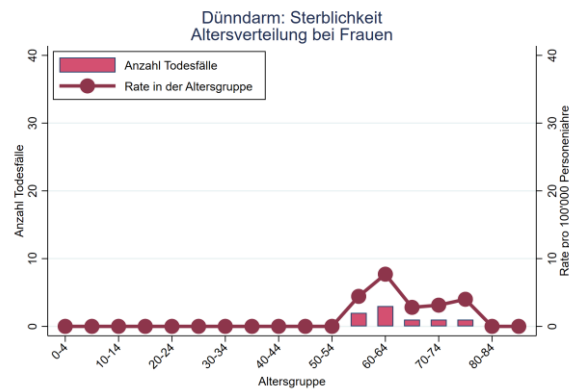
Dünndarm-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	3.9	(2.4-5.3)	3.9 1.3
Gesamt	3.4	(2.2-4.7)	3.4 1.3
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	0.8	(0.2-1.4)	0.9 0.4
Gesamt	0.8	(0.2-1.3)	0.8 0.5

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.



Graubünden-Glarus 2016-2020



Graubünden-Glarus 2015-2019

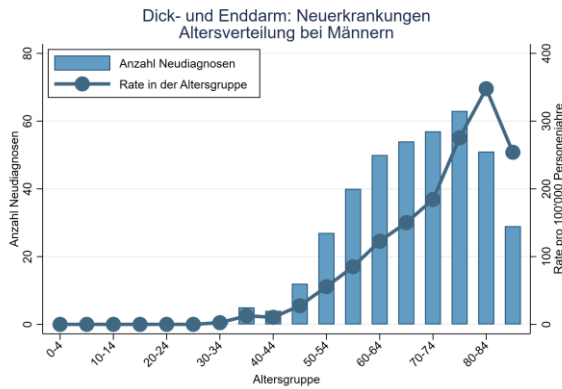
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Dünndarm-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	3	3	3	1	1	13
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.2	2.5	8.4	9.2	11.6	5.1	4.5	2.2
Mortalität Altersverteilung Dünndarm-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	3	1	1	1	0	0	8
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.4	7.7	2.8	3.1	4.0	0.0	0.0	1.3

Dünndarm-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	1.1	(0.4-1.8)	
Gesamt	1.2	(0.5-1.9)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	1.1	(0.3-1.9)	
Gesamt	0.9	(0.3-1.6)	

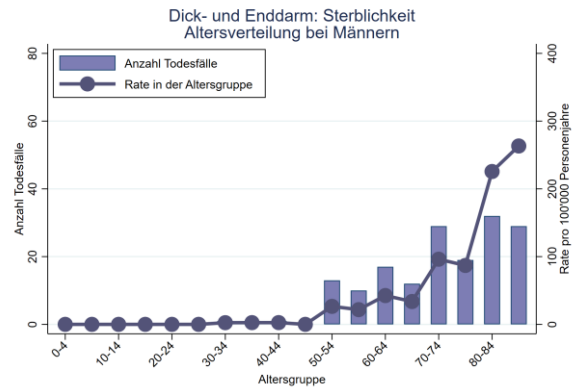
*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.

Dick- und Enddarmkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020

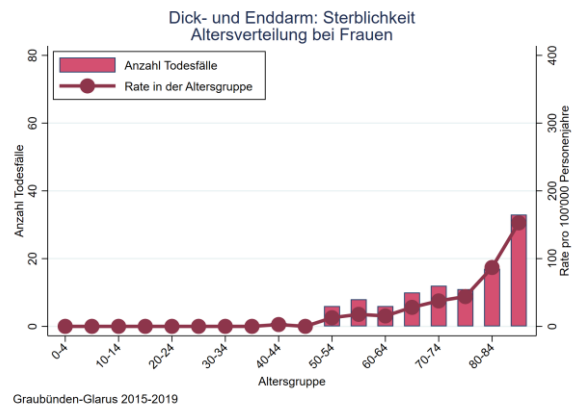
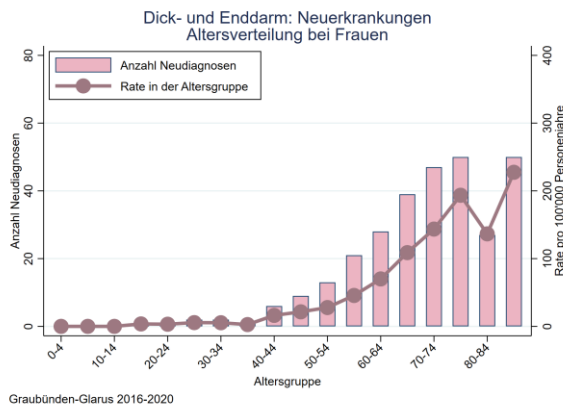


Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Dick- und Enddarm-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	5	4	12	27	40	50	54	57	63	51	29	393
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.5	12.6	10.4	27.5	55.6	85.1	122.7	150.2	184.3	275.3	347.8	254.0	65.5
Mortalität Altersverteilung Dick- und Enddarm-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	13	10	17	12	29	19	32	29	164
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.5	2.6	2.6	0.0	26.6	21.7	42.5	33.7	96.2	87.0	225.6	263.3	27.5

Dick- und Enddarm-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	40.6	(30.4-50.9)	59.0 40.6
Graubünden	42.2	(37.5-46.9)	54.7 41.1
Gesamt	41.9	(37.6-46.2)	53.7 41.4
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	21.1	(13.9-28.3)	29.9 14.2
Graubünden	15.9	(13.1-18.7)	26.5 15.9
Gesamt	16.7	(14.1-19.3)	27.2 16.4

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

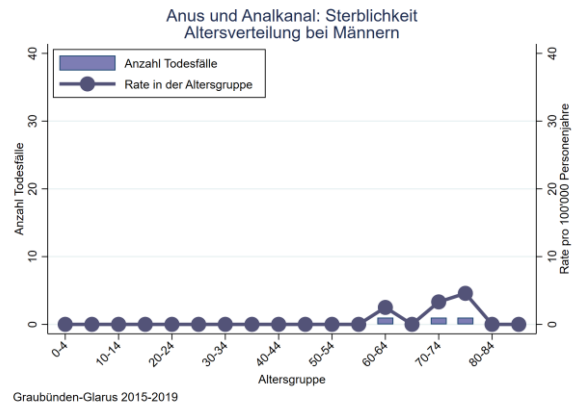
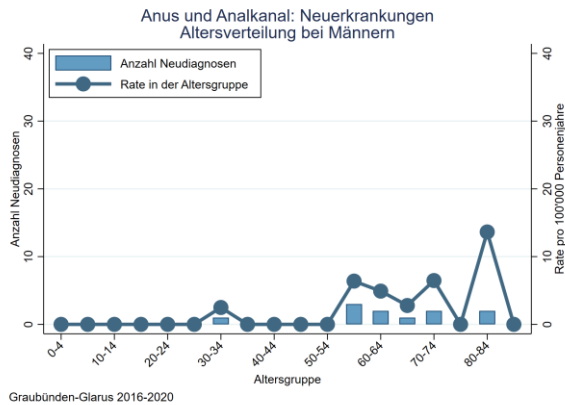


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Dick- und Enddarm-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	1	1	2	2	1	6	9	13	21	28	39	47	50	27	50	297
Rate	0.0	0.0	0.0	3.6	3.2	5.5	5.4	2.7	16.2	21.4	27.8	45.6	70.0	108.8	143.6	193.5	136.6	227.4	49.9
Mortalität Altersverteilung Dick- und Enddarm-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	6	8	6	10	12	11	17	33	104
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	0.0	12.8	17.7	15.4	28.1	37.6	44.0	86.9	152.8	17.5

Dick- und Enddarm-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	31.0 (22.0-40.0)	19.5	
Graubünden	27.9 (24.1-31.8)	27.8	
Gesamt	28.4 (24.9-31.9)	26.5	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	8.9 (4.4-13.3)	8.9	
Graubünden	8.4 (6.4-10.3)	8.4	
Gesamt	8.4 (6.7-10.2)	8.4	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Krebs des Anus und Analkanals

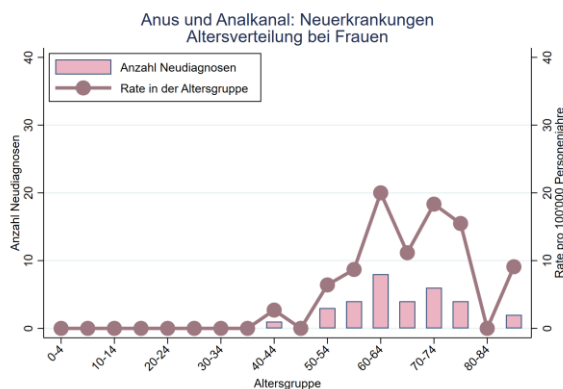


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Anus und Analkanal-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	3	2	1	2	0	2	0	11
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.5	0.0	0.0	0.0	0.0	6.4	4.9	2.8	6.5	0.0	13.6	0.0	1.8
Mortalität Altersverteilung Anus und Analkanal-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	0	0	3
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.5	0.0	3.3	4.6	0.0	0.0	0.5

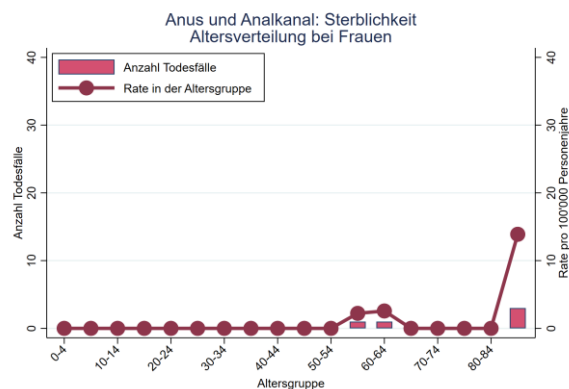
Anus und Analkanal-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	1.2	(0.4-2.1)	
Gesamt	1.2	(0.5-2.0)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden			**
Gesamt			**

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.



Graubünden-Glarus 2016-2020



Graubünden-Glarus 2015-2019

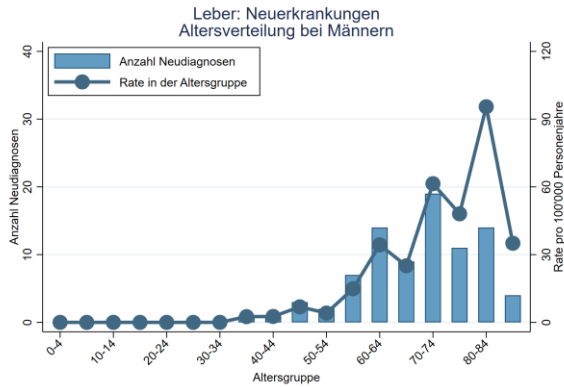
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Anus und Analkanal-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3	4	8	4	6	4	0	2	32
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	0.0	6.4	8.7	20.0	11.2	18.3	15.5	0.0	9.1	5.4
Mortalität Altersverteilung Anus und Analkanal-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	3	5
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.2	2.6	0.0	0.0	0.0	0.0	13.9	0.8

Anus und Analkanal-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	4.1 (0.4-7.7)		4.1 0.9
Graubünden	3.5 (2.1-4.8)		3.5 0.8
Gesamt	3.6 (2.3-4.8)		3.6 0.9
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden			**
Gesamt	0.4 (0.0-0.8)		0.6 0.1

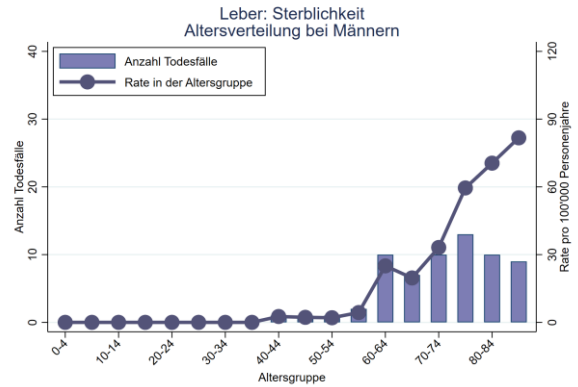
*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.

Leberkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020

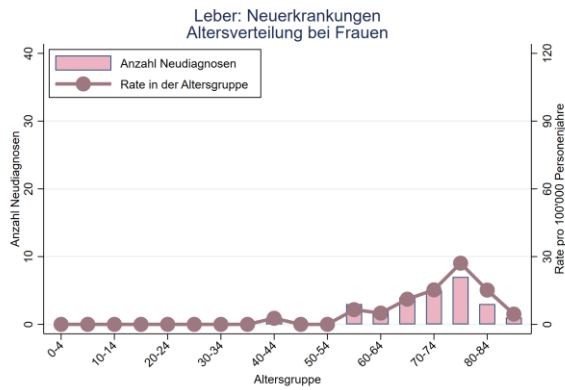


Graubünden-Glarus 2015-2019

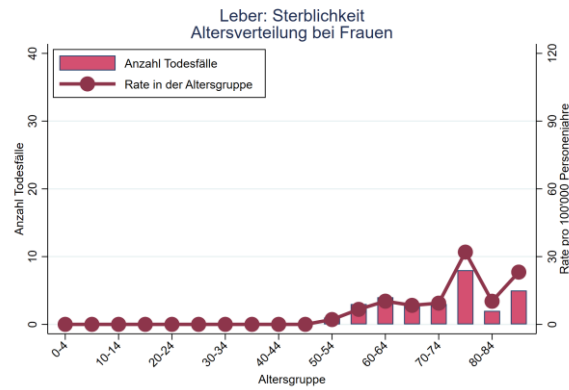
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Leber-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	1	3	2	7	14	9	19	11	14	4	85
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.5	2.6	6.9	4.1	14.9	34.3	25.0	61.4	48.1	95.5	35.0	14.2
Mortalität Altersverteilung Leber-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	10	7	10	13	10	9	64
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.6	2.2	2.0	4.3	25.0	19.7	33.2	59.5	70.5	81.7	10.7

Leber-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	8.0 (3.7-12.2)		11.5 6.2
Graubünden	9.0 (6.9-11.2)		10.8 7.4
Gesamt	8.9 (6.9-10.8)		10.4 8.1
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	6.4 (2.6-10.3)		9.0 4.4
Graubünden	6.5 (4.7-8.3)		6.6 5.8
Gesamt	6.5 (4.9-8.1)		6.8 5.6

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



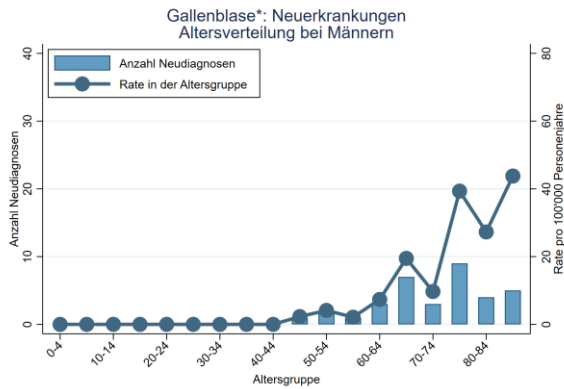
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Leber-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	3	2	4	5	7	3	1	26
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	0.0	0.0	6.5	5.0	11.2	15.3	27.1	15.2	4.5	4.4
Mortalität Altersverteilung Leber-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3	4	3	3	8	2	5	29
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.1	6.6	10.3	8.4	9.4	32.0	10.2	23.1	4.9

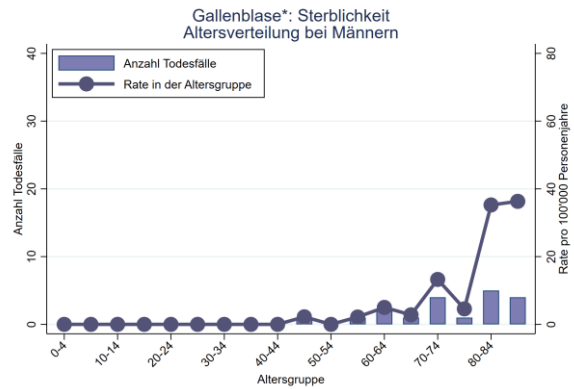
Leber-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	2.5	(1.4-3.6)	
Gesamt	2.5	(1.5-3.5)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	3.6	(0.8-6.5)	
Graubünden	2.4	(1.4-3.5)	
Gesamt	2.7	(1.6-3.7)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Gallenblasenkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020



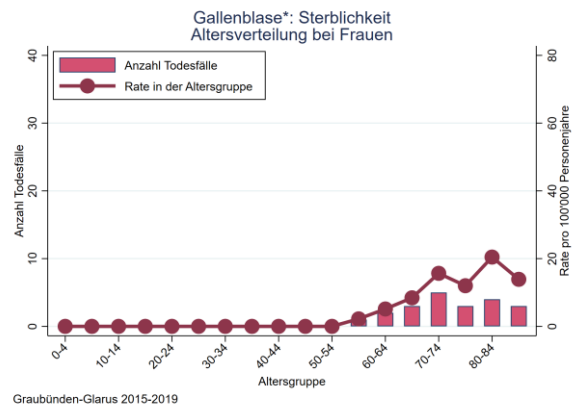
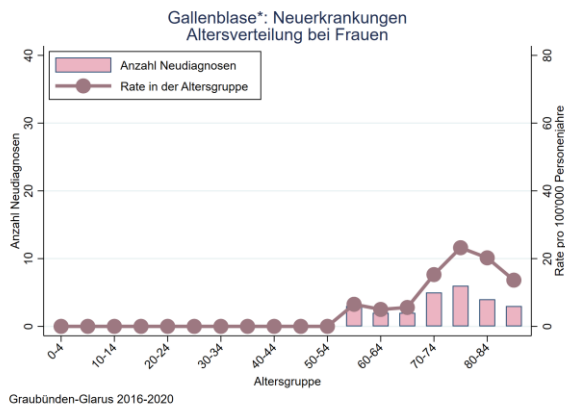
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Gallenblase*-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	1	3	7	3	9	4	5	35
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.3	4.1	2.1	7.4	19.5	9.7	39.3	27.3	43.8	5.8
Mortalität Altersverteilung Gallenblase*-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	2	1	4	1	5	4	19
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.2	0.0	2.2	5.0	2.8	13.3	4.6	35.3	36.3	3.2

Gallenblase*-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	3.5	(0.7-6.3)	5.7 0.0
Graubünden	3.5	(2.2-4.8)	3.6 2.8
Gesamt	3.5	(2.3-4.7)	3.6 2.4
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	2.1	(1.1-3.1)	2.2 1.3
Gesamt	1.9	(1.0-2.7)	2.4 1.6

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Gallenblase und extrahepatische Gallenwege



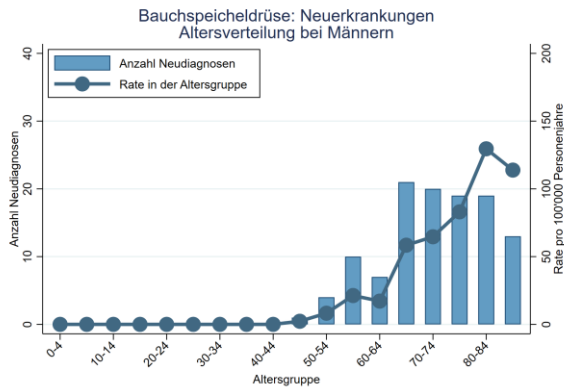
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Gallenblase*-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	2	2	5	6	4	3	25
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	6.5	5.0	5.6	15.3	23.2	20.2	13.6	4.2
Mortalität Altersverteilung Gallenblase*-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	3	5	3	4	3	21
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.2	5.1	8.4	15.7	12.0	20.5	13.9	3.5

Gallenblase*-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	2.3	(1.3-3.3)	
Gesamt	2.1	(1.2-3.0)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	1.9	(1.0-2.8)	
Gesamt	1.8	(1.0-2.6)	

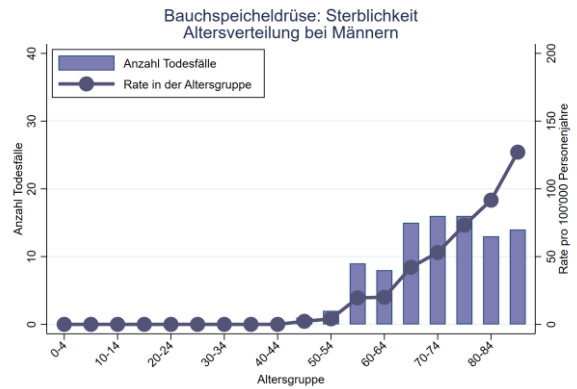
*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Gallenblase und extrahepatische Gallenwege

Bauchspeicheldrüsenkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020

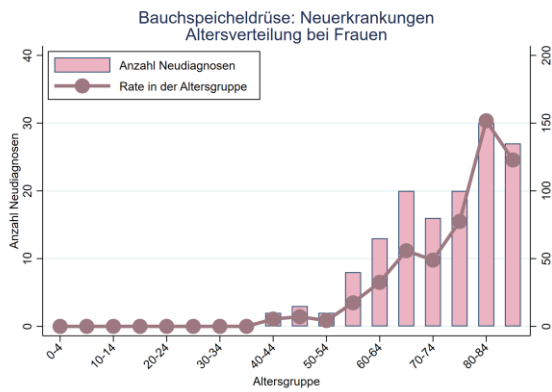


Graubünden-Glarus 2015-2019

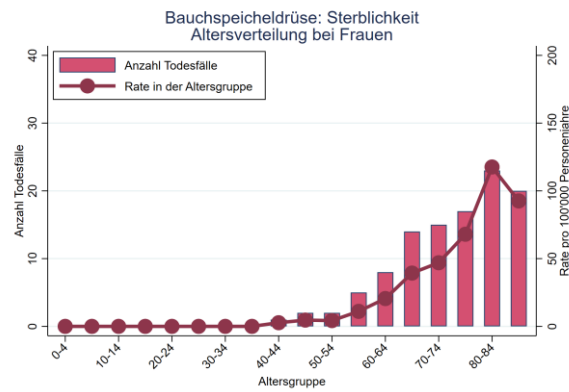
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Bauchspeicheldrüse-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	4	10	7	21	20	19	19	13	114
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.3	8.2	21.3	17.2	58.4	64.7	83.0	129.6	113.9	19.0
Mortalität Altersverteilung Bauchspeicheldrüse-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	9	8	15	16	16	13	14	94
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.2	4.1	19.6	20.0	42.2	53.1	73.3	91.7	127.1	15.7

Bauchspeicheldrüse-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	5.6 (2.0-9.1)		11.7 5.6
Graubünden	12.3 (9.9-14.8)		14.9 10.9
Gesamt	11.2 (9.1-13.4)		14.2 10.1
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	5.9 (2.2-9.7)		10.1 5.9
Graubünden	10.2 (8.0-12.5)		13.0 9.1
Gesamt	9.5 (7.6-11.5)		12.4 8.8

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



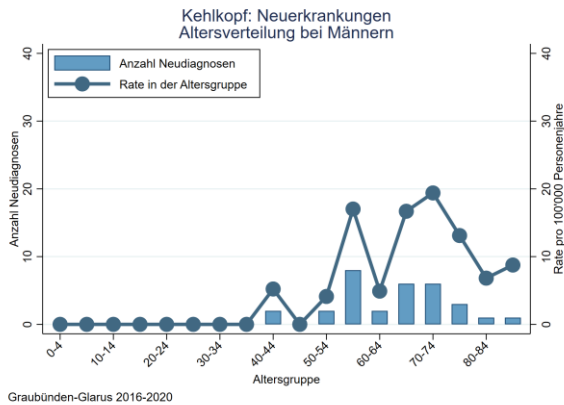
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Bauchspeicheldrüse-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	8	13	20	16	20	30	27	141
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	5.4	7.1	4.3	17.4	32.5	55.8	48.9	77.4	151.7	122.8	23.7
Mortalität Altersverteilung Bauchspeicheldrüse-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	2	5	8	14	15	17	23	20	107
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	4.6	4.3	11.1	20.5	39.3	47.0	68.0	117.6	92.6	18.0

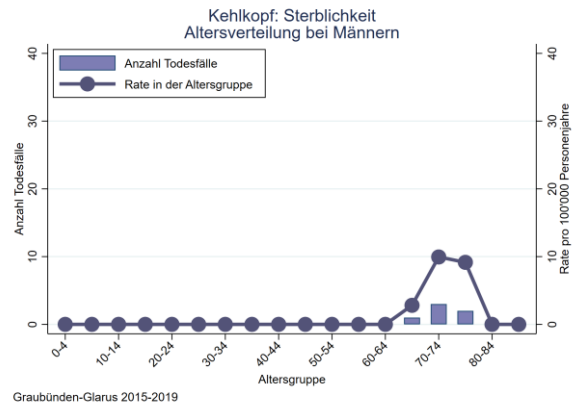
Bauchspeicheldrüse-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	8.1 (3.6-12.7)		12.9 6.2
Graubünden	12.6 (10.2-14.9)		12.6 7.3
Gesamt	11.8 (9.7-14.0)		11.8 7.3
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	8.8 (4.2-13.5)		9.9 5.8
Graubünden	9.0 (7.0-11.0)		9.6 6.4
Gesamt	8.9 (7.1-10.8)		9.7 6.6

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Kehlkopfkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020



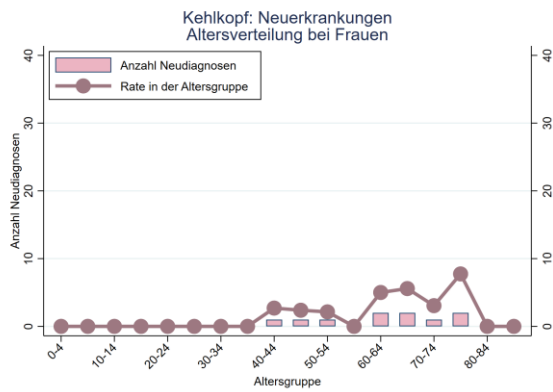
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Kehlkopf-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2	8	2	6	6	3	1	1	31
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	5.2	0.0	4.1	17.0	4.9	16.7	19.4	13.1	6.8	8.8	5.2
Mortalität Altersverteilung Kehlkopf-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3	2	0	0	6
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.8	9.9	9.2	0.0	0.0	1.0

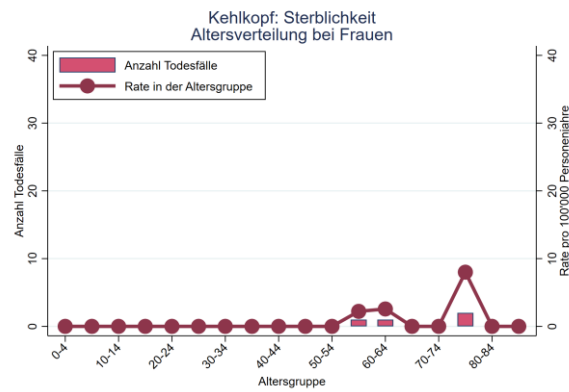
Kehlkopf-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	3.7	(2.3-5.2)	8.0 3.4
Gesamt	3.6	(2.3-4.9)	6.9 3.5
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden			**
Gesamt	0.6	(0.1-1.1)	3.4 0.6

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.



Graubünden-Glarus 2016-2020



Graubünden-Glarus 2015-2019

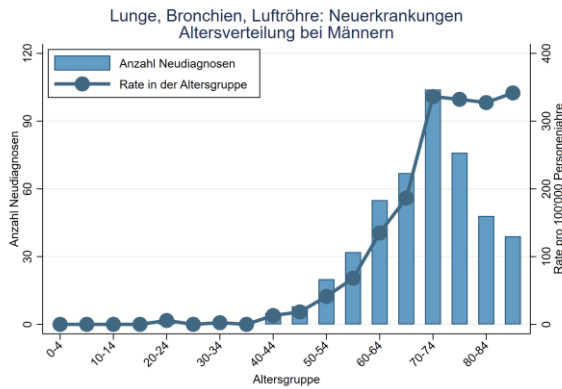
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Kehlkopf-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	2	2	1	2	0	0	10
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	2.4	2.1	0.0	5.0	5.6	3.1	7.7	0.0	0.0	1.7
Mortalität Altersverteilung Kehlkopf-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	2	0	0	4
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.2	2.6	0.0	0.0	8.0	0.0	0.0	0.7

Kehlkopf-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	1.3	(0.4-2.2)	
Gesamt	1.2	(0.4-2.0)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden			**
Gesamt			**

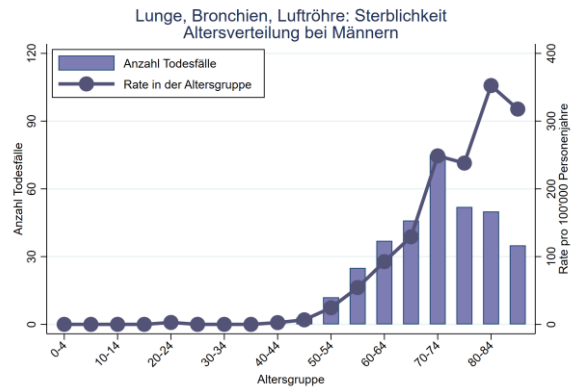
*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.

Krebs der Lunge, der Luftröhre und der Bronchien



Graubünden-Glarus 2016-2020

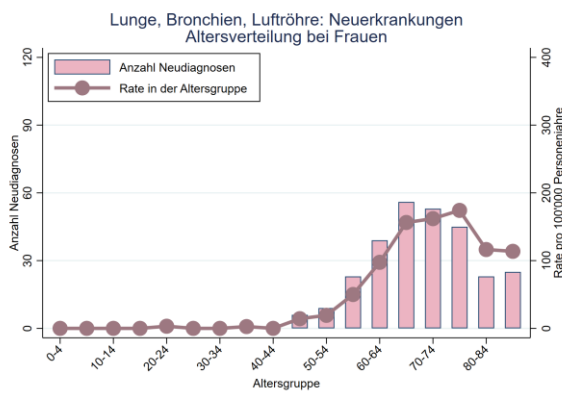


Graubünden-Glarus 2015-2019

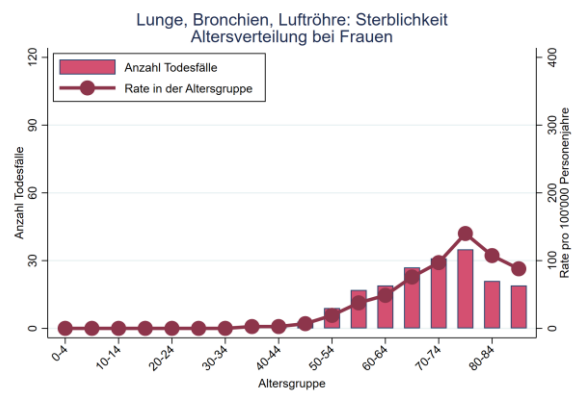
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Lunge, Bronchien, Luftröhre-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	2	0	1	0	5	8	20	32	55	67	104	76	48	39	457
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	5.7	0.0	2.5	0.0	13.1	18.3	41.2	68.1	134.9	186.4	336.2	332.2	327.4	341.6	76.2
Mortalität Altersverteilung Lunge, Bronchien, Luftröhre-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	1	0	0	0	1	3	12	25	37	46	75	52	50	35	337
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	2.8	0.0	0.0	0.0	2.6	6.7	24.5	54.3	92.6	129.3	248.7	238.1	352.5	317.8	56.4

Lunge-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	48.3 (37.3-59.2)	76.9 48.3	
Graubünden	47.2 (42.4-52.1)	70.0 47.2	
Gesamt	47.4 (42.9-51.8)	70.2 47.4	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	39.7 (29.9-49.5)	71.6 39.7	
Graubünden	33.6 (29.5-37.6)	57.3 33.6	
Gesamt	34.6 (30.8-38.3)	60.0 34.6	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



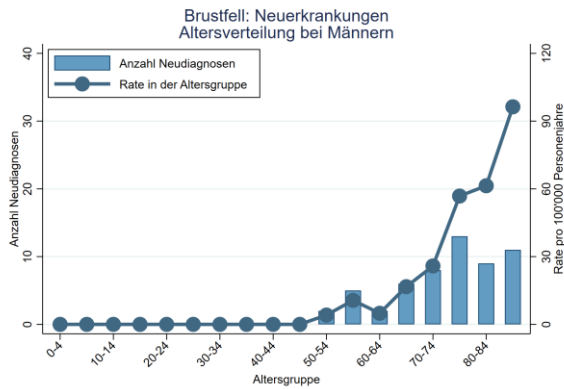
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Lunge, Bronchien, Luftröhre-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	1	0	0	1	0	6	9	23	39	56	53	45	23	25	281
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	3.2	0.0	0.0	2.7	0.0	14.3	19.2	50.0	97.5	156.3	162.0	174.2	116.3	113.7	47.2
Mortalität Altersverteilung Lunge, Bronchien, Luftröhre-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	1	3	9	17	19	27	31	35	21	19	183
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	2.7	6.9	19.2	37.6	48.8	75.8	97.1	140.0	107.4	88.0	30.8

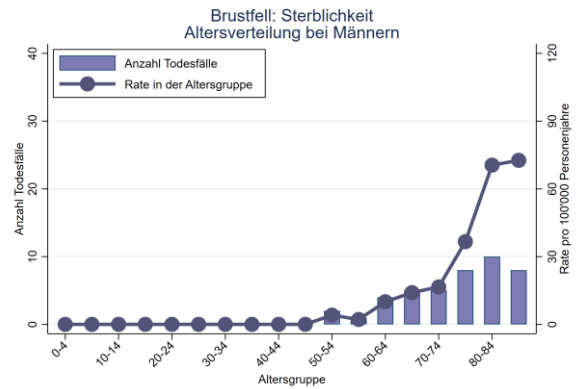
Lunge-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	24.0 (16.1-32.0)		24.2 14.5
Graubünden	28.2 (24.4-31.9)		28.2 12.6
Gesamt	27.5 (24.1-30.9)		27.5 13.6
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	18.6 (11.2-25.9)		19.3 9.6
Graubünden	17.4 (14.5-20.2)		19.0 8.9
Gesamt	17.6 (14.9-20.3)		18.4 9.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Krebs des Brustfells



Graubünden-Glarus 2016-2020

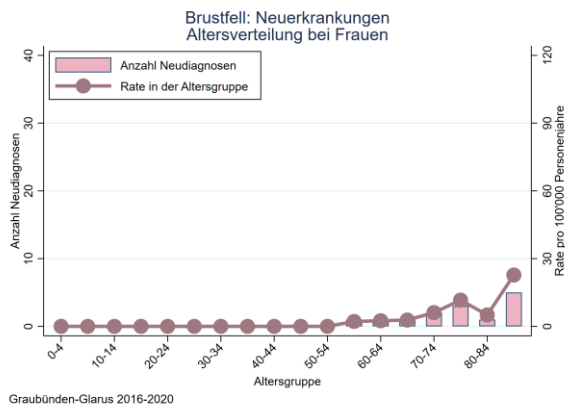


Graubünden-Glarus 2015-2019

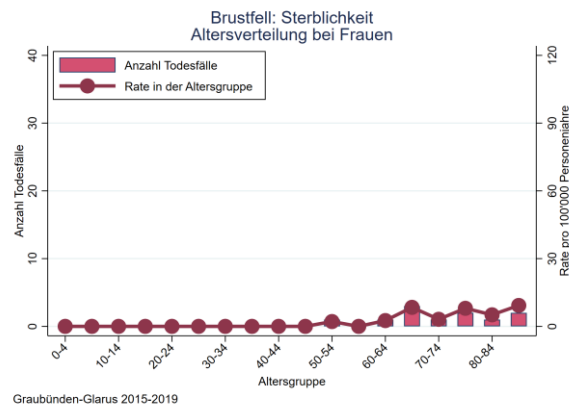
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Brustfell-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	5	2	6	8	13	9	11	56
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.1	10.6	4.9	16.7	25.9	56.8	61.4	96.3	9.3
Mortalität Altersverteilung Brustfell-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	4	5	5	8	10	8	43
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.1	2.2	10.0	14.1	16.6	36.6	70.5	72.6	7.2

Brustfell-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	10.1 (5.2-15.0)	13.3 4.3	
Graubünden	4.4 (3.0-5.8)	5.7 2.7	
Gesamt	5.3 (3.9-6.8)	6.2 3.6	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	9.6 (4.8-14.3)	9.6 0.0	
Graubünden	3.1 (1.9-4.3)	4.2 0.0	
Gesamt	4.1 (2.9-5.4)	4.2 0.0	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



Graubünden-Glarus 2015-2019

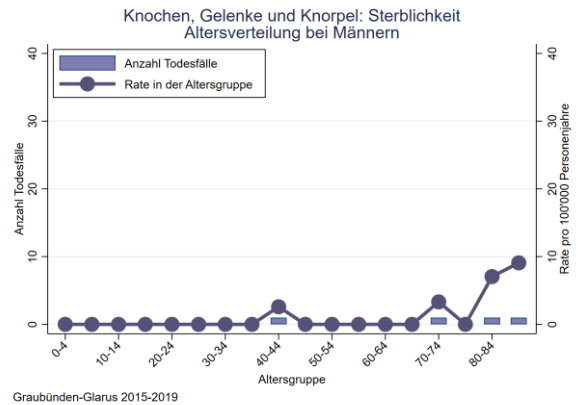
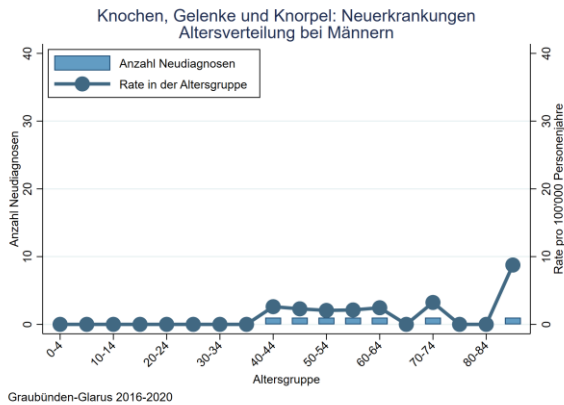
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Brustfell-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	2	3	1	5	14
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.2	2.5	2.8	6.1	11.6	5.1	22.7	2.4
Mortalität Altersverteilung Brustfell-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	3	1	2	1	2	11
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.1	0.0	2.6	8.4	3.1	8.0	5.1	9.3	1.9

Brustfell-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	3.1	(0.6-5.5)	
Graubünden	0.7	(0.1-1.2)	
Gesamt	1.1	(0.5-1.7)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	3.8	(0.8-6.8)	
Graubünden			**
Gesamt	1.0	(0.4-1.6)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.

Krebs des Knochens, der Gelenke und des Knorpels

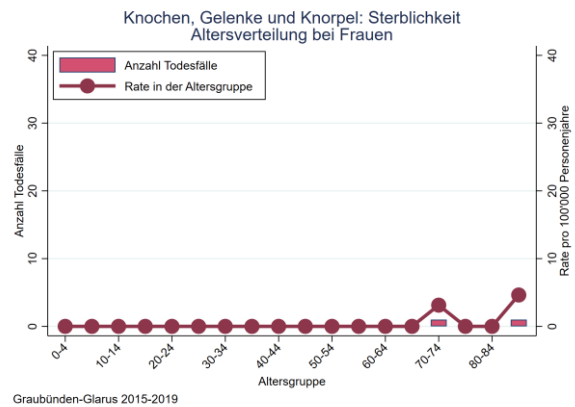
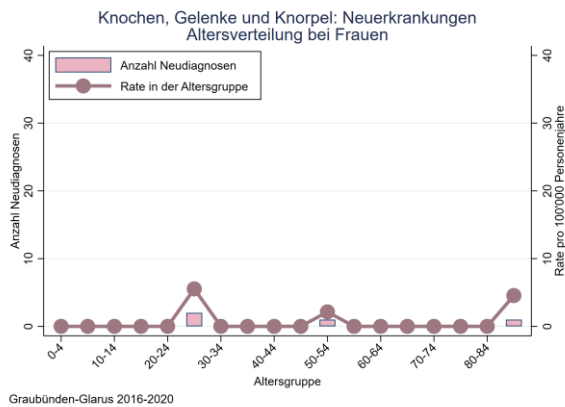


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Knochen, Gelenke und Knorpel-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	0	1	0	0	1	7
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.6	2.3	2.1	2.1	2.5	0.0	3.2	0.0	0.0	8.8	1.2
Mortalität Altersverteilung Knochen, Gelenke und Knorpel-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	1	1	4
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.6	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	3.3	0.0	7.1	9.1	0.7

Knochen, Gelenke und Knorpel-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	1.1	(0.3-1.9)	
Gesamt	0.9	(0.2-1.6)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden			**
Gesamt			**

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.



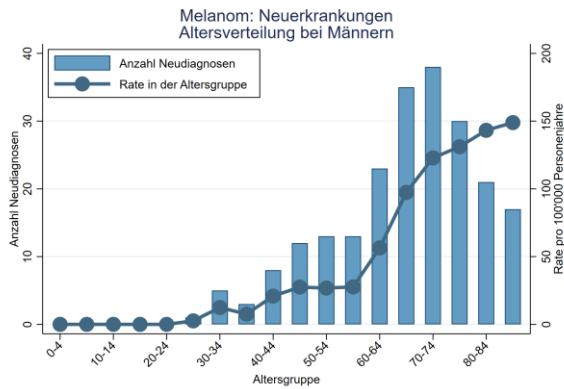
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Knochen, Gelenke und Knorpel-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	4
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	5.5	0.0	0.0	0.0	0.0	2.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.5	0.7
Mortalität Altersverteilung Knochen, Gelenke und Knorpel-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	2
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	3.1	0.0	0.0	0.0	4.6	0.3

Knochen, Gelenke und Knorpel-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden			**
Gesamt			**
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden			**
Gesamt			**

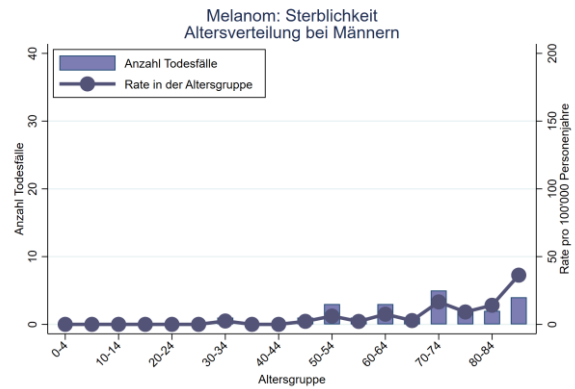
*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.

Schwarzer Hautkrebs (Melanome)



Graubünden-Glarus 2016-2020

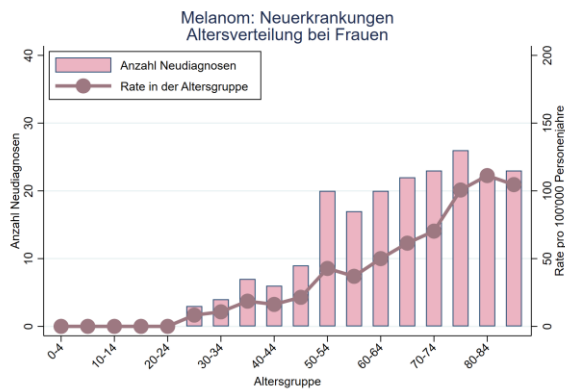


Graubünden-Glarus 2015-2019

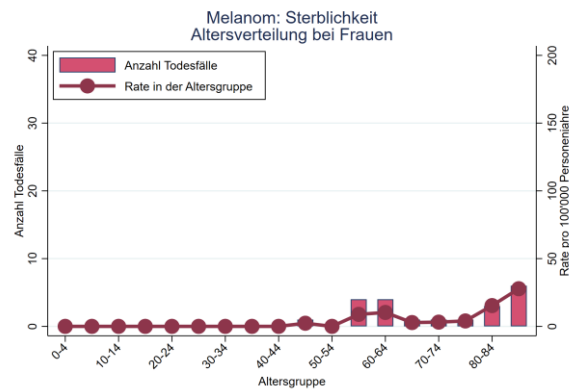
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Melanom-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	5	3	8	12	13	13	23	35	38	30	21	17	219
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.6	12.5	7.6	20.9	27.5	26.8	27.7	56.4	97.4	122.8	131.1	143.2	148.9	36.5
Mortalität Altersverteilung Melanom-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	3	1	3	1	5	2	2	4	23
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.5	0.0	0.0	2.2	6.1	2.2	7.5	2.8	16.6	9.2	14.1	36.3	3.9

Melanom-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	32.4	(22.9-41.8)	
Graubünden	23.0	(19.4-26.5)	
Gesamt	24.5	(21.1-27.8)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	3.5	(0.4-6.6)	
Graubünden	2.4	(1.3-3.5)	
Gesamt	2.6	(1.5-3.6)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



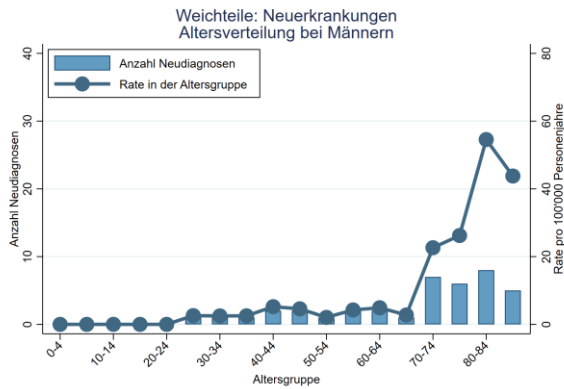
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Melanom-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	3	4	7	6	9	20	17	20	22	23	26	22	23	202
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	8.3	10.7	18.6	16.2	21.4	42.8	36.9	50.0	61.4	70.3	100.6	111.3	104.6	33.9
Mortalität Altersverteilung Melanom-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	4	4	1	1	1	3	6	21
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.3	0.0	8.9	10.3	2.8	3.1	4.0	15.3	27.8	3.5

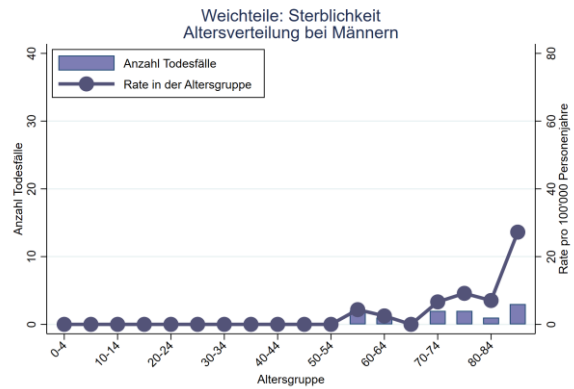
Melanom-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	18.4 (11.4-25.4)		24.4 11.6
Graubünden	22.4 (18.8-26.1)		22.4 14.0
Gesamt	21.7 (18.5-25.0)		22.2 13.6
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	2.2 (1.1-3.3)		2.8 0.0
Gesamt	1.9 (1.0-2.8)		2.9 0.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Weichteilkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020

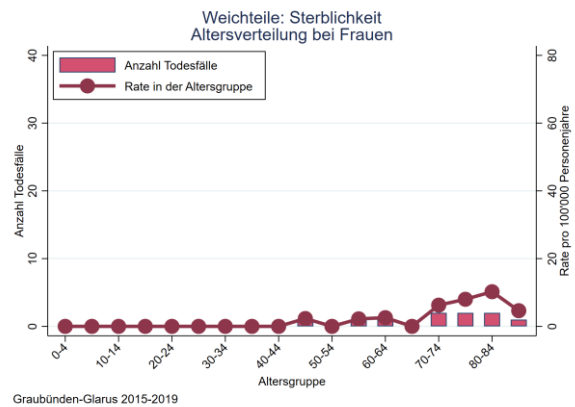
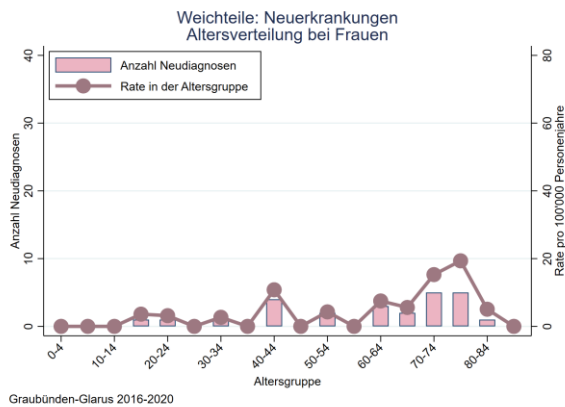


Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Weichteile-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	1	1	2	2	1	2	2	1	7	6	8	5	39
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.6	2.5	2.5	5.2	4.6	2.1	4.3	4.9	2.8	22.6	26.2	54.6	43.8	6.5
Mortalität Altersverteilung Weichteile-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	0	2	2	1	3	11
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.3	2.5	0.0	6.6	9.2	7.1	27.2	1.8

Weichteile-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	7.2	(2.8-11.6)	
Graubünden	3.6	(2.2-5.0)	
Gesamt	4.2	(2.8-5.5)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	1.0	(0.3-1.7)	
Gesamt	1.1	(0.4-1.8)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

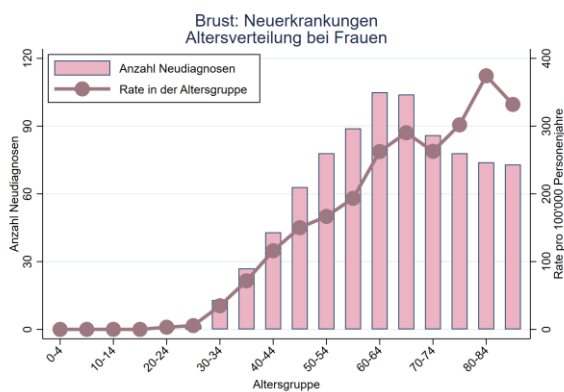


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Weichteile-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	1	1	0	1	0	4	0	2	0	3	2	5	5	1	0	25
Rate	0.0	0.0	0.0	3.6	3.2	0.0	2.7	0.0	10.8	0.0	4.3	0.0	7.5	5.6	15.3	19.4	5.1	0.0	4.2
Mortalität Altersverteilung Weichteile-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	0	2	2	2	1	1	10
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.3	0.0	2.2	2.6	0.0	6.3	8.0	10.2	4.6	1.7	1.7

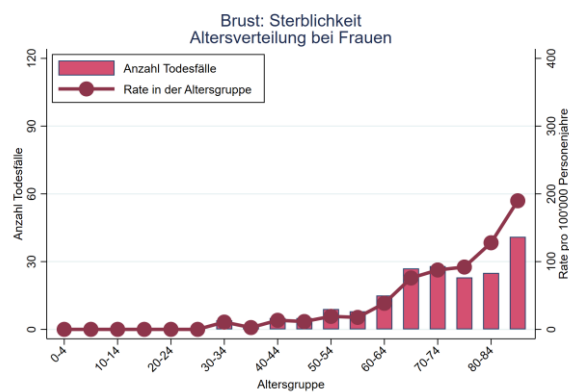
Weichteile-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	6.2 (1.5-11.0)	0.3	
Graubünden	2.6 (1.3-4.0)	1.3	
Gesamt	3.2 (1.9-4.6)	1.6	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	1.1 (0.4-1.8)	1.3	
Gesamt	0.9 (0.3-1.5)	1.3	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Brustkrebs bei den Frauen



Graubünden-Glarus 2016-2020



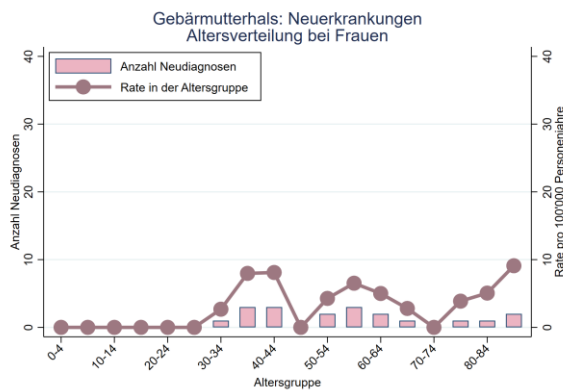
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Brust-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	1	2	13	27	43	63	78	89	105	104	86	78	74	73	836
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	3.2	5.5	34.9	71.7	116.1	150.1	166.8	193.4	262.6	290.3	262.8	301.9	374.3	332.0	140.4
Mortalität Altersverteilung Brust-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	4	1	5	5	9	8	15	27	28	23	25	41	191
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	10.8	2.7	13.4	11.6	19.2	17.7	38.5	75.8	87.7	92.0	127.9	189.8	32.2

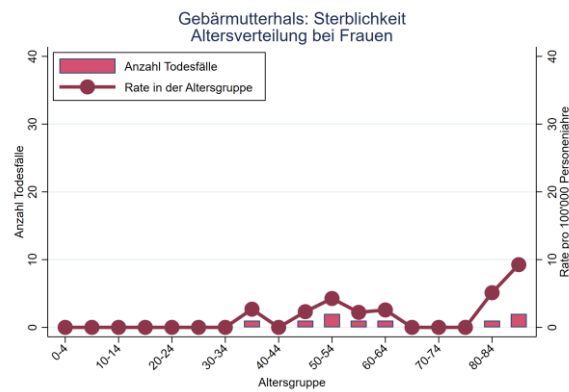
Brust-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	94.4	(77.7-111.1)	115.1 67.0
Graubünden	95.9	(88.3-103.5)	105.5 89.0
Gesamt	95.7	(88.8-102.6)	107.0 86.9
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	17.2	(10.5-23.8)	38.2 17.2
Graubünden	17.8	(14.8-20.8)	33.9 17.1
Gesamt	17.7	(15.0-20.4)	33.0 17.7

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Gebärmutterhalskrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020



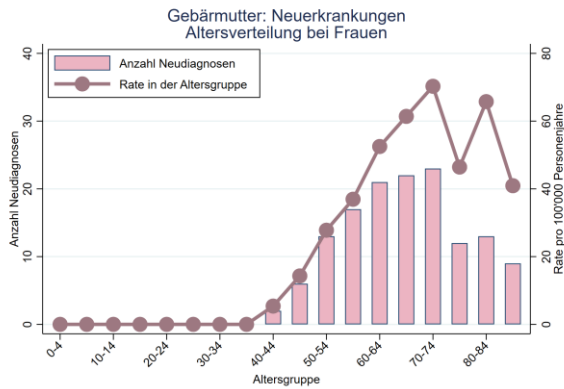
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total	
Inzidenz Altersverteilung Gebärmutterhals-Frauen																				
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	3	3	0	2	3	2	1	0	1	1	2	19	
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	8.0	8.1	0.0	4.3	6.5	5.0	2.8	0.0	3.9	5.1	9.1	3.2	
Mortalität Altersverteilung Gebärmutterhals-Frauen																				
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	2	1	1	0	0	0	0	1	2	9
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	0.0	2.3	4.3	2.2	2.6	0.0	0.0	0.0	0.0	5.1	9.3	1.5

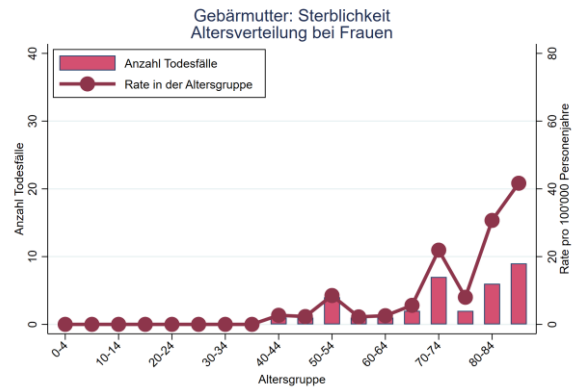
Gebärmutterhals-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	5.0	(0.8-9.2)	
Graubünden	2.1	(0.9-3.3)	
Gesamt	2.6	(1.3-3.8)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	1.2	(0.3-2.1)	
Gesamt	1.1	(0.3-1.8)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Gebärmutterkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020



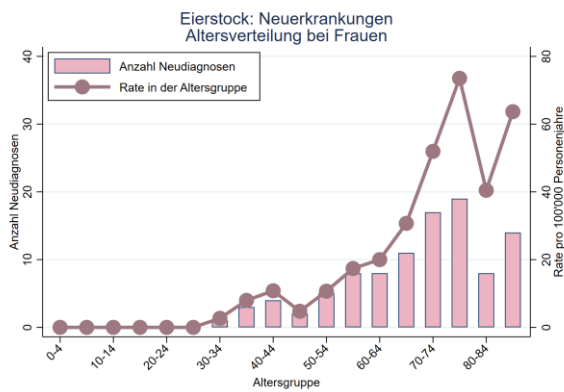
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Gebärmutter-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	2	6	13	17	21	22	23	12	13	9	138
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	5.4	14.3	27.8	36.9	52.5	61.4	70.3	46.4	65.8	40.9	23.2
Mortalität Altersverteilung Gebärmutter-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	4	1	1	2	7	2	6	9	34
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	2.3	8.5	2.2	2.6	5.6	21.9	8.0	30.7	41.7	5.7

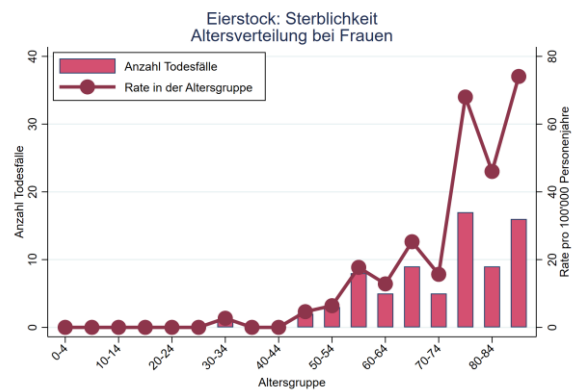
Gebärmutter-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	19.2 (12.1-26.3)		
Graubünden	13.9 (11.1-16.7)		
Gesamt	14.7 (12.1-17.3)		
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	4.9 (1.5-8.3)		
Graubünden	2.6 (1.4-3.7)		
Gesamt	3.0 (1.9-4.1)		

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Eierstockkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020



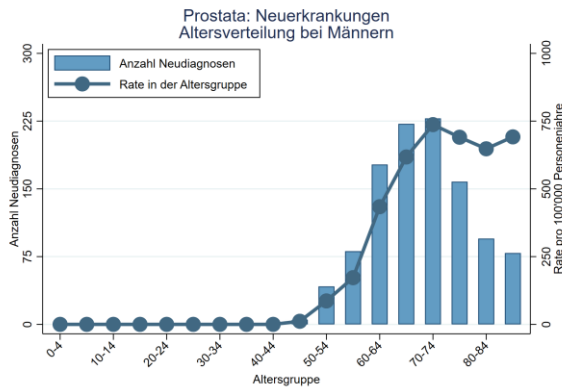
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Eierstock-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	3	4	2	5	8	8	11	17	19	8	14	100
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	8.0	10.8	4.8	10.7	17.4	20.0	30.7	51.9	73.5	40.5	63.7	16.8
Mortalität Altersverteilung Eierstock-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	0	0	2	3	8	5	9	5	17	9	16	75
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	0.0	0.0	4.6	6.4	17.7	12.8	25.3	15.7	68.0	46.0	74.1	12.6

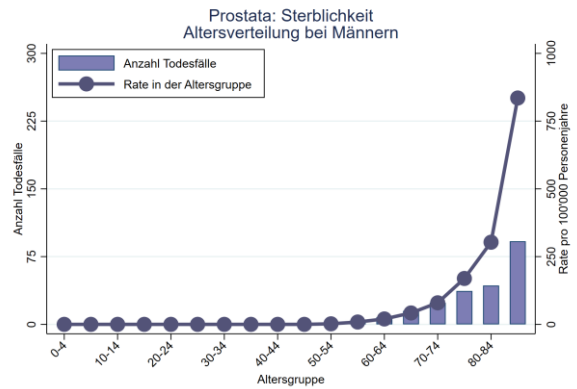
Eierstock-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	9.2 (4.0-14.4)		14.3 7.7
Graubünden	10.1 (7.8-12.4)		16.0 10.1
Gesamt	9.9 (7.8-12.0)		15.0 9.9
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	3.9 (0.4-7.3)		10.0 3.9
Graubünden	7.3 (5.4-9.1)		9.6 5.3
Gesamt	6.7 (5.1-8.3)		9.2 5.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Prostatakrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020



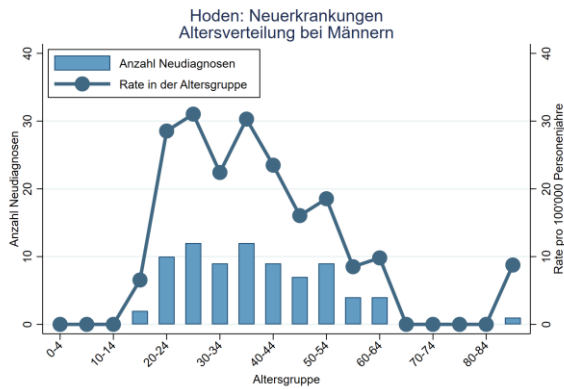
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Prostata-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	42	81	177	222	228	158	95	79	1'087
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	11.5	86.5	172.3	434.2	617.7	737.1	690.6	647.9	691.9	181.3
Mortalität Altersverteilung Prostata-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	4	8	15	24	37	43	92	224
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.0	8.7	20.0	42.2	79.6	169.4	303.2	835.3	37.5

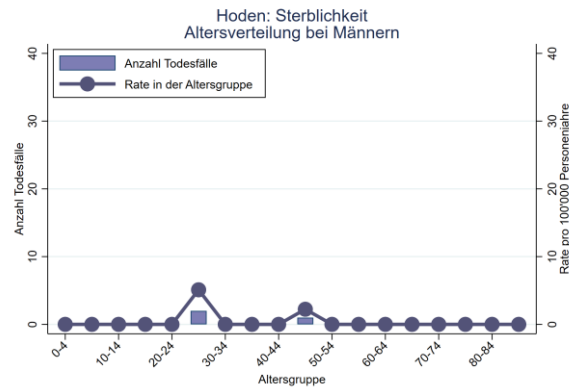
Prostata-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	135.5	(117.3-153.7)	140.2 - 69.2
Graubünden	108.7	(101.3-116.0)	179.8 - 83.2
Gesamt	112.9	(106.1-119.8)	173.4 - 80.5
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	24.3	(17.1-31.4)	38.7 - 24.3
Graubünden	19.8	(16.8-22.7)	36.8 - 19.8
Gesamt	20.5	(17.8-23.2)	37.2 - 20.5

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Hodenkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020



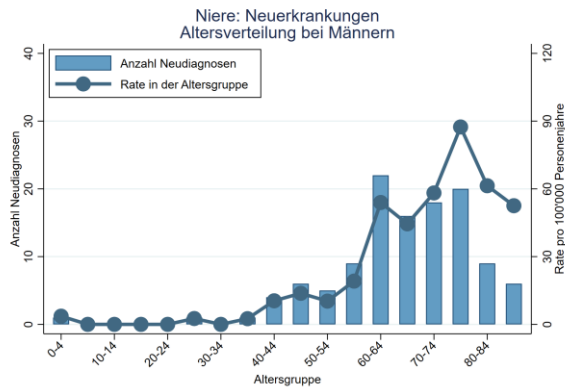
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Hoden-Männer																			
Anzahl	0	0	0	2	10	12	9	12	9	7	9	4	4	0	0	0	0	1	79
Rate	0.0	0.0	0.0	6.5	28.5	31.0	22.4	30.3	23.5	16.1	18.5	8.5	9.8	0.0	0.0	0.0	0.0	8.8	13.2
Mortalität Altersverteilung Hoden-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	2	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	5.1	0.0	0.0	0.0	2.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.5

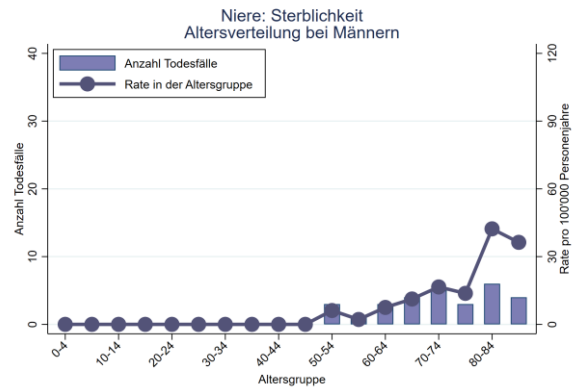
Hoden-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	13.0 (5.8-20.2)		13.6 5.1
Graubünden	13.6 (10.3-16.9)		16.2 9.5
Gesamt	13.5 (10.5-16.5)		15.2 8.8
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden			**
Gesamt			**

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Nierenkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020

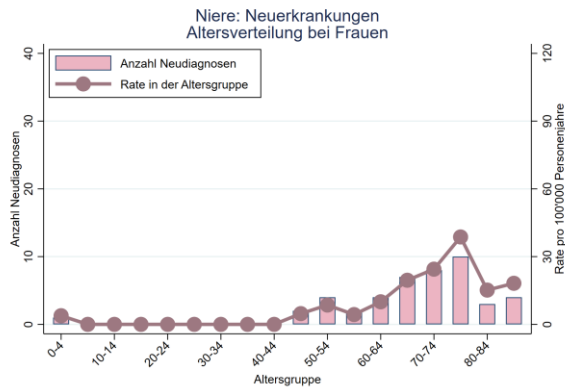


Graubünden-Glarus 2015-2019

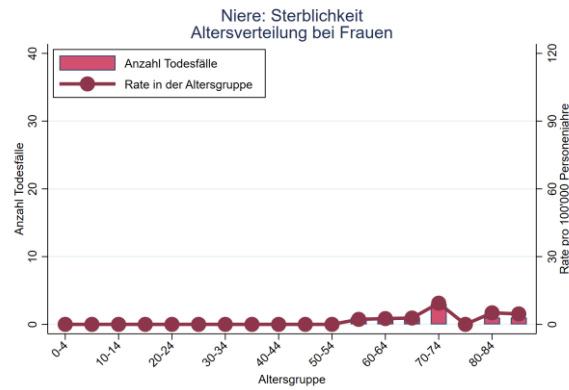
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Niere-Männer																			
Anzahl	1	0	0	0	0	1	0	1	4	6	5	9	22	16	18	20	9	6	118
Rate	3.6	0.0	0.0	0.0	0.0	2.6	0.0	2.5	10.4	13.8	10.3	19.1	54.0	44.5	58.2	87.4	61.4	52.5	19.7
Mortalität Altersverteilung Niere-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	1	3	4	5	3	6	4	29
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	6.1	2.2	7.5	11.2	16.6	13.7	42.3	36.3	4.9

Niere-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	7.1 (2.8-11.4)	15.8 7.1	
Graubünden	14.6 (11.7-17.5)	14.6 10.2	
Gesamt	13.3 (10.8-15.8)	13.4 11.1	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	3.9 (1.0-6.9)	8.2 1.6	
Graubünden	2.8 (1.6-3.9)	5.5 2.5	
Gesamt	2.9 (1.8-4.0)	5.6 2.3	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



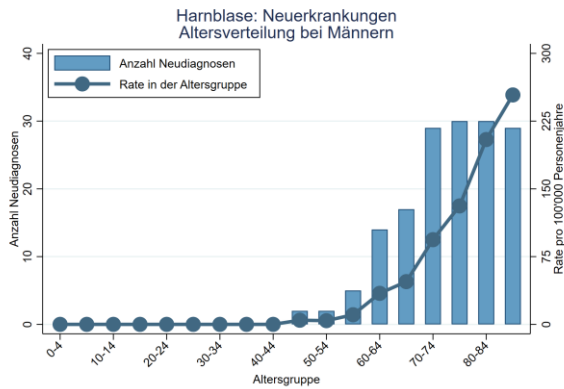
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Niere-Frauen																			
Anzahl	1	0	0	0	0	0	0	0	0	2	4	2	4	7	8	10	3	4	45
Rate	3.8	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.8	8.6	4.3	10.0	19.5	24.4	38.7	15.2	18.2	7.6
Mortalität Altersverteilung Niere-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	3	0	1	1	8
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.2	2.6	2.8	9.4	0.0	5.1	4.6	1.3

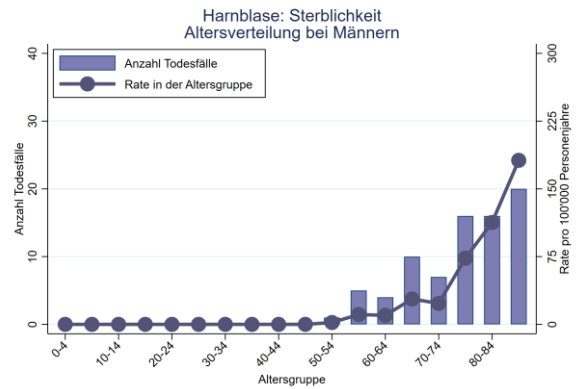
Niere-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989	
	Rate	95% CI	in 5-jahres Perioden	
Inzidenz (2016-2020)				
Glarus	4.1	(0.6-7.6)	9.3	
Graubünden	4.7	(3.1-6.4)	6.5	
Gesamt	4.6	(3.1-6.1)	6.0	
Mortalität (2015-2019)				
Glarus			**	
Graubünden	0.8	(0.2-1.4)	3.1	
Gesamt	0.8	(0.2-1.3)	2.8	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Harnblasenkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020

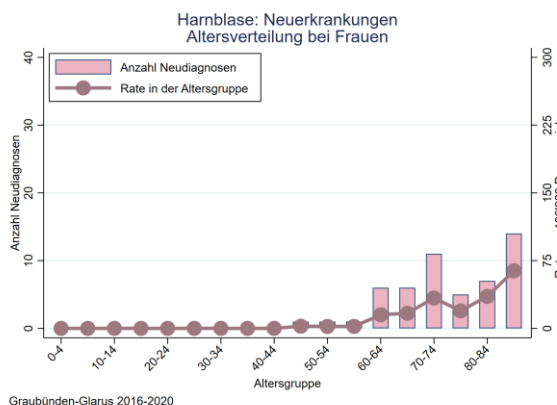


Graubünden-Glarus 2015-2019

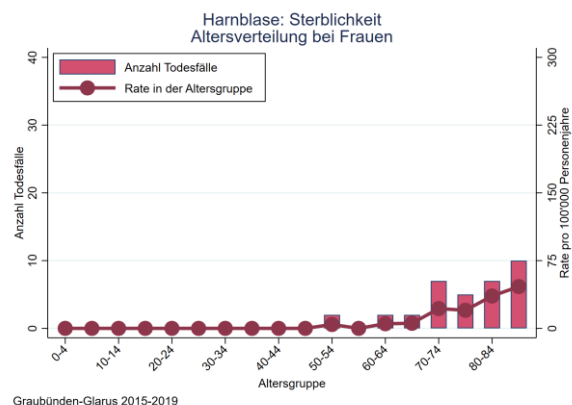
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Harnblase-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	5	14	17	29	30	30	29	158
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.6	4.1	10.6	34.3	47.3	93.8	131.1	204.6	254.0	26.3
Mortalität Altersverteilung Harnblase-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	5	4	10	7	16	16	20	79
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.0	10.9	10.0	28.1	23.2	73.3	112.8	181.6	13.2

Harnblase-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	15.5	(9.5-21.6)	22.2 12.4
Graubünden	14.8	(12.2-17.3)	24.2 14.8
Gesamt	14.9	(12.5-17.2)	23.4 14.9
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	6.2	(2.3-10.1)	13.5 5.4
Graubünden	7.8	(5.9-9.7)	10.7 7.3
Gesamt	7.5	(5.8-9.2)	11.3 7.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



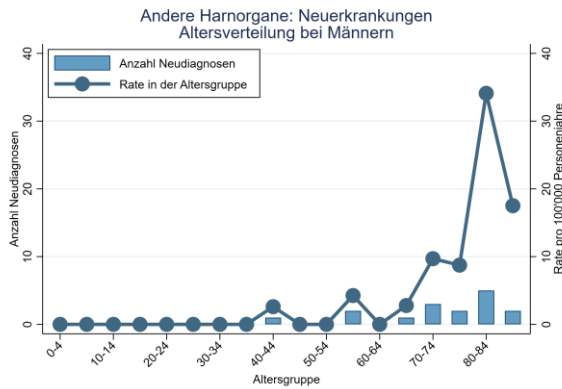
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Harnblase-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	6	6	11	5	7	14	52
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.4	2.1	2.2	15.0	16.7	33.6	19.4	35.4	63.7	8.7
Mortalität Altersverteilung Harnblase-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2	2	7	5	7	10	35
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.3	0.0	5.1	5.6	21.9	20.0	35.8	46.3	5.9

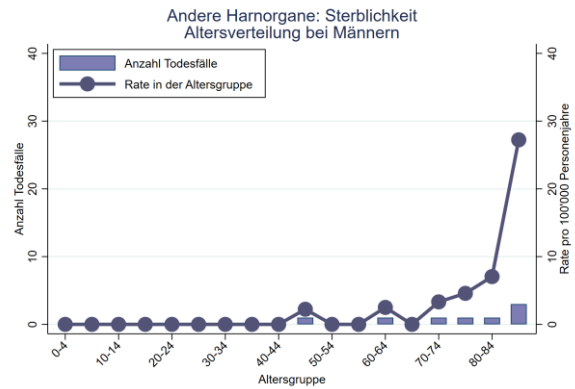
Harnblase-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	5.5	(1.9-9.0)	10.0 1.9
Graubünden	4.0	(2.7-5.3)	6.3 3.3
Gesamt	4.3	(3.0-5.5)	6.3 3.4
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	3.8	(0.8-6.8)	4.5 1.1
Graubünden	2.4	(1.5-3.4)	2.6 1.4
Gesamt	2.7	(1.7-3.6)	2.8 1.3

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Andere Harnorgane



Graubünden-Glarus 2016-2020



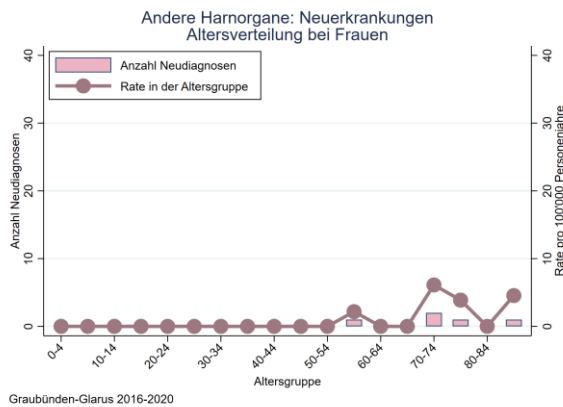
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Andere Harnorgane-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	2	0	1	3	2	5	2	16
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.6	0.0	0.0	4.3	0.0	2.8	9.7	8.7	34.1	17.5	2.7
Mortalität Altersverteilung Andere Harnorgane-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	1	1	1	3	8
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.2	0.0	0.0	2.5	0.0	3.3	4.6	7.1	27.2	1.3

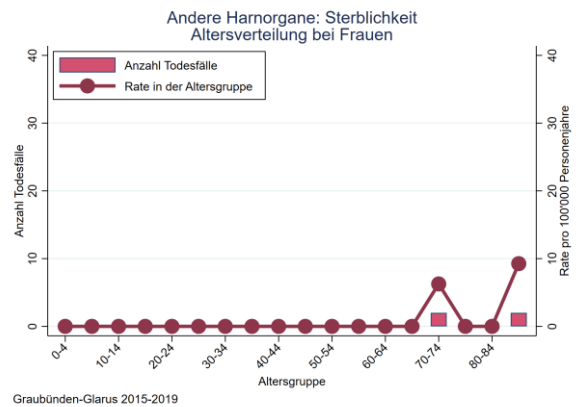
Andere Harnorgane-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	1.5	(0.7-2.4)	
Gesamt	1.5	(0.7-2.3)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	0.9	(0.2-1.5)	
Gesamt	0.8	(0.2-1.4)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.



Graubünden-Glarus 2016-2020



Graubünden-Glarus 2015-2019

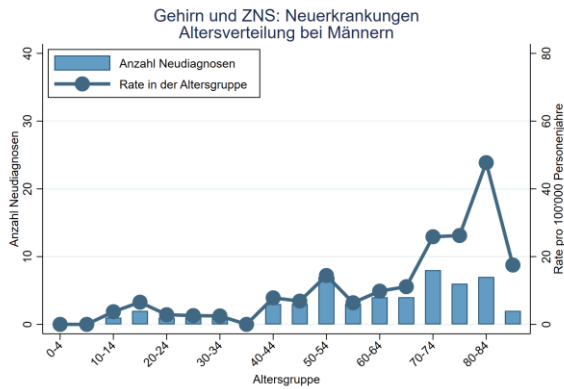
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Andere Harnorgane-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	2	1	0	1	5
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.2	0.0	0.0	6.1	3.9	0.0	4.5	0.8
Mortalität Altersverteilung Andere Harnorgane-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	2	4
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	6.3	0.0	0.0	0.0	9.3	0.7

Andere Harnorgane-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden			**
Gesamt	0.4	(0.0-0.8)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden			**
Gesamt			**

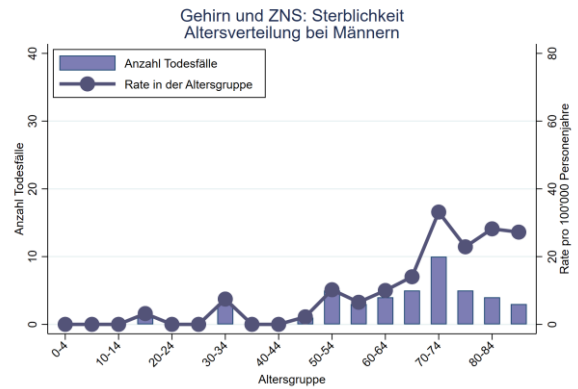
*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.

Gehirn und ZNS



Graubünden-Glarus 2016-2020

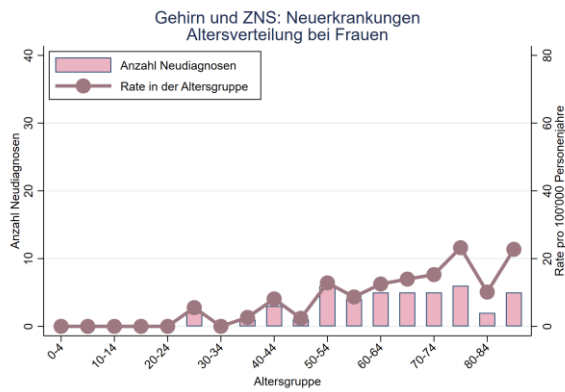


Graubünden-Glarus 2015-2019

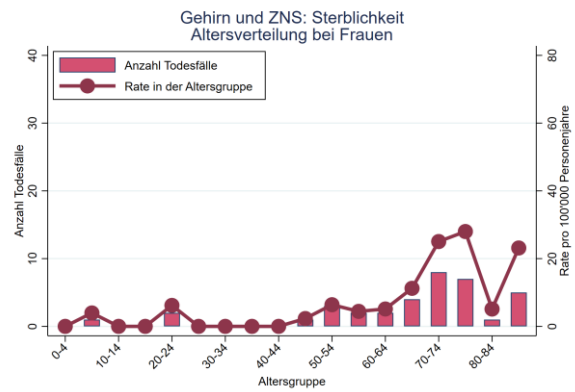
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Gehirn und ZNS-Männer																			
Anzahl	0	0	1	2	1	1	1	0	3	3	7	3	4	4	8	6	7	2	53
Rate	0.0	0.0	3.7	6.5	2.9	2.6	2.5	0.0	7.8	6.9	14.4	6.4	9.8	11.1	25.9	26.2	47.7	17.5	8.8
Mortalität Altersverteilung Gehirn und ZNS-Männer																			
Anzahl	0	0	0	1	0	0	3	0	0	1	5	3	4	5	10	5	4	3	44
Rate	0.0	0.0	0.0	3.2	0.0	0.0	7.5	0.0	0.0	2.2	10.2	6.5	10.0	14.1	33.2	22.9	28.2	27.2	7.4

Gehirn und ZNS-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	5.8 (1.5-10.0)	14.4 5.8	
Graubünden	6.8 (4.7-8.9)	10.4 6.8	
Gesamt	6.6 (4.7-8.5)	9.9 6.6	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	5.9 (1.5-10.3)	9.0 3.6	
Graubünden	4.9 (3.3-6.6)	7.0 4.9	
Gesamt	5.1 (3.5-6.6)	6.7 5.0	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



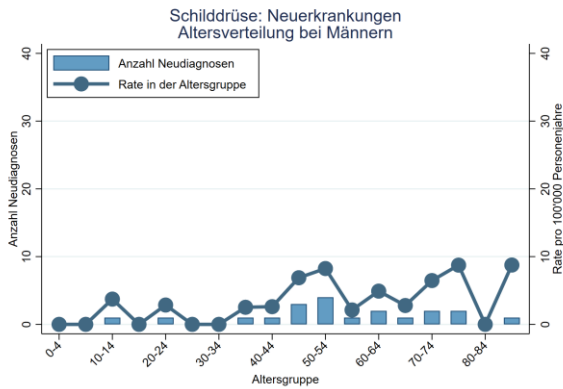
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Gehirn und ZNS-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	2	0	1	3	1	6	4	5	5	5	6	2	5	45
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	5.5	0.0	2.7	8.1	2.4	12.8	8.7	12.5	14.0	15.3	23.2	10.1	22.7	7.6
Mortalität Altersverteilung Gehirn und ZNS-Frauen																			
Anzahl	0	1	0	0	2	0	0	0	0	1	3	2	2	4	8	7	1	5	36
Rate	0.0	4.0	0.0	0.0	6.2	0.0	0.0	0.0	0.0	2.3	6.4	4.4	5.1	11.2	25.0	28.0	5.1	23.1	6.1

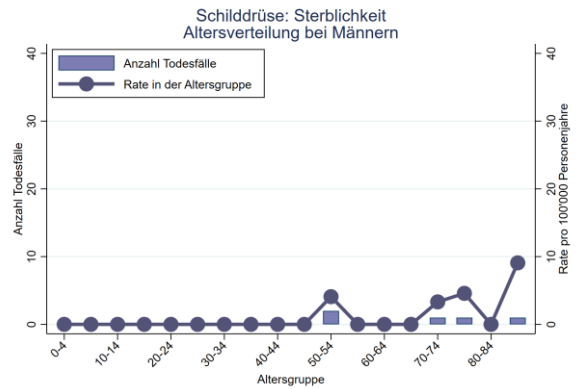
Gehirn und ZNS-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	5.4 (1.4-9.4)	6.9	
Graubünden	5.1 (3.3-6.9)	6.1	
Gesamt	5.2 (3.5-6.8)	6.1	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	7.9 (3.1-12.8)	7.9	
Graubünden	3.1 (1.7-4.5)	4.5	
Gesamt	3.9 (2.5-5.3)	4.8	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Schilddrüsenkrebs



Graubünden-Glarus 2016-2020



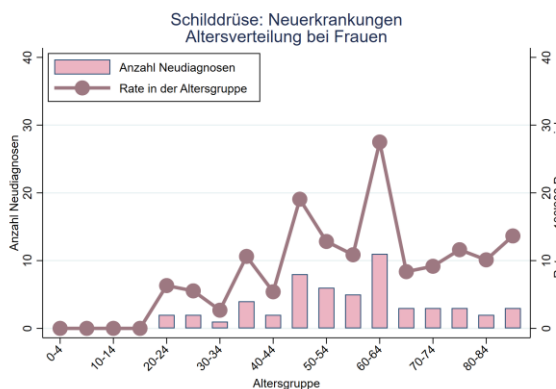
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Schilddrüse-Männer																			
Anzahl	0	0	1	0	1	0	0	1	1	3	4	1	2	1	2	2	0	1	20
Rate	0.0	0.0	3.7	0.0	2.9	0.0	0.0	2.5	2.6	6.9	8.2	2.1	4.9	2.8	6.5	8.7	0.0	8.8	3.3
Mortalität Altersverteilung Schilddrüse-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	1	1	0	1	5
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.1	0.0	0.0	0.0	3.3	4.6	0.0	9.1	0.8

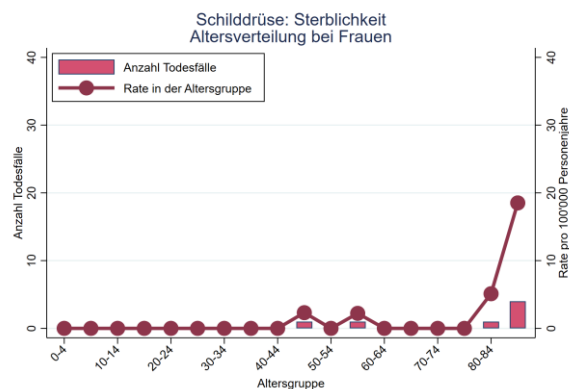
Schilddrüse-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	2.7	(1.3-4.1)	
Gesamt	2.8	(1.5-4.1)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	0.7	(0.1-1.3)	
Gesamt	0.6	(0.1-1.1)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.



Graubünden-Glarus 2016-2020



Graubünden-Glarus 2015-2019

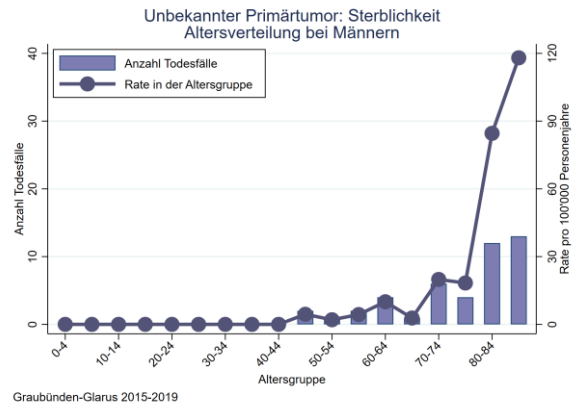
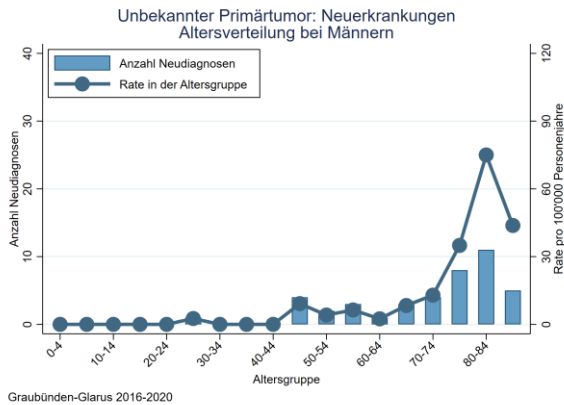
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Schilddrüse-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	2	2	1	4	2	8	6	5	11	3	3	3	2	3	55
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	6.3	5.5	2.7	10.6	5.4	19.1	12.8	10.9	27.5	8.4	9.2	11.6	10.1	13.6	9.2
Mortalität Altersverteilung Schilddrüse-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	1	4	7
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.3	0.0	2.2	0.0	0.0	0.0	0.0	5.1	18.5	1.2

Schilddrüse-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	4.4 (0.7-8.1)	13.1 1.9	
Graubünden	8.1 (5.7-10.5)	8.6 2.9	
Gesamt	7.5 (5.4-9.6)	9.3 2.8	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	0.5 (0.0-0.9)	1.2 0.3	
Gesamt	0.5 (0.1-1.0)	1.1 0.3	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.

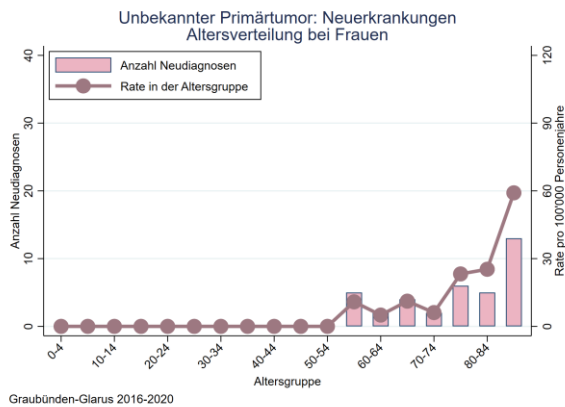
Unbekannter Primärtumor



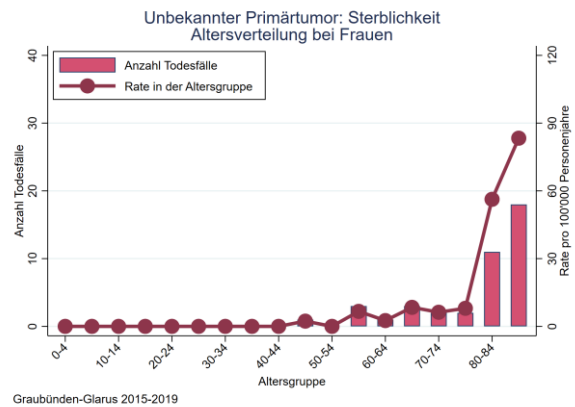
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Unbekannter Primärtumor-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	0	0	0	4	2	3	1	3	4	8	11	5	42
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.6	0.0	0.0	0.0	9.2	4.1	6.4	2.5	8.3	12.9	35.0	75.0	43.8	7.0
Mortalität Altersverteilung Unbekannter Primärtumor-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	2	4	1	6	4	12	13	45
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.5	2.0	4.3	10.0	2.8	19.9	18.3	84.6	118.0	7.5

Unbekannter Primärtumor-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	4.1 (1.0-7.2)		10.5 1.7
Graubünden	4.3 (2.8-5.7)		10.4 3.6
Gesamt	4.2 (2.9-5.6)		9.3 3.3
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	4.8 (3.3-6.3)		8.6 2.5
Gesamt	4.3 (3.0-5.6)		7.8 2.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



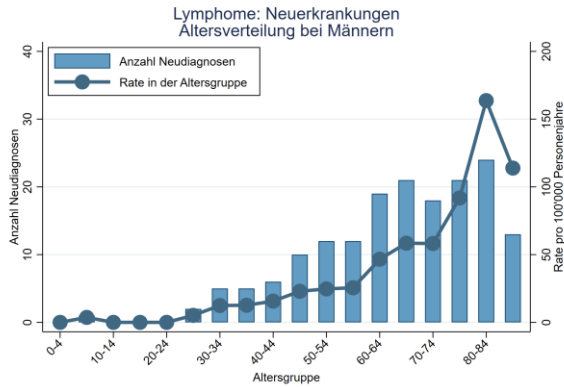
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Unbekannter Primärtumor-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	2	4	2	6	5	13	37	
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	10.9	5.0	11.2	6.1	23.2	25.3	59.1	6.2	
Mortalität Altersverteilung Unbekannter Primärtumor-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3	1	3	2	2	11	18	41	
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.3	0.0	6.6	2.6	8.4	6.3	8.0	56.3	83.3	6.9	

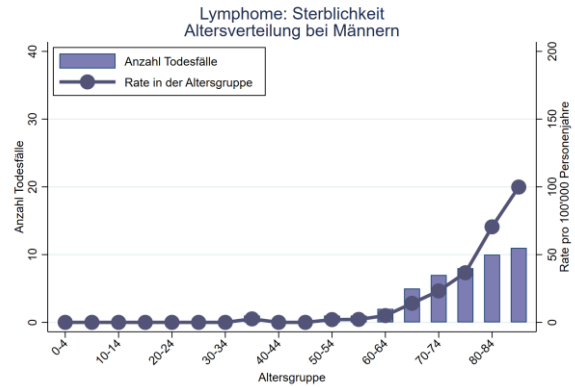
Unbekannter Primärtumor-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	3.0	(1.9-4.0)	
Gesamt	2.8	(1.8-3.8)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	3.2	(2.0-4.3)	
Gesamt	2.8	(1.8-3.7)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Lymphome



Graubünden-Glarus 2016-2020

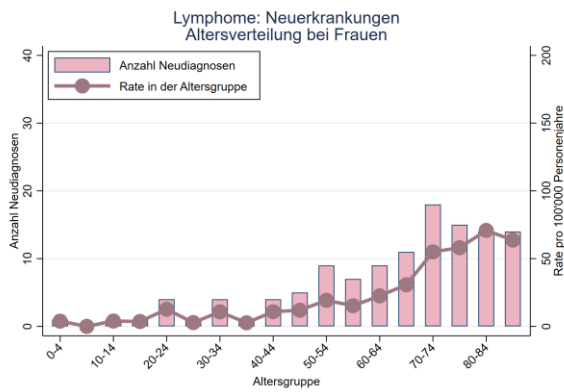


Graubünden-Glarus 2015-2019

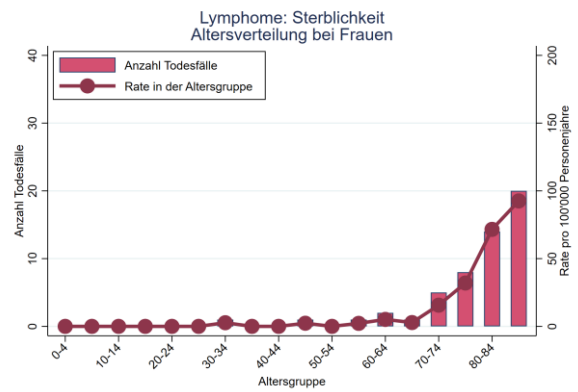
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Lymphome-Männer																			
Anzahl	0	1	0	0	0	2	5	5	6	10	12	12	19	21	18	21	24	13	169
Rate	0.0	3.7	0.0	0.0	0.0	5.2	12.5	12.6	15.7	22.9	24.7	25.5	46.6	58.4	58.2	91.8	163.7	113.9	28.2
Mortalität Altersverteilung Lymphome-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	1	2	5	7	8	10	11	46
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.6	0.0	0.0	2.0	2.2	5.0	14.1	23.2	36.6	70.5	99.9	7.7

Lymphome-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	15.5	(9.2-21.9)	
Graubünden	20.1	(16.7-23.6)	
Gesamt	19.4	(16.3-22.4)	
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	5.9	(2.0-9.8)	
Graubünden	4.1	(2.7-5.5)	
Gesamt	4.4	(3.1-5.7)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



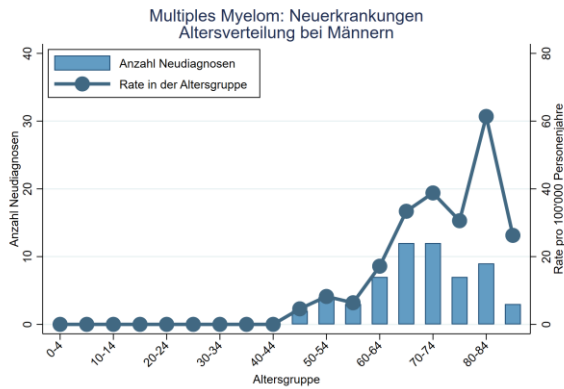
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Lymphome-Frauen																			
Anzahl	1	0	1	1	4	1	4	1	4	5	9	7	9	11	18	15	14	14	119
Rate	3.8	0.0	3.9	3.6	12.6	2.8	10.7	2.7	10.8	11.9	19.2	15.2	22.5	30.7	55.0	58.1	70.8	63.7	20.0
Mortalität Altersverteilung Lymphome-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	0	1	2	1	5	8	14	20	53
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	0.0	0.0	2.3	0.0	2.2	5.1	2.8	15.7	32.0	71.6	92.6	8.9

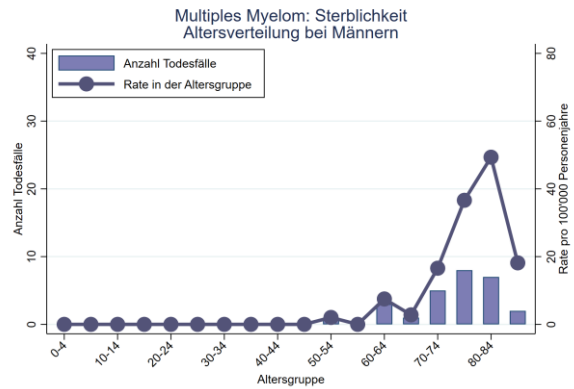
Lymphome-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	13.9 (7.4-20.4)		18.1 8.5
Graubünden	13.1 (10.2-16.1)		15.7 9.2
Gesamt	13.2 (10.6-15.9)		15.3 10.6
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	3.4 (1.1-5.7)		9.6 1.6
Graubünden	3.7 (2.5-4.9)		4.6 1.9
Gesamt	3.6 (2.5-4.7)		4.7 1.9

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Multiples Myelom



Graubünden-Glarus 2016-2020

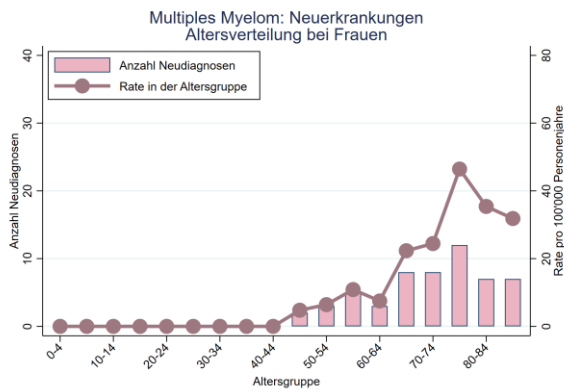


Graubünden-Glarus 2015-2019

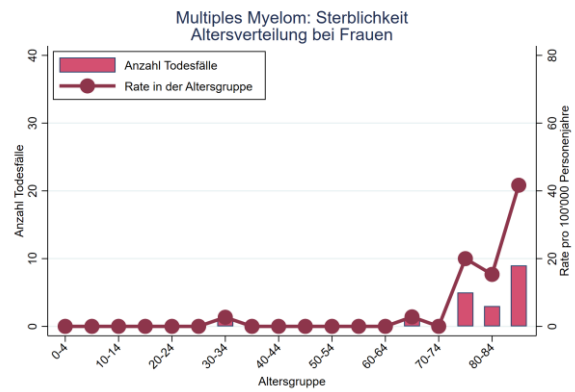
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Multiples Myelom-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	4	3	7	12	12	7	9	3	59
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.6	8.2	6.4	17.2	33.4	38.8	30.6	61.4	26.3	9.8
Mortalität Altersverteilung Multiples Myelom-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3	1	5	8	7	2	27
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.0	0.0	7.5	2.8	16.6	36.6	49.4	18.2	4.5

Multiples Myelom-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	6.7	(2.5-10.9)	7.2 0.7
Graubünden	6.0	(4.3-7.7)	7.0 5.5
Gesamt	6.1	(4.5-7.7)	6.6 4.7
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	2.4	(1.4-3.4)	6.2 2.4
Gesamt	2.5	(1.6-3.5)	5.6 2.5

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



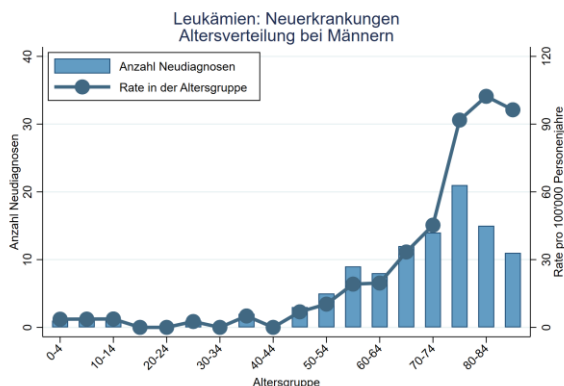
Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Multiples Myelom-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	3	5	3	8	8	12	7	7	55
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.8	6.4	10.9	7.5	22.3	24.4	46.4	35.4	31.8	9.2
Mortalität Altersverteilung Multiples Myelom-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	5	3	9	19
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.8	0.0	20.0	15.3	41.7	3.2

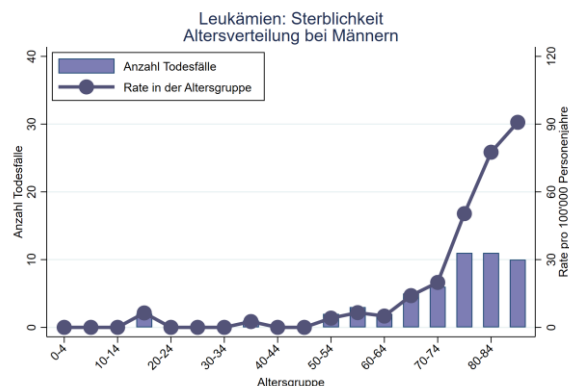
Multiples Myelom-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	5.5 (1.5-9.4)		6.3 1.2
Graubünden	5.0 (3.5-6.5)		5.0 4.0
Gesamt	5.0 (3.6-6.5)		5.0 4.0
Mortalität (2015-2019)			
Glarus			**
Graubünden	1.3 (0.5-2.0)		3.2 1.3
Gesamt	1.3 (0.6-1.9)		2.9 1.3

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Leukämien



Graubünden-Glarus 2016-2020

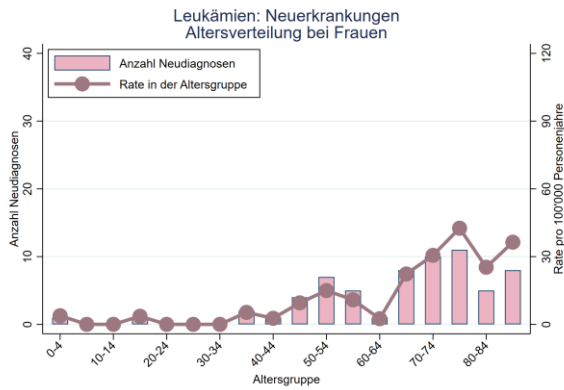


Graubünden-Glarus 2015-2019

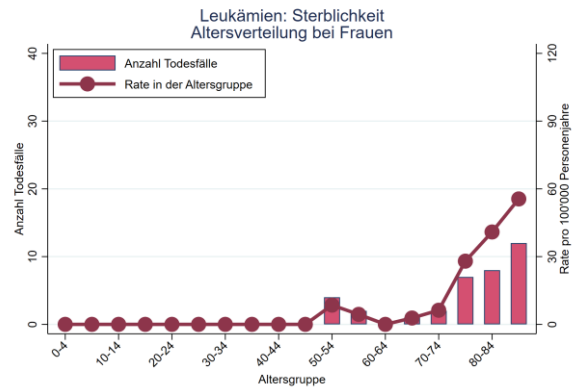
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Leukämien-Männer																			
Anzahl	1	1	1	0	0	1	0	2	0	3	5	9	8	12	14	21	15	11	104
Rate	3.6	3.7	3.7	0.0	0.0	2.6	0.0	5.0	0.0	6.9	10.3	19.1	19.6	33.4	45.3	91.8	102.3	96.3	17.3
Mortalität Altersverteilung Leukämien-Männer																			
Anzahl	0	0	0	2	0	0	0	1	0	0	2	3	2	5	6	11	11	10	53
Rate	0.0	0.0	0.0	6.4	0.0	0.0	0.0	2.6	0.0	0.0	4.1	6.5	5.0	14.1	19.9	50.4	77.6	90.8	8.9

Leukämien-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	15.6	(8.9-22.3)	17.3 8.3
Graubünden	10.3	(7.9-12.7)	14.9 10.3
Gesamt	11.2	(8.9-13.5)	15.4 11.2
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	6.5	(2.4-10.6)	10.9 3.2
Graubünden	5.2	(3.6-6.9)	9.4 4.7
Gesamt	5.4	(3.9-6.9)	9.6 4.5

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Graubünden-Glarus 2016-2020



Graubünden-Glarus 2015-2019

Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Leukämien-Frauen																			
Anzahl	1	0	0	1	0	0	0	2	1	4	7	5	1	8	10	11	5	8	64
Rate	3.8	0.0	0.0	3.6	0.0	0.0	0.0	5.3	2.7	9.5	15.0	10.9	2.5	22.3	30.6	42.6	25.3	36.4	10.7
Mortalität Altersverteilung Leukämien-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	2	0	1	2	7	8	12	36
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	8.5	4.4	0.0	2.8	6.3	28.0	40.9	55.6	6.1

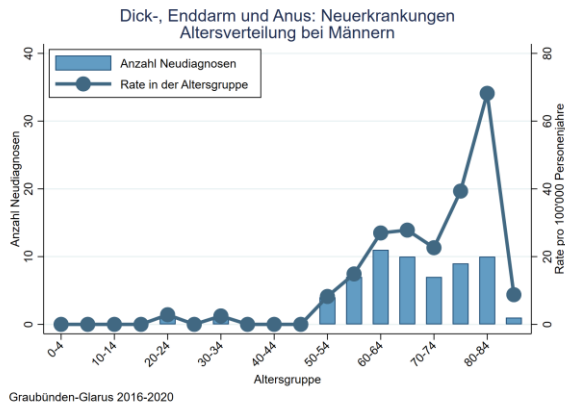
Leukämien-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	7.6	(2.5-12.6)	11.4 3.0
Graubünden	6.8	(4.7-8.8)	9.6 6.4
Gesamt	6.9	(5.0-8.8)	9.4 6.9
Mortalität (2015-2019)			
Glarus	2.6	(0.0-5.1)	8.6 1.7
Graubünden	2.7	(1.7-3.8)	4.5 2.7
Gesamt	2.7	(1.7-3.7)	5.3 2.7

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

KARZINOMA IN SITU (PRÄKANZERSEN)



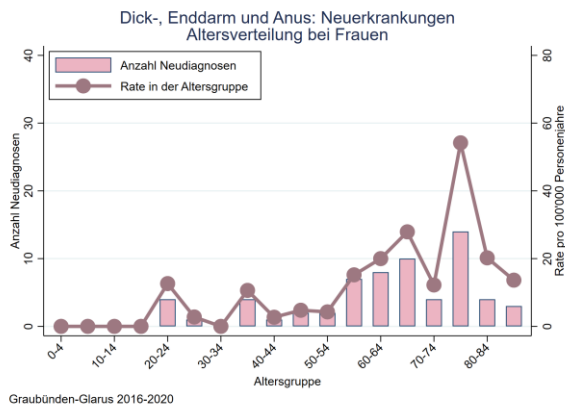
Dickdarm, Enddarm und Anus



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Dick-, Enddarm und Anus-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	4	7	11	10	7	9	10	1	61
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	2.9	0.0	2.5	0.0	0.0	0.0	8.2	14.9	27.0	27.8	22.6	39.3	68.2	8.8	10.2

Dick-, Enddarm und Anus-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	3.8	(0.8-6.9)	3.8 0.0
Graubünden	7.1	(5.1-9.0)	7.1 0.0
Gesamt	6.5	(4.8-8.2)	6.5 0.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

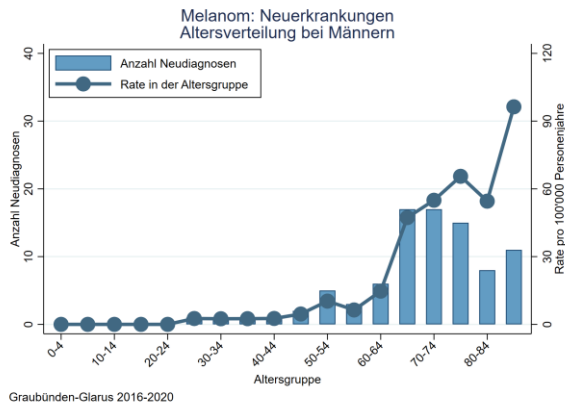


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Dick-, Enddarm und Anus-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	4	1	0	4	1	2	2	7	8	10	4	14	4	3	64
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	12.6	2.8	0.0	10.6	2.7	4.8	4.3	15.2	20.0	27.9	12.2	54.2	20.2	13.6	10.7

Dick-, Enddarm und Anus-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	7.7	(2.8-12.6)	7.7- 0.0-
Graubünden	7.4	(5.3-9.6)	7.4- 0.0-
Gesamt	7.5	(5.5-9.4)	7.5- 0.0-

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

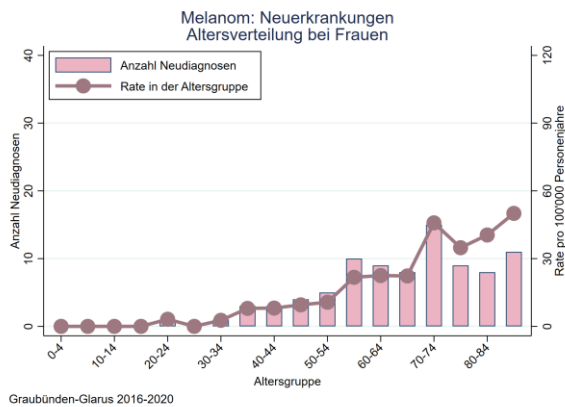
Melanoma in Situ



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Melanom-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	1	1	1	2	5	3	6	17	17	15	8	11	88
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.6	2.5	2.5	2.6	4.6	10.3	6.4	14.7	47.3	55.0	65.6	54.6	96.3	14.7

Melanom-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	7.8	(3.7-11.9)	11.4 3.5
Graubünden	9.5	(7.3-11.8)	9.5 1.2
Gesamt	9.2	(7.2-11.2)	9.2 1.7

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

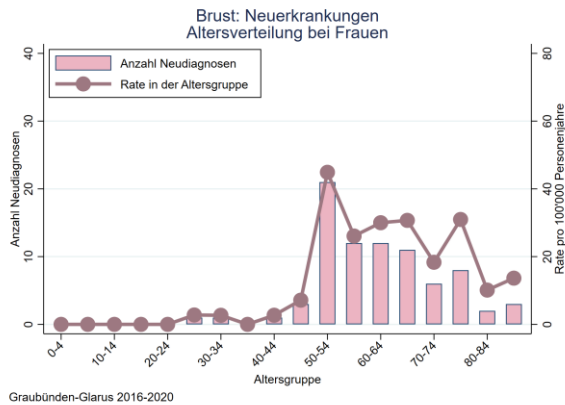


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Melanom-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	1	0	1	3	3	4	5	10	9	8	15	9	8	11	87
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	3.2	0.0	2.7	8.0	8.1	9.5	10.7	21.7	22.5	22.3	45.8	34.8	40.5	50.0	14.6

Melanom-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	8.3	(3.1-13.5)	10.7-1.7
Graubünden	9.4	(7.1-11.7)	9.4-5.1
Gesamt	9.2	(7.1-11.4)	9.2-5.1

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Brust bei den Frauen

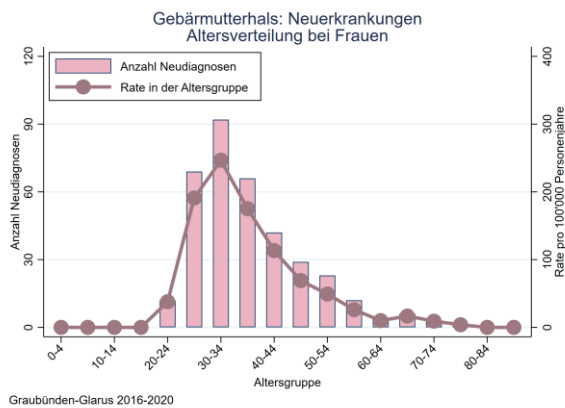


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Brust-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	1	0	1	3	21	12	12	11	6	8	2	3	81
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.8	2.7	0.0	2.7	7.1	44.9	26.1	30.0	30.7	18.3	31.0	10.1	13.6	13.6

Brust-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	7.8	(3.0-12.6)	8.4 2.1
Graubünden	10.3	(7.8-12.8)	14.6 3.3
Gesamt	9.9	(7.7-12.1)	13.6 3.2

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Gebärmutterhals

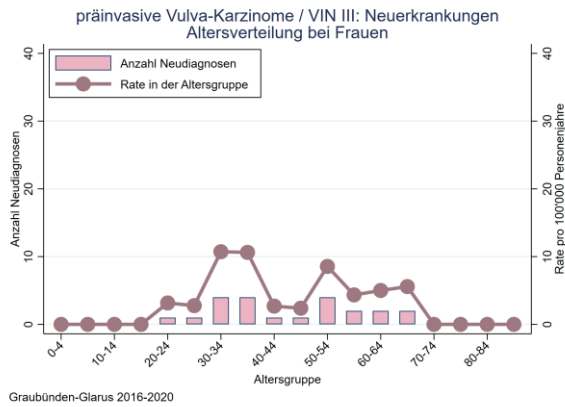


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Gebärmutterhals-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	12	69	92	66	42	29	23	12	4	6	3	1	0	0	359
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	37.9	191.0	246.7	175.3	113.4	69.1	49.2	26.1	10.0	16.7	9.2	3.9	0.0	0.0	60.3

Gebärmutterhals-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	68.1	(51.3-84.9)	68.1-12.4
Graubünden	64.3	(56.9-71.6)	66.1-12.3
Gesamt	64.9	(58.1-71.6)	65.3-12.3

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

Vulva

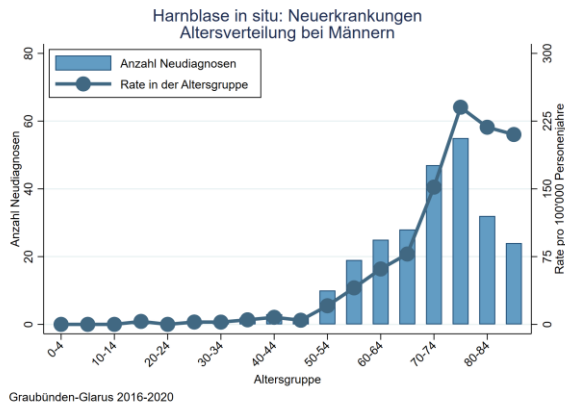


Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung präinvasive Vulva-Karzinome / VIN III-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	1	1	4	4	1	1	4	2	2	2	0	0	0	0	22
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	3.2	2.8	10.7	10.6	2.7	2.4	8.6	4.3	5.0	5.6	0.0	0.0	0.0	0.0	3.7

präinvasive Vulva-Karzinome / VIN III-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	4.7	(0.5-8.8)	4.7 0.0
Graubünden	3.4	(1.7-5.0)	3.6 1.1
Gesamt	3.6	(2.1-5.1)	3.6 1.0

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

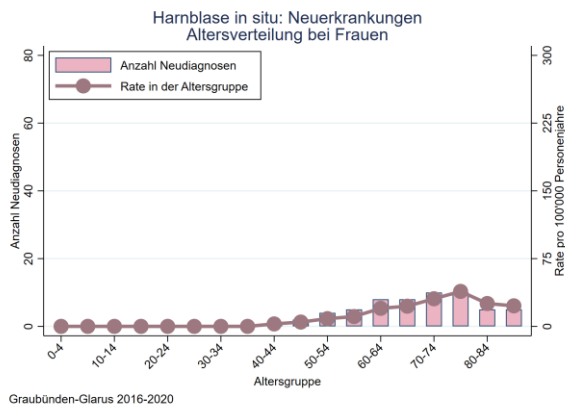
Harnblase



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Harnblase in situ-Männern																			
Anzahl	0	0	0	1	0	1	1	2	3	2	10	19	25	28	47	55	32	24	250
Rate	0.0	0.0	0.0	3.3	0.0	2.6	2.5	5.0	7.8	4.6	20.6	40.4	61.3	77.9	151.9	240.4	218.2	210.2	41.7

Harnblase in situ-Männern	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	25.1	(17.2-33.0)	25.1-12.8
Graubünden	25.6	(22.0-29.1)	25.6-13.4
Gesamt	25.5	(22.2-28.8)	25.5-13.3

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Harnblase in situ-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	4	5	8	8	10	10	5	5	58
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	4.8	8.6	10.9	20.0	22.3	30.6	38.7	25.3	22.7	9.7

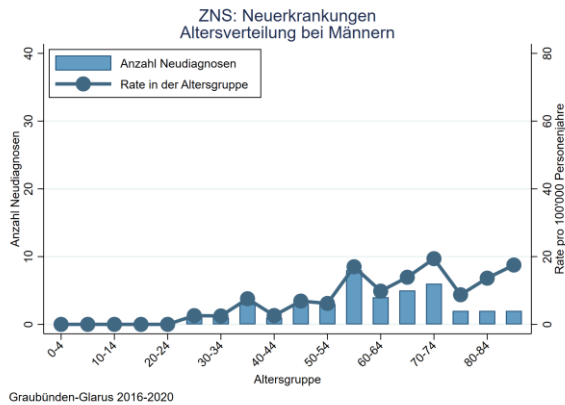
Harnblase in situ-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	7.4	(3.1-11.6)	7.4 1.3
Graubünden	5.5	(3.8-7.2)	5.5 3.4
Gesamt	5.8	(4.2-7.4)	5.8 3.1

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

GUTARTIGE NEUBILDUGNEN



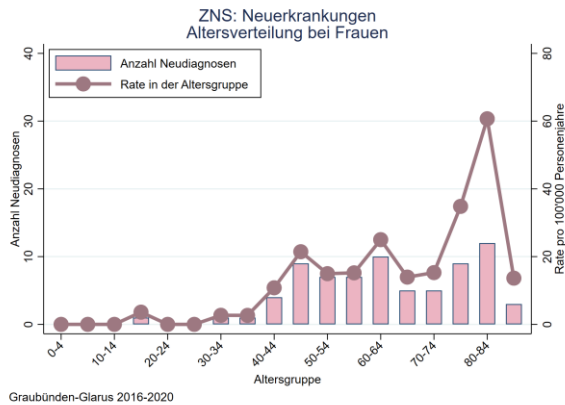
Gehirn und andere Teile des zentralen Nervensystems



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung ZNS-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	1	1	3	1	3	3	8	4	5	6	2	2	2	41
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.6	2.5	7.6	2.6	6.9	6.2	17.0	9.8	13.9	19.4	8.7	13.6	17.5	6.8

ZNS-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	6.4	(2.1-10.8)	
Graubünden	4.9	(3.1-6.6)	
Gesamt	5.1	(3.5-6.7)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung ZNS-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	1	0	0	1	1	4	9	7	7	10	5	5	9	12	3	74
Rate	0.0	0.0	0.0	3.6	0.0	0.0	2.7	2.7	10.8	21.4	15.0	15.2	25.0	14.0	15.3	34.8	60.7	13.6	12.4

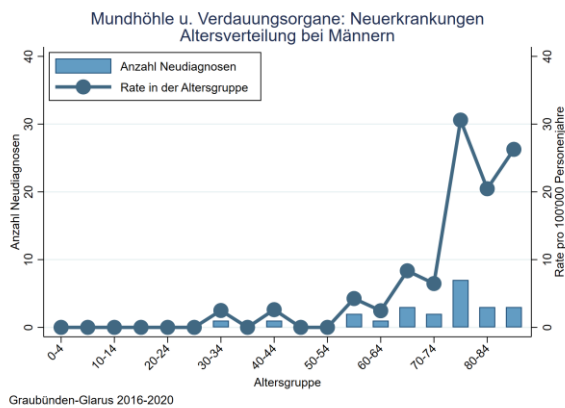
ZNS-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	10.4	(4.9-15.9)	12.5-0.0
Graubünden	8.2	(5.9-10.5)	10.7-0.9
Gesamt	8.6	(6.4-10.7)	10.2-0.7

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

NEUBILDUNGEN UNSICHEREN UND UNBEKANNTEN VERHALTENS



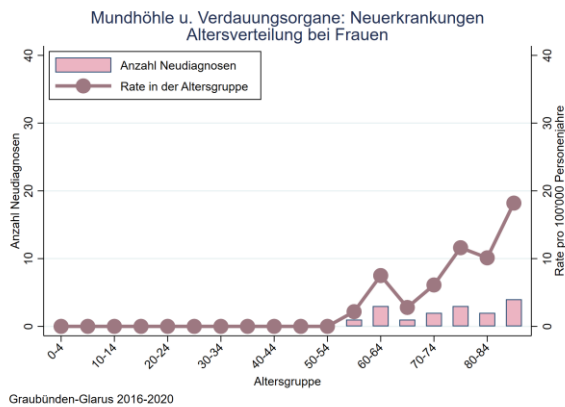
Mundhöhle und Verdauungsorgane



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Mundhöhle u. Verdauungsorgane-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	0	2	1	3	2	7	3	3	23
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.5	0.0	2.6	0.0	0.0	4.3	2.5	8.3	6.5	30.6	20.5	26.3	3.8

Mundhöhle u. Verdauungsorgane-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	3.5	(0.4-6.5)	
Graubünden	2.1	(1.1-3.1)	
Gesamt	2.3	(1.3-3.3)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



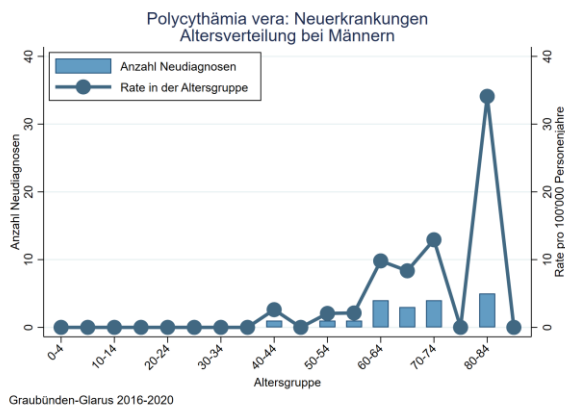
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Mundhöhle u. Verdauungsorgane-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3	1	2	3	2	4	16
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.2	7.5	2.8	6.1	11.6	10.1	18.2	2.7

Mundhöhle u. Verdauungsorgane-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	1.3	(0.6-2.1)	
Gesamt	1.3	(0.6-2.0)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.

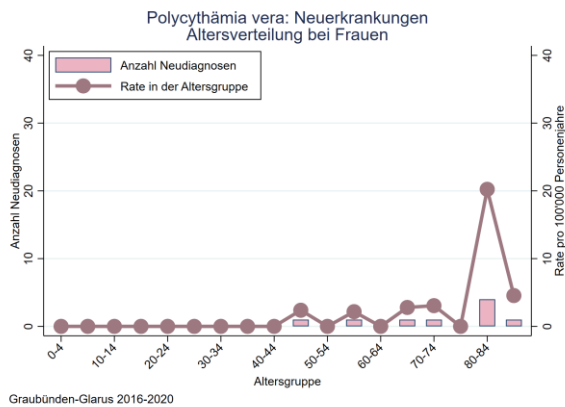
Polycythämia vera



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Polycythämia vera-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	4	3	4	0	5	0	19
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.6	0.0	2.1	2.1	9.8	8.3	12.9	0.0	34.1	0.0	3.2

Polycythämia vera-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	1.9	(0.9-2.8)	
Gesamt	2.0	(1.1-2.9)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



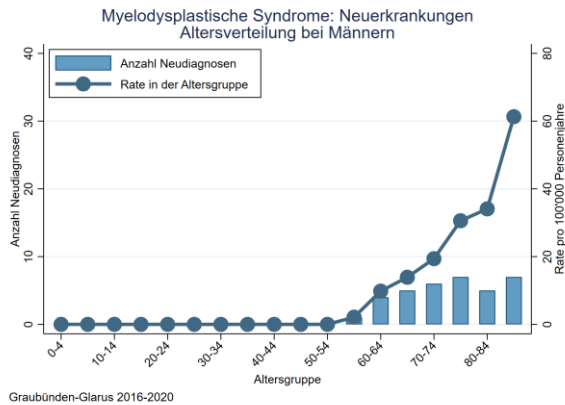
Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Polycythämia vera-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	0	1	1	0	4	1	9
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.4	0.0	2.2	0.0	2.8	3.1	0.0	20.2	4.5	1.5

Polycythämia vera-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	0.8	(0.2-1.5)	
Gesamt	0.7	(0.2-1.3)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet

* Bei unter 10 Krebsfällen sind die Raten nur begrenzt aussagekräftig.

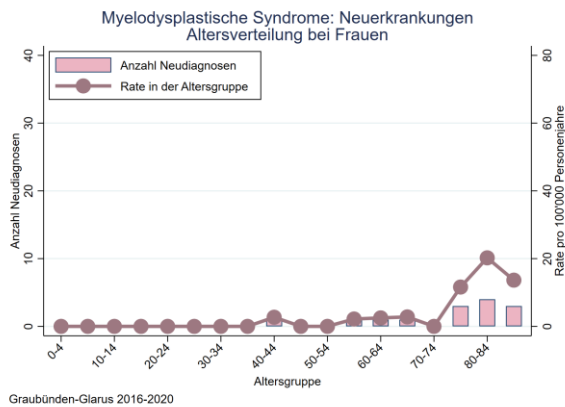
Myelodysplastische Syndrome



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Myelodysplastische Syndrome-Männer																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	4	5	6	7	5	7	35
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.1	9.8	13.9	19.4	30.6	34.1	61.3	5.8

Myelodysplastische Syndrome-Männer	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus	3.8	(1.0-6.6)	5.4 0.0
Graubünden	3.3	(2.0-4.5)	4.9 3.3
Gesamt	3.3	(2.2-4.4)	4.8 3.3

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Zahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



Altersgruppe	0-4	5-9	10-14	15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64	65-69	70-74	75-79	80-84	85+	Total
Inzidenz Altersverteilung Myelodysplastische Syndrome-Frauen																			
Anzahl	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1	1	1	0	3	4	3	14
Rate	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	2.7	0.0	0.0	2.2	2.5	2.8	0.0	11.6	20.2	13.6	2.4

Myelodysplastische Syndrome-Frauen	Aktuelle Periode*		Trend seit 1989 in 5-jahres Perioden
	Rate	95% CI	
Inzidenz (2016-2020)			
Glarus			**
Graubünden	1.3	(0.5-2.1)	
Gesamt	1.1	(0.5-1.8)	

*die jeweils gültige Periode ist in der Unterkategorie angegeben, die Anzahlen gelten jeweils für die Gesamtperiode, die Raten für Inzidenz und Mortalität sind altersstandardisiert (Europastandard) pro 100'000 Einwohner, für den Kanton Thurgau und das Fürstentum Liechtenstein konnte kein Trend berechnet werden, da für den Kanton Thurgau erst seit 01.01.2012 und das Fürstentum Liechtenstein erst seit 01.01.2011 registriert wird, CI=Konfidenzintervall, **bei weniger als 5 Fällen pro Periode wurden keine Raten berechnet



KANTON GRAUBÜNDEN

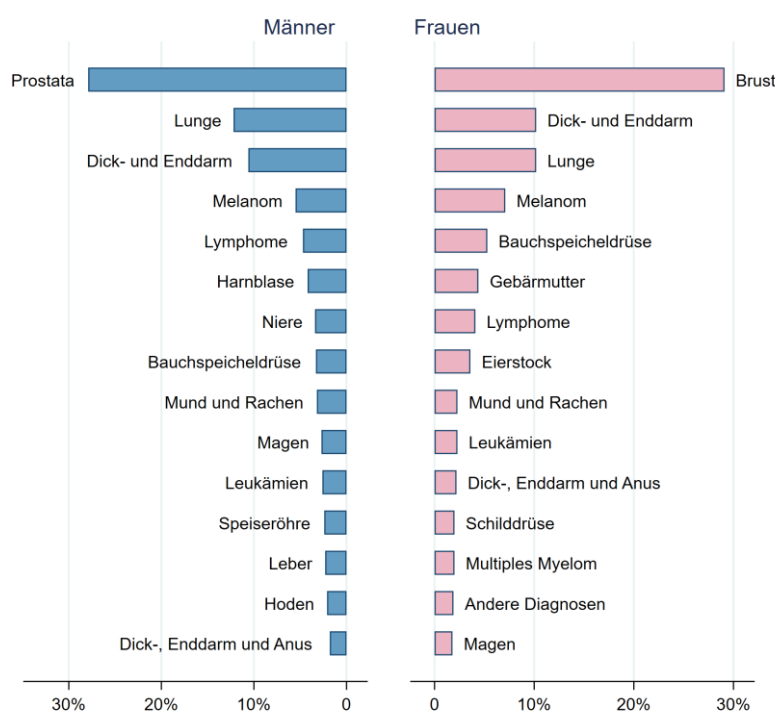
Im Kanton Graubünden erkrankten jedes Jahr 1'287 Menschen neu an Krebs, 720 Fälle bei den Männern und 567 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT, aber ohne Basaliome). Die häufigste Krebserkrankung bei den Männern war der Prostatakrebs (24% aller Krebserkrankungen, 174 Fälle/Jahr), gefolgt von Lungenkrebs (11%, 76) und Dick- und Enddarmkrebs (9%, 66).

Frauen erkrankten am häufigsten an Brustkrebs (25%, 139), an Dick- und Enddarmkrebs und Lungenkrebs (jeweils 9%, 49).

In Graubünden starben jedes Jahr 459 Menschen aufgrund einer Krebserkrankung, 260 Fälle bei den Männern und 199 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT). Die häufigste Krebstodesursache bei den Männern war der Lungenkrebs (21% aller Krebserkrankungen, 54), gefolgt von Prostatakrebs (14%, 36) und Dick- und Enddarmkrebs (10%, 26).

Frauen starben am häufigsten an Brustkrebs (16%, 32), an Lungenkrebs (16%, 31) und an Bauchspeicheldrüsenkrebs (9%, 18).

Häufigste neue invasive Krebserkrankungen im Kanton Graubünden, 2016-2020



**ANZAHL NEUE KREBSKRANKUNGEN UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	100	20	13.5	54	11	6.8
C15	Speiseröhre	73	15	9.3	22	4	2.2
C16	Magen	85	17	10.3	43	9	4.8
C17	Dünndarm	29	6	3.9	10	2	1.1
C18-20	Dick- und Enddarm	330	66	42.2	244	49	27.9
C21	Anus und Analkanal	9	2	1.2	27	5	3.5
C22	Leber	71	14	9.0	22	4	2.5
C23-24	Gallenblase*	29	6	3.5	22	4	2.3
C25	Bauchspeicheldrüse	104	21	12.3	126	25	12.6
C32	Kehlkopf	27	5	3.7	9	2	1.3
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	380	76	47.2	243	49	28.2
C38.4,C45.0	Brustfell	39	8	4.4	7	1	0.7
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	7	1	1.1	3	1	0.5
C43	Melanom	171	34	23.0	171	34	22.4
C44	NMHT	494	99	54.9	444	89	39.5
C47,49	Weichteile	28	6	3.6	17	3	2.6
C50	Brust	4	1	0.5	697	139	95.9
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	17	3	1.5
C52	Vagina	NA	NA	NA	3	1	0.3
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	13	3	2.1
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	106	21	13.9
C56	Eierstock	NA	NA	NA	86	17	10.1
C61	Prostata	868	174	108.7	NA	NA	NA
C62	Hoden	66	13	13.6	NA	NA	NA
C64	Niere	107	21	14.6	39	8	4.7
C67	Harnblase	132	26	14.8	42	8	4.0
C65-66,68	Anderer Harnorgane	13	3	1.5	4	1	0.4
C69	Auge	9	2	1.7	2	0	0.3
C70-72	Gehirn und ZNS	45	9	6.8	36	7	5.1
C73	Schilddrüse	16	3	2.7	49	10	8.1
C80	Unbekannter Primärtumor	35	7	4.3	34	7	3.0
C81,82-86,96	Lymphome	145	29	20.1	98	20	13.1
C90	Multiples Myelom	49	10	6.0	47	9	5.0
C91-95	Leukämien	82	16	10.3	54	11	6.8
C-andere	Anderer Diagnosen	53	11	6.6	46	9	5.4
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	3'106	621	400.4	2'393	479	299.0
C00-97	Alle mit NMHT	3'600	720	455.3	2'837	567	338.6

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

**ANZAHL TODESFÄLLE UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2015-2019**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	42	8	5.5	10	2	1.4
C15	Speiseröhre	42	8	5.0	14	3	1.5
C16	Magen	54	11	6.5	27	5	2.5
C17	Dünndarm	7	1	0.8	8	2	1.1
C18-20	Dick- und Enddarm	130	26	15.9	86	17	8.4
C21	Anus und Analkanal	2	0	0.3	4	1	0.4
C22	Leber	53	11	6.5	21	4	2.4
C23-24	Gallenblase*	18	4	2.1	18	4	1.9
C25	Bauchspeicheldrüse	84	17	10.2	91	18	9.0
C32	Kehlkopf	4	1	0.5	4	1	0.5
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	272	54	33.6	156	31	17.4
C38.4,C45.0	Brustfell	27	5	3.1	4	1	0.5
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	4	1	0.5	2	0	0.2
C43	Melanom	18	4	2.4	19	4	2.2
C44	NMHT	19	4	2.1	11	2	0.9
C47,49	Weichteile	8	2	1.0	10	2	1.1
C50	Brust	1	0	0.1	160	32	17.8
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	4	1	0.3
C52	Vagina	NA	NA	NA	0	0	0.0
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	8	2	1.2
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	24	5	2.6
C56	Eierstock	NA	NA	NA	70	14	7.3
C61	Prostata	179	36	19.8	NA	NA	NA
C62	Hoden	3	1	0.6	NA	NA	NA
C64	Niere	22	4	2.8	7	1	0.8
C67	Harnblase	69	14	7.8	28	6	2.4
C65-66,68	Andere Harnorgane	7	1	0.9	3	1	0.3
C69	Auge	2	0	0.3	0	0	0.0
C70-72	Gehirn und ZNS	36	7	4.9	24	5	3.1
C73	Schilddrüse	5	1	0.7	6	1	0.5
C80	Unbekannter Primärtumor	41	8	4.8	38	8	3.2
C81,82-86,96	Lymphome	37	7	4.1	44	9	3.7
C90	Multiples Myelom	23	5	2.4	15	3	1.3
C91-95	Leukämien	43	9	5.2	31	6	2.7
C-andere	Andere Diagnosen	46	9	5.3	48	10	4.3
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	1'279	256	153.4	984	197	101.6
C00-97	Alle mit NMHT	1'298	260	155.5	995	199	102.6

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

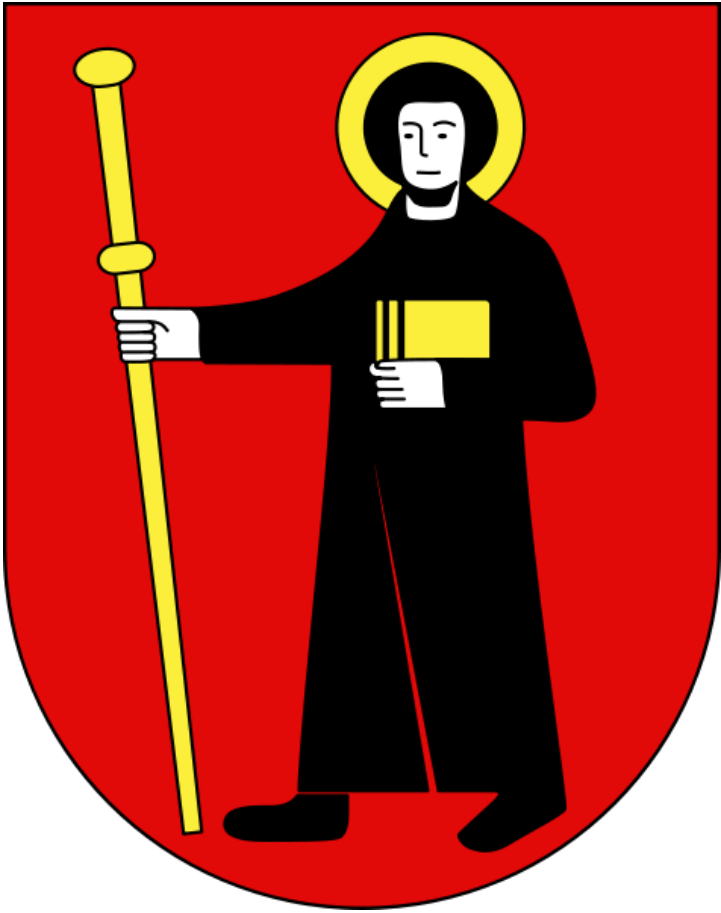
ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

**PRÄKANZERSEN, GUTARTIGE TUMOREN UND TUMOREN UNSICHEREN VERHALTENS
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
Carcinoma in situ (Präkanzerosen)							
D01.0-01.3	Dick-, Enddarm und Anus	55	11	7.1	53	11	7.4
D03	Melanom	74	15	9.5	76	15	9.4
D05	Brust	0	0	0.0	69	14	10.3
D06	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	295	59	64.3
D07.1	präinvasive Vulva-Karzinome / VIN III	NA	NA	NA	17	3	3.4
D07.2	Vagina in situ	NA	NA	NA	2	0	0.3
D09.0	Harnblase in situ	209	42	25.6	45	9	5.5
Gutartige Tumoren							
D32-33	ZNS	32	6	4.9	58	12	8.2
D35.2	Hirnanhangsdrüse	11	2	2.0	5	1	0.7
Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhaltens							
D37	Mundhöhle u. Verdauungsorgane	18	4	2.1	13	3	1.3
D38	Mittelohr, Atmungsorgane und intrathorakale Organe	7	1	1.0	5	1	0.4
D39	weibliche Genitalorgane	NA	NA	NA	13	2	2.2
D40	männliche Genitalorgane	3	1	0.6	NA	NA	NA
D41	Harnorgane	3	1	0.3	3	1	0.2
D42	Meningen	2	0	0.3	6	1	0.8
D43	Gehirn und ZNS	4	1	0.7	5	1	0.8
D44	endokrine Drüsen	1	0	0.1	1	0	0.3
D45	Polycythämia vera	15	3	1.9	8	2	0.8
D46	Myelodysplastische Syndrome	28	6	3.3	13	3	1.3
D47	lymphatisches, blutbildendes und verwandtes Gewebe	24	5	3.2	21	4	2.3
D48	sonstige nicht näher bezeichnete Lokalisationen	7	1	1.0	7	1	0.8
<p>Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode Präkanzerosen von Gebärmutterhals, Vulva und Dick- und Enddarm beinhalten auch schwere Dysplasien ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard) Vulva: Äusseres weibliches Genital, Vagina: Scheide</p>							



KANTON GLARUS

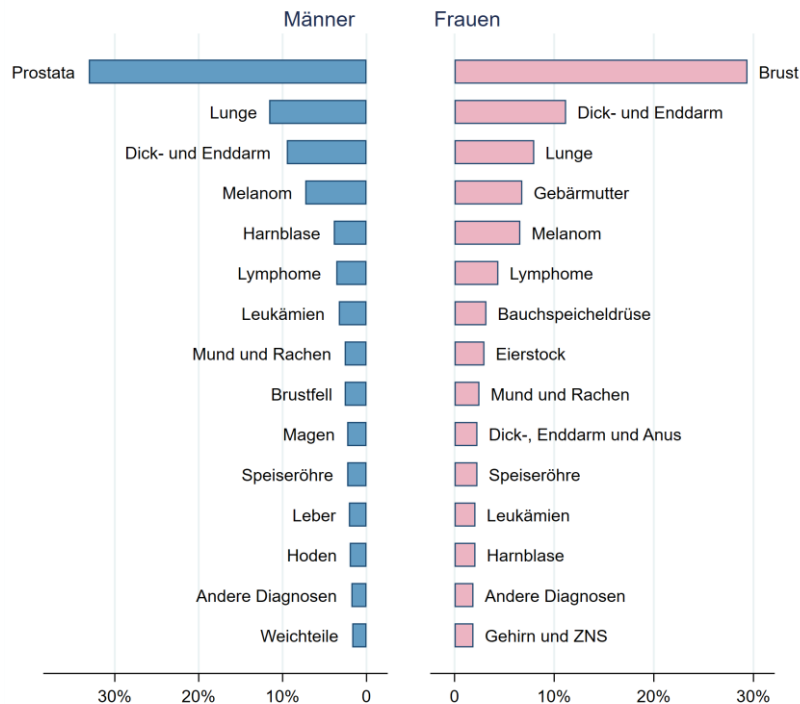
Im Kanton Glarus erkrankten jedes Jahr ungefähr 247 Menschen neu an Krebs, 145 Fälle bei den Männern und 102 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT, aber ohne Basaliome). Die häufigste Krebserkrankung bei den Männern war der Prostatakrebs (30% aller Krebserkrankungen, 44 Fälle/Jahr), gefolgt von Lungenkrebs (11%, 15) und von Dick- und Enddarmkrebs (13%, 13).

Frauen erkrankten am häufigsten an Brustkrebs (27%, 28), an Dick- und Enddarmkrebs (10%, 11) sowie an Lungenkrebs (7%, 8).

In Glarus starben jedes Jahr 98 Menschen aufgrund einer Krebserkrankung, 58 Fälle bei den Männern und 40 Fälle bei den Frauen (alle mit NMHT). Die häufigste Krebstodesursache bei den Männern war der Lungenkrebs (22% aller Krebserkrankungen, 13), gefolgt von Prostatakrebs (15%, 9) und Dick- und Enddarmkrebs (12%, 7).

Frauen starben am häufigsten an Brustkrebs (15%, 6), gefolgt von Lungenkrebs (13%, 5) und Dick- und Enddarmkrebs (9%, 4).

Häufigste neue invasive Krebserkrankungen im Kanton Glarus, 2016-2020



Glarus 2016-2020

**ANZAHL NEUE KREBSRKRANKUNGEN UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	17	3	10.9	12	2	7.9
C15	Speiseröhre	15	3	9.9	11	2	5.8
C16	Magen	15	3	10.6	6	1	3.2
C17	Dünndarm	2	0	1.3	3	1	1.6
C18-20	Dick- und Enddarm	63	13	40.6	53	11	31.0
C21	Anus und Analkanal	2	0	1.3	5	1	4.1
C22	Leber	14	3	8.0	4	1	2.2
C23-24	Gallenblase*	6	1	3.5	3	1	1.2
C25	Bauchspeicheldrüse	10	2	5.6	15	3	8.1
C32	Kehlkopf	4	1	2.9	1	0	0.8
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	77	15	48.3	38	8	24.0
C38.4,C45.0	Brustfell	17	3	10.1	7	1	3.1
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	0	0	0.0	1	0	1.1
C43	Melanom	48	10	32.4	31	6	18.4
C44	NMHT	63	13	36.6	37	7	15.0
C47,49	Weichteile	11	2	7.2	8	2	6.2
C50	Brust	0	0	0.0	139	28	94.4
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	1	0	0.3
C52	Vagina	NA	NA	NA	0	0	0.0
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	6	1	5.0
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	32	6	19.2
C56	Eierstock	NA	NA	NA	14	3	9.2
C61	Prostata	219	44	135.5	NA	NA	NA
C62	Hoden	13	3	13.0	NA	NA	NA
C64	Niere	11	2	7.1	6	1	4.1
C67	Harnblase	26	5	15.5	10	2	5.5
C65-66,68	Andere Harnorgane	3	1	1.5	1	0	0.6
C69	Auge	1	0	0.7	0	0	0.0
C70-72	Gehirn und ZNS	8	2	5.8	9	2	5.4
C73	Schilddrüse	4	1	3.3	6	1	4.4
C80	Unbekannter Primärtumor	7	1	4.1	3	1	2.2
C81,82-86,96	Lymphome	24	5	15.5	21	4	13.9
C90	Multiples Myelom	10	2	6.7	8	2	5.5
C91-95	Leukämien	22	4	15.6	10	2	7.6
C-andere	Andere Diagnosen	12	2	8.7	9	2	8.3
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	661	132	425.5	473	95	304.1
C00-97	Alle mit NMHT	724	145	462.0	510	102	319.1

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

**ANZAHL TODESFÄLLE UND ALTERSTANDARDISIERTE RATEN
2015-2019**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
C00-14	Mund und Rachen	8	2	5.7	3	1	0.9
C15	Speiseröhre	13	3	9.0	7	1	3.6
C16	Magen	8	2	5.4	4	1	2.0
C17	Dünndarm	1	0	0.6	0	0	0.0
C18-20	Dick- und Enddarm	34	7	21.1	18	4	8.9
C21	Anus und Analkanal	1	0	0.6	1	0	0.3
C22	Leber	11	2	6.4	8	2	3.6
C23-24	Gallenblase*	1	0	0.5	3	1	1.2
C25	Bauchspeicheldrüse	10	2	5.9	16	3	8.8
C32	Kehlkopf	2	0	1.3	0	0	0.0
C33-34	Lunge, Bronchien, Luftröhre	65	13	39.7	27	5	18.6
C38.4,C45.0	Brustfell	16	3	9.6	7	1	3.8
C40-41	Knochen, Gelenke und Knorpel	0	0	0.0	0	0	0.0
C43	Melanom	5	1	3.5	2	0	0.5
C44	NMHT	2	0	1.1	0	0	0.0
C47,49	Weichteile	3	1	1.8	0	0	0.0
C50	Brust	0	0	0.0	31	6	17.2
C51	invasive Vulva-Karzinome	NA	NA	NA	4	1	1.7
C52	Vagina	NA	NA	NA	0	0	0.0
C53	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	1	0	0.3
C54-55	Gebärmutter	NA	NA	NA	10	2	4.9
C56	Eierstock	NA	NA	NA	5	1	3.9
C61	Prostata	45	9	24.3	NA	NA	NA
C62	Hoden	0	0	0.0	NA	NA	NA
C64	Niere	7	1	3.9	1	0	0.7
C67	Harnblase	10	2	6.2	7	1	3.8
C65-66,68	Andere Harnorgane	1	0	0.6	1	0	0.3
C69	Auge	0	0	0.0	0	0	0.0
C70-72	Gehirn und ZNS	8	2	5.9	12	2	7.9
C73	Schilddrüse	0	0	0.0	1	0	0.8
C80	Unbekannter Primärtumor	4	1	1.9	3	1	0.8
C81,82-86,96	Lymphome	9	2	5.9	9	2	3.4
C90	Multiples Myelom	4	1	3.0	4	1	1.3
C91-95	Leukämien	10	2	6.5	5	1	2.6
C-andere	Andere Diagnosen	13	3	8.2	11	2	4.7
C00-43,45-97	Alle ohne NMHT	289	58	177.3	201	40	106.3
C00-97	Alle mit NMHT	291	58	178.4	201	40	106.3

Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode

ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)

*Gallenblase und extrahepatische Gallengänge

NMHT: Nicht-melanotische Hauttumoren (Heller Hautkrebs) ohne Basaliome

**PRÄKANZERSEN, GUTARTIGE TUMOREN UND TUMOREN UNSICHEREN VERHALTENS
2016-2020**

ICD-10	Lokalisation	MÄNNER			FRAUEN		
		Gesamt	pro Jahr	ASR	Gesamt	pro Jahr	ASR
Carcinoma in situ (Präkanzerosen)							
D01.0-01.3	Dick-, Enddarm und Anus	6	1	3.8	11	2	7.7
D03	Melanom	14	3	7.8	11	2	8.3
D05	Brust	0	0	0.0	12	2	7.8
D06	Gebärmutterhals	NA	NA	NA	64	13	68.1
D07.1	präinvasive Vulva-Karzinome / VIN III	NA	NA	NA	5	1	4.7
D07.2	Vagina in situ	NA	NA	NA	0	0	0.0
D09.0	Harnblase in situ	41	8	25.1	13	3	7.4
Gutartige Tumoren							
D32-33	ZNS	9	2	6.4	16	3	10.4
D35.2	Hirnanhangsdrüse	2	0	1.4	6	1	5.2
Neubildungen unsicheren oder unbkannten Verhaltens							
D37	Mundhöhle u. Verdauungsorgane	5	1	3.5	3	1	1.2
D38	Mittelohr, Atmungsorgane und intrathorakale Organe	1	0	0.5	0	0	0.0
D39	weibliche Genitalorgane	NA	NA	NA	4	1	3.0
D40	männliche Genitalorgane	1	0	1.0	NA	NA	NA
D41	Harnorgane	2	0	1.3	0	0	0.0
D42	Meningen	2	0	1.7	1	0	0.7
D43	Gehirn und ZNS	2	0	2.0	1	0	0.3
D44	endokrine Drüsen	0	0	0.0	0	0	0.0
D45	Polycythämia vera	4	1	2.8	1	0	0.3
D46	Myelodysplastische Syndrome	7	1	3.8	1	0	0.3
D47	lymphatisches, blutbildendes und verwandtes Gewebe	0	0	0.0	5	1	2.7
D48	sonstige nicht näher bezeichnete Lokalisationen	1	0	0.5	4	1	1.7
Die jährliche Anzahl ist der gerundete Durchschnitt über die ganze Periode							
Präkanzerosen von Gebärmutterhals, Vulva und Dick- und Enddarm beinhalten auch schwere Dysplasien							
ASR: Altersstandardisierte Rate pro 100'000 Einwohner pro Jahr (Europa Standard)							
Vulva: Äusseres weibliches Genital, Vagina: Scheide							

BILDNACHWEIS

Die Bilder auf den Seiten 53, 111, 121 und 125 stammen aus privater Quelle der Autoren.

Kantonswappen:

Kanton Graubünden:

https://de.wikipedia.org/wiki/Fahne_und_Wappen_des_Kantons_Graub%C3%BCnden#/media/Datei:Wappen_Graub%C3%BCnden.svg

Kanton Glarus:

https://de.wikipedia.org/wiki/Fahne_und_Wappen_des_Kantons_Glarus#/media/Datei:Wappen_Glarus_matt.svg

GLOSSAR

ANCR	Vereinigung der Nordischen Krebsregister (Association of the Nordic Cancer Registries)
ASR	<p>Altersstandardisierte Rate: Ermöglicht den direkten Vergleich von Krebskennzahlen zwischen Bevölkerungen mit unterschiedlicher Altersstruktur, z.B. in unterschiedlichen geographischen Regionen oder zu unterschiedlichen Zeitpunkten. Die Altersstandardisierung ist eine Methode, die beobachteten Raten auf eine (fiktive) Standardbevölkerung mit festgelegter Altersstruktur zu übertragen.</p> <p>Die Standardbevölkerung nach „Welt Standard“ berücksichtigt dabei die jüngeren Altersgruppen stärker im Vergleich mit dem „Europa Standard“. Da Krebs häufiger bei älteren Altersgruppen auftritt, sind die altersstandardisierten Raten nach „Welt Standard“ tiefer als nach „Europa Standard“, die wiederum tiefer sind als die tatsächlich beobachteten Raten. In diesem Bericht verwenden wir den alten „ASR Europa Standard“.</p>
ASRT	Association Suisse pour les Registres des Tumeurs (Vereinigung Schweizerischer Krebsregister)
BAG	Bundesamt für Gesundheit
ENCR	Netzwerk der Europäischen Krebsregister (European Network of Cancer Registries)
ENCR-JRC-QCS	Quality Check Software, welche zur Qualitätskontrolle des Krebsregisters verwendet wird. Bereitgestellt wird diese Software durch das ENCR.
FTPS-Server	FTPS bedeutet Secure File Transfer Protocol. Es ist ein Kommunikationsprotokoll, um Dateien zwischen unterschiedlichen Computersysteme-

	men auszutauschen. Die Kommunikation findet nach dem Client-Server-Prinzip statt. Das heißt, es gibt einen FTPS-Client, der wie ein Datei-Manager funktioniert.
GRELL	Registerverbund Lateinischsprachiger Länder (Group for Cancer Epidemiology and Registration in Latin Language Countries)
IACR	Internationale Vereinigung der Krebsregister in Lyon, Frankreich (International Association of Cancer Registries)
IARC	Internationale Agentur für Krebsforschung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) in Lyon, Frankreich (International Association for Research on Cancer)
IT	Informationstechnik
KRG / KRV	Bundesgesetz über die Registrierung von Krebserkrankungen (Krebsregistrierungsgesetz) (fedlex.admin.ch/eli/cc/2018/289/de) / Verordnung über die Registrierung von Krebserkrankungen (Krebsregistrierungsverordnung) (fedlex.admin.ch/eli/cc/2018/290/de)
KRGG	Krebsregister Graubünden-Glarus
KROCH	Krebsregister Ostschweiz (Krebsregister St.Gallen, Appenzell Ausser Rhoden, Appenzell Innenhoden, Thurgau und Fürstentum Liechtenstein)
NICER	Nationales Institut für Krebs epidemiologie und –registrierung (National Institute for Cancer Epidemiology and Registration)
NKRS	Nationale Krebsregistrierungsstelle
TNM-System:	TNM steht für T=Tumor N=Nodes (Lymphknoten) und M=Metastasen: Internationale Klassifikation zur Einteilung der Entwicklungsstadien maligner Tumoren.
WHO	Weltgesundheitsorganisation (World Health Organisation)
ZNS	Zentrales Nervensystem

